Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Mitglieder: Eine viertel Seite 18 ℳ, eine halbe Seite 32 ℳ, eine ganze Seite 60 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Nichtmitglieder: Eine viertel Seite 26 ℳ, eine halbe Seite 50 ℳ, eine ganze Seite 90 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Umschlag zu Nr. 151. Leipzig, Dienstag den 2. Juli 1912. **79. Jahrgang.**

Zur Reisezeit

Nagel's Lustige Welt

XX. Jahrgang

Illustrationsprobe aus Nr. 27:

Beeinflußt.

Tourist: „Ich kann mir nicht helfen, Frau Wirtin — die Eier haben heut wieder nach Benzin gerochen!" — „Wissen S', 's is ka Wunder. Hundert Automobüller sausen hier am Tag vorbei; so a arm's Hühndl legt halt nur noch Angsteier."

Nummer 27 als

Reise- u. Wander-Nummer

Nummer 29 als

Bade-Nummer

Hochinteressanter, heiterer Inhalt, so recht für die Ferienzeit geeignet; verkauft sich spielend im Einzelverkauf aus der Auslage.

Infolge seiner **Billigkeit** und seiner **Reichhaltigkeit** ist „Nagel's Lustige Welt" auch zur Gewinnung neuer Abonnenten besonders geeignet.

Einz. Nummern 10 Pf. ord., 6 Pf. no.
50 Exemplare M. 2.50 bar

Bestellen Sie reichlich.

Hochachtungsvoll

Berlin-Schöneberg, Mühlenstraße 8

Georg E. Nagel

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen

Fast 84000 Mark

hat der Unterstützungs-Verein im Jahre 1911 an bedürftige Berufsgenossen zur Auszahlung gebracht. In fünf Jahren sind die Ansprüche von 64000 Mark auf fast 84000 Mark gestiegen, und in nie versagender Opferfreudigkeit ist der Deutsche Buchhandel ihnen gerecht geworden.

45000 Mark in Jahresbeiträgen
33000 Mark in Kapitalzinsen

und der Rest in einmaligen Gaben versetzten uns in die Möglichkeit,

das grosse Fürsorgewerk des deutschen Buchhandels

an unseren in Not geratenen Berufsgenossen auszuüben.

Welcher deutsche Buchhändler

wollte mit verschränkten Armen zusehen, wie andere in solcher Weise für unsere Standesinteressen aufkommen? Welchem wäre es nicht eine Freude, an dem wahrhaft edlen Werke beteiligt zu sein, das alle Besten des Buchhandels zum Pflegling ihrer Berufs- und Standesliebe gemacht haben?

Wir bitten, dass **jeder** uns beitrete, der noch nicht unser Mitglied ist.

Die Höhe des Jahresbeitrags bestimmt ein jeder selbst. Anmeldungen sind an Herrn Max Winckelmann i. Fa. Winckelmann & Söhne, Berlin SW., Königgrätzerstrasse 89, zu richten.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Rudolf Hofmann. Edmund Mangelsdorf.
Max Winckelmann. Max Schotte. Dr. Georg Paetel.

SLUB
Wir führen Wissen.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 ℳ mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg, ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 151. Leipzig, Dienstag den 2. Juli 1912. 79. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Im vergangenen Monat Juni wurden ausgezahlt:

ℳ 2196.75 Krankengelder,
„ 1150.— Begräbnisgelder,
„ 6253 — Witwen- u. Waisengelder } einschl. Zuschläge und
„ 1170.35 Invalidengelder }
„ 50.— Extraausgabe aus der Schönlein-Stiftung.

Leipzig, 1. Juli 1912.

Der Vorstand.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Arbeiter-Sekretariat in **Nürnberg** (Breitegasse 25/27).

Jahresbericht, 17., des Arbeiter-Sekretariats Nürnberg, nebst Berichten der Vereinigten Gewerkschaften, der Nürnberger Gewerkschaftsbewegg., des Bildungsausschusses etc. f. d. J. 1911. Anh.: Die Invaliden-, Witwen- u. Waisen-Versicherung. (III, 68 S. m. 1 Tab.) gr. 8°. ('12.) —. 50

Art. Institut Orell Füßli, Abteilung Verlag in **Zürich.**

Orell Füßli's praktische Rechtskunde. kl. 8°.

2. Bd. Leimgruber, Dr. Osk.: Der Dienstvertrag nach Schweizer Recht. Darstellung in Fragen u. Antworten. (96 S.) ('12.) geb. in Leinw. 1. 50

J. P. Bachem in **Köln.**

Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft im katholischen Deutschland. Vereinsschrift f. 1912. gr. 8°.

1. Keller, D. Frz.: Unternehmung u. Mehrwert. Eine sozial-eth. Studie zur Geschäftsmoral. (96 S.) '12. 1. 50

Adolf Bonz & Comp. in **Stuttgart.**

Ganghofer, Ludw.: Der Klosterjäger. Roman aus dem 14. Jahrh. Illustriert v. Hugo Engl. 49. Aufl. (VIII, 588 S.) kl. 8°. '12. 5. —; geb. in Leinw. 6. —

Breitkopf & Härtel in **Leipzig.**

Morold, Max: Anton Bruckner. (Breitkopf & Härtels Musikbücher. Kleine Musikerbiographien.) (55 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '12. geb. in Leinw. 1. —

— Hugo Wolf. (Breitkopf & Härtels Musikbücher. Kleine Musikerbiographien.) (44 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '12. geb. in Leinw. 1. —

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H. in **Berlin.**

Pietrygа, Pfr.: Jugendpflege auf dem Lande. Vortrag. Hrsg. vom deutschen Verein f. ländl. Wohlfahrts- u. Heimatpflege. (29 S.) 8°. '12. b —. 40

Deutsche Verlags-Anstalt vorm. Eduard Hallberger in **Stuttgart.**

Wilhelm, Kronprinz: Aus meinem Jagdtagebuch. (2. Aufl.) (147 S. m. eingeklebten [1 farb.] Taf.) 8°. '12. geb. in Leinw. b 7. 50; Luxusausg., geb. in Ldr. 12. —

Evangelische Buchhandlung Ernst Holtermann in **Magdeburg.**

°**Brennecke,** Geh. San.-R. Dr.: Bedürfen wir neben den Gemeindekörperschaften noch anderer Organisationen f. die Gemeindearbeit? Referat, erstattet am 17. 4. 1912 in der Konferenz f. evangel. Gemeindearbeit zu Erfurt. [Aus: »Die christl. Welt«.] (23 S.) 8°. '12. —. 40

L. Friederichsen & Co. (Dr. L. u. R. Friederichsen) in **Hamburg.**

°**Beobachtungen,** Deutsche überseeische meteorologische. Gesammelt u. hrsg. v. der deutschen Seewarte m. Unterstützg. des Reichs-Kolonial-Amts. XX. Heft. Gesammelt u. bearb. v. Dr. P. Heidke. Gesammelt sind die Beobachtgn. aus Deutsch-Ostafrika v. Dr. G. Castens, aus Togo v. Landmess. Becker, aus dem Kiautschou-Gebiet vom kaiserl. Observatorium zu Tsingtau. (VII, 164 S.) 33,5×25 cm. ('12.) n.n. 5. —

D. Friemann in **Aurich.**

Taschen-Fahrplan, (Kleiner ostfriesischer). Gültig vom 1. 5. 1912 ab. (39 S.) 9,4×5,9 cm. —. 20

E. Gebhardt's Buchhandlung in **Luzern.**

°**Heer, J. C.:** Führer f. Luzern, Vierwaldstättersee u. Umgebung. Hrsg. v. der offiziellen Verkehrs-Kommission Luzern. Textbearbeitung v. H. 21. verb. Aufl. Mit Panorama u. Alpenzeiger v. Luzern, zahlreichen Illustr. v. Wehrli A.-G., Hirsbrunner, Götz etc., Stadtplan u. Karte vom Vierwaldstättersee, Routen- u. Terrain-Karte. (149 S.) kl. 8°. ('12.) b 1. —

Französische u. englische Ausgabe zu gleichem Preise.

Max Hansens Verlag in **Glückstadt.**

Sieverkleen, H. J.: Anna-Lise, die Tochter des Großbauern. Eine Heimaterzählg. (247 S.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. 3. 50

Wildling, Otto: Heinz Hellmanns Erlebnisse. Aus e. deutschen Jugend. (501 S.) 8°. ('12.) 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Alfred Hufelands Verlag in Minden i. W.

Lehrer-Prüfungs- u. Informations-Arbeiten. In zwangloser Folge. gr. 8°.

48. Heft. Ernst, Lehr. Gust.: Was heißt »geistbildender Unterricht« u. wie erzielt man ihn? (32 S.) '12. — 60

G. A. Kaufmann's Buchh. (Rudolf Heinze) in Dresden.

Karte der Umgebung v. Dresden in 9 Blättern. Hrsg. v. der Abteilg. f. Landesaufnahme des königl. sächs. Generalstabes. 1:50,000. Bl. 6. Königstein. 46,5×49,5 cm. Farbdr. '12. b n.n. 1.50; auf Leinw. n.n. 2. 25

Leipziger Lehrmittel-Anstalt v. Dr. Oskar Schneider in Leipzig.

Lange, Fach- u. Fortbildgssch.-Lehr. **Erwin:** Krankheiten der Kulturpflanzen. Taf. 10—12. (IV. Serie.) Die Obstkrankheiten. 1. u. 2. Aufl. (3 farb. Taf.) Je 105×79 cm. Mit Text. (16 S. m. 3 Taf.) 8°. ('12.) 6. —; m. Rand u. Ösen 7. —; auf Leinw. m. Stäben 11. —; Text allein —. 30

Loewenberg'sche Buchhandlung R. DistelDorf in Trier.

Busch, Gymn.-Lehr. **P. J.:** Präparationen aus allen Gebieten des naturkundlichen Unterrichts an Volks- u. Fortbildungsschulen nach den Bestimmungen des Ministerial-Erlasses vom 31. 1. 1908. Mit Berücksicht. der Volkswirtschaftslehre u. Haushaltungskunde. (Handbuch der Naturkunde.) (XXI, 803 S.) gr. 8°. '12. 6. 80; geb. in Leinw. n. 7. 80

Adolf Lung's Verlag in Eßlingen.

Ortslexikon, Neues, des Königr. Württemberg. Mit Angabe des Oberamtsbezirks, der Post- u. Eisenbahnstationen nach dem Stand vom 1. 3. 1912. 3. Aufl. 1. Lfg. (S. 1—48.) Lex.-8°. ('12.) 1. —

Carl Marhold in Halle a. S.

Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Dermatologie, der Syphilidologie u. der Krankheiten des Urogenitalapparates m. besond. Berücksicht. der allgemeinen ärztlichen Praxis, hrsg. v. Prof. Dr. J. Jadassohn. I. Bd. gr. 8°. f. den Bd. v. 8 Heften b 8. —

5. Heft. Herxheimer, K., u. K. Altmann: Die Behandlung der Krankheiten der behaarten Kopfhaut. (52 S.) '12. Einzelpr. 1. 50

Mayer & Müller in Berlin.

Krugler, Herb.: Die Windverhältnisse im östlichen Mittelmeer u. seinen Randgebieten. Diss. (224 S. m. 15 [12 farb.] Karten.) Lex.-8°. ('12.) b 7. —

Georg Müller & Hans v. Weber in München.

Boccaccio, Giovanni: Der Decamerone. Deutsch v. Dr. Heinr. Conrad. In 5 Bdn. m. den Kupfern u. Vignetten v. Gravelot Boucher u. Eisen der Ausg. v. 1757. 1. Bd. (264 S.) 8°. ('12.) kart. 12. 50; geb. in Halbfrz. 15. —; Luxusausg. b 40. —; Subskr.-Pr. kart. 10. —; geb. in Halbfrz. n. 12. 50; Luxusausg. b 30. —

M. Noster in Neu-Kölln.

Athletik-Jahrbuch 1912. Hrsg. v. der deutschen Sport-Behörde f. Athletik. 8. Jahrg. (312 S. m. Abbildgn.) 8°. n.n. 1. 25

Panses Verlag G. m. b. H. in Weimar.

Saltzwedel, Hans v.: Goldelse. Eine Pferde- u. Menschengeschichte. (40 S.) 8°. ('12.) —. 50

Paul Parey in Berlin.

Jahresbericht üb. das Gebiet der Pflanzenkrankheiten. Erstattet v. Lekt. Prof. Dr. M. Hollrung. 13. Bd.: Das J. 1910. (VIII, 469 S.) Lex.-8°. '12. 20. —

Moritz Perles, Verl.-Kto. in Wien.

Schulski, Casim.: Österreichischer Reichsrat in Karikaturen in Autolith. 4 Hefte. (80 Bl. m. III, III, III, III S. Text.) 39×29,5 cm. '12. 45. —

Justus Perthes in Gotha.

Geographen-Kalender. Begründet durch H. Haack. In Verbindg. m. vielen Fachgenossen hrsg. v. Dr. Gebh. Schönith. 10. Jahrg. 1912. Mit dem Bildnis von Jul. v. Hann in Heliogravüre. (V, 507 S.) kl. 8°. geb. in Leinw. 8. —

Fritz Pfenningstorff in Berlin.

Bibliothek f. Sport u. Naturliebhaberei. 8°. je 1. —

11. Bd. Konwiczka, H.: Der praktische Sammler. Eine Anleitg. zum verständ. Sammeln m. besond. Berücksicht. des Selbstbaues v. Sammel-Geräten. 1. Tl. Insekten-Sammlungen. (II, 86 S. m. 65 Abbildgn.) ('12.)

12. Bd. Dasselbe. II. Tl. Muschel-, Pflanzen- u. Mineraliensammlungen. Ausstopfen v. Vögeln u. kleinen Säugetieren, sowie Präparieren v. Schädeln. Nebst Anh.: Die Photographie im Dienste des Naturaliensammlers. (II, 78 S. m. 69 Abbildgn.) ('12.)

Piloty & Loehle in München.

Koehne, Geol. Dr. **Wern.:** Das Staatsgut der kgl. bayer. Akademie Weihenstephan bei Freising. Geologisch-bodenkundlich bearb. unter Mitwirkg. des kgl. Assess. Dr. Frz. Münichsdorfer m. Analysen des kgl. Akademieassist. Karl Kagel. Hrsg. v. der geolog. Landesuntersuchg. (geognostischen Abteilg. des kgl. Oberbergamtes.) [Aus: »Geognost. Jahreshefte«.] (111 S. m. 4 farb. Karten.) Lex.-8°. '12. 4. —

Otto Salle in Berlin.

Ebner, Maschinenbausch.-Ob.-Lehr. Prof. Dr. **F.:** Technische Infinitesimalrechnung (Differential- u. Integralrechnung) m. besond. Berücksicht. der Anwendungen. (VII, 172 S. m. 45 Fig.) gr. 8°. '12. 2. 40; geb. n. 2. 80

Hahn, Realgymn.-Prof. **Herm.:** Physikalische Freihandversuche. Unter Benutzg. des Nachlasses v. weil. Geh. Reg.-R. Realgym.-Dir. Prof. Dr. Bernh. Schwalbe zusammengestellt u. bearb. III. Tl.: Licht. (VIII, 405 S. m. 420 Fig.) gr. 8°. '12. 7. —; geb. 8. —

Milthaler, Ob.-Realsch.-Dir. Dr. **Jul.:** Niedere Analysis. Zum Unterricht u. zum Selbststudium. (VIII, 112 S. m. 46 Fig.) gr. 8°. '12. 1. 60; geb. n. 2. —

Schultz, Realgymn.-Ob.-Lehr. Prof. Dr. **Ernst:** Elemente der ebenen Geometrie auf funktionaler Grundlage. (IV, 116 S. m. 147 Fig.) gr. 8°. '12. 1. 40; geb. n. 1. 80

Julius Springer in Berlin.

Wechselstromtechnik, Die. Hrsg. v. Prof. Dir. Dr.-Ing. E. Arnold. gr. 8°.

5. Bd. II. Tl. (Schluss.) Arnold, E., J. L. La Cour u. A. Fraenckel: Die asynchronen Wechselstrommaschinen. II. Tl. Die Wechselstromkommutatormaschinen. Ihre Theorie, Berechng., Konstruktion u. Arbeitsweise. Mit 400 in den Text gedr. Fig., 8 Taf. u. dem Bildnis E. Arnolds. (XVI, 659 S.) '12. geb. in Leinw. 20. —

Georg Thieme in Leipzig.

Zahnheilkunde, Deutsche, in Vorträgen. Begründet v. Adph. Witzel. Bearb. u. hrsg. v. Prof. Dr. Jul. Witzel. Lex.-8°.

24. Heft. Sebba, Zahnarzt Dr. Max: Die trophischen Störungen der Mund- u. Kiefergebilde m. besond. Berücksicht. der Tabes dorsalis. Kritisch-literarische Studie. (74 S. m. 3 Abbildgn.) '12. 2. 80

25. Heft. Greve, Dr. H. Chr.: Die Wurzelperforation u. die Zahnfrakturen. (40 S. m. 7 Abbildgn.) '12. 1. 20

Thüringische Verlagsanstalt in Hildburghausen.

Gehrcke, J.: Alphabetisches Wörterverzeichnis der deutschen Sprache (etwa 20 000 Wörter) m. Angabe der Silbentrennung. (193 S.) 8°. '12. 1. —

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Enzyklopädie des Eisenbahnwesens. Hrsg. von Sekt.-Chef Dr. Frhr. v. Röll. In Verbindg. m. zahlreichen Eisenbahnfachmännern. Red.-Ausschuss: Ob.-Baur. Blaschek, Geh. Ob.-Baur. Breusing, Geh. Reg.-R Prof. Dr.-Ing. Dolezalek u. a. 2., vollständig neubearb. Aufl. (In etwa 8 Bdn. od. 80 Lfgn.) 2. Bd. (VIII, 488 S. m. 263 Abbildgn., 2 Taf. u. 3 farb. Eisenbahnkarten. Lex.-8°. '12. geb. in Leinw. 18. 50; auch in Lfgn. zu 1. 60

Real-Enzyklopädie der gesamten Heilkunde. Medizinisch-chirurgisches Handwörterbuch f. prakt. Ärzte. Unter Mitred. v. Prof. Dr. Thdr. Brugsch. Hrsg. v. Geh. Med.-R. Prof. Dr. Alb. Eulenburg. 4., gänzlich umgearb. Aufl. 12. Bd. (XI, 955 S. m. 195 Abbildgn. u. 14 [6 farb.] Taf.) Lex.-8°. '12. geb. in Halbfrz. 28. —

SLUB
Wir führen Wissen.

Verlag der landeskirchlichen Vereinigung der Freunde der positiven Union in Berlin.

Kirchlich-positiv. Flugschriften zum Verständnis u. zur Förderg. kirchl. Arbeit in der Gegenwart. Lex.-8°.
b je n.n. —. 10 (Partiepreise.)

23. Heft. Weniger, Gymn.-Dir. Dr. Ludw.: Die drei Kreise des Lebens. Ansprache. (10 S.) '12.

Verlag der »Deutschen Moden-Zeitung«, Inhaber: Otto Beyer in Leipzig.

Handarbeitsbücher der »Deutschen Moden-Zeitung«.

2. Bd. Sauerbier, Elisab., u. Marie Riedner: Erstlings-Ausstattung u. Kleidung f. die Mutter. Praktische Anleitg. zur Selbstanfertigg. Nebst e. Artikel üb. »Säuglingspflege« v. Dr. Langerhans. (36 S. m. Abbildgn. u. 9 Schnittmusterbog.) 35×28 cm. ('12.)
geb. in Halbleinw. 3. —

Verlagsbuchhandlung P. Ott in Gotha.

Mauro, Philipp: Was hat uns der Untergang der »Titanic« zu sagen? Von einem Mitreisenden des Rettungsschiffes »Carpathia« M. (16 S.) gr. 8°. ('12.) —. 20

Vertriebsstelle der königl. geolog. Landesanstalt in Berlin (N. 4, Invalidenstr. 44).

Hess v. Wichdorff, Hans: Die Vorkommen v. »Diluvialkohle« bei Purmallen, Gwilden u. Kl. Tauerlauken an der russischen Grenze. Mit 3 Profilen u. 1 Übersichtskärtchen. [Aus: »Jahrb. d. kgl. preuss. geol. Landesanst.«] (S. 272—284.) Lex.-8°. '12. b n.n. —. 50

Linstow, O. v.: Das Alter der Knollensteine v. Finkenwalde bei Stettin sowie die Verbreitung dieser Bildungen in Nord- u. Ostdeutschland. [Aus: »Jahrb. d. kgl. preuss. geol. Landesanst.«] Lex.-8°. '12. b n.n. —. 50

R. Voigtländer's Verlag in Leipzig.

Veröffentlichung, Ordentliche, der »Pädagogischen Literatur-Gesellschaft Neue Bahnen«. 8°.

Graebner, Paul: Die Entwicklung der deutschen Flora. Mit 37 in den Text gedr. Abbildgn. u. Karten. (V, 148 S.) '12.
2. —; geb. in Leinw. 2. 60

Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in M. Gladbach.

Staatsbürger-Bibliothek. 8°.

26. Heft. Preßrecht, Das, in Deutschland. (52 S.) '12. —. 40

Max Weg in Leipzig.

Netschajew, A. W.: Die Fauna der Perm-Ablagerungen vom Osten u. vom äussersten Norden des europäischen Russlands. 1. Brachiopoda. [Aus: »Mémoires du comité géol.«] (In russ. u. deutscher Sprache.) (IV, 164 S. m. 15 Taf. u. 15 Bl. Erklärgn.) 33,5×25,5 cm. '11. b n.n. 7. 80

Zamjatin, A.: Die Lamellibranchiaten des Domanik Südtimans. [Aus: »Mémoires du comité géol.«] (In russ. u. deutscher Sprache.) (III, 29 S. m. 2 Taf. u. 2 Bl. Erklärgn.) 33,5×25,5 cm. '11. b n.n. 1. 75

Inspektor **Andreas Žmavc** in **Zara-Arbanasi (Dalmatien)**.
(Nur direkt.)

Žmavc, Insp. Andr.: Zwei Weinbaufragen. I. Bekämpfung des Heu- u. Sauerwurms. Mit e. f. die kaiserl. biolog. Anstalt f. Land- u. Forstwirtschaft zu Dahlem bei Steglitz hergestellten Flugblatt v. Dr. Schwangart — als Beilage. — II. Weinbergsdüngung. (82 u. 4 S. m. 2 [1 farb.] Taf.) gr. 8°. '12. 1. 60

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H. in Berlin.

Salzer, Anselm: Illustrierte Geschichte der deutschen Literatur. 49. Lfg. (S. 2045—2092 m. Abbildgn. u. 2 Fksms.) Lex.-8°.
b 1. —

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung Theodor Weicher in Leipzig.

Zentralblatt f. freiwillige Gerichtsbarkeit, Notariat u. Zwangsversteigerung. Hrsg. v. Drs. Reichsger.-R. Adf. Lobe u. Geh. Justizr. Prof. Arthur B Schmidt. 13. Jahrg. Juli 1912—Juni 1913. 24 Hefte. (1. Heft. 56 S.) Lex.-8°. b 16. —

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).
* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Max Alberti's Verlag in Hanau. 8011

Ankel u. Wolff: Spruch- und Liederbuch für den evangelischen Religionsunterricht. 1 ℳ 40 ₰.

Heinrich F. E. Bachmair in Berlin. 8010

Külpe: An der Wolga. 2 ℳ; geb. 3 ℳ.
Becher: Erde. 3 ℳ; geb. 4 ℳ 50 ₰.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchh. Oskar Beck in München 8019/22

Henle u. Schierlinger: Strafgesetzbuch. Handausgabe mit Erläuterungen. 3. Aufl. Geb. 4 ℳ.
v. Staudingers Strafgesetzbuch. Textausg., neubearb. von Schmitt. 10. Aufl. — Zweiter Abdr. mit der Novelle vom 19. Juni 1912. Geb. 1 ℳ 20 ₰.
Biese: Deutsche Literaturgeschichte. 3. Bd.: Von Hebbel bis zur Gegenwart. 4. Aufl. 13. bis 17. Tausend. In Leinw. geb. 5 ℳ 50 ₰; in Halbfranzbd. 7 ℳ.

E. Bertelsmann in Gütersloh. 8025

Stosch: Das Wesen der Inspiration. 4 ℳ 50 ₰; geb. 5 ℳ 25 ₰.
Voigt: Der erste Brief Petri. 3 ℳ; geb. 3 ℳ 50 ₰.
Richter: Der ezechielische Tempel. (Beiträge. XVI. 2.) 1 ℳ 80 ₰.
Schlatter: Briefe über das christliche Dogma. (Beiträge. XVI. 3.) 1 ℳ 50 ₰.

Buchhandlung u. Buchdruckerei vormals E. J. Brill in Leiden. 8013

Supplement op den Catalogus van de Sundaneesische Handschriften. 7 ℳ 25 ₰.

Duncker & Humblot in Leipzig. 8021

Publications de l'Institut Nobel Norvégien. I. 10 ℳ.

Alfred Hölder, k. u. k. Hof- u. Universitäts-Buchhändler in Wien. 8008

Gelcich: Weichs-Glon's Österreichische Schiffahrtspolitik und unser nautisches Bildungswesen. 40 ₰.

Janus-Verlag G. m. b. H. in München. 8015

Janus, Münchener Halbmonatsschrift für Literatur, Kultur und Kritik. 1912. Neuestes Heft.

S. Karger in Berlin. 8026

Freud: Psychopathologie. 4. A. 5 ℳ; geb. 6 ℳ.
Wagner: Glaukomfrage. Etwa 1 ℳ 50 ₰.

F. Kriegers Verlag in Reichenbach i. Schl. 8011

System. Silbenstenographie. 3 ℳ 60 ₰.

Mayrische Buchhandlung in Salzburg. 8016

Schider: Gastein. 15. Auflage.

Paul Neubner in Köln. 8011, 8008

Jatho: Uns ist ein Kind geboren. 20 ₰.
— In Gemeinschaft mit dem Einsamen. 20 ₰.
— Der mutige Jesus. 20 ₰.
Sehet, welch ein Mensch. 20 ₰.
Schröder: Rheinische Juristenklänge. 2 ℳ 50 ₰.

Neuß & Jtta, Verlagsanstalt in Konstanz. 8011

Lücke: Eppelin von Gailing. 3 ℳ 50 ₰.

E. Steiner in Dresden-A. 8013

Steiner: Das gesamte Buch- und Rechnungswesen d. A.-G. 3 ℳ 75 ₰.

Verlagsbuchhandlung Moritz Stern in Wien. 8016

Plan und Führer von Wien in Buchform. 3. Aufl. 1913. 1 ℳ 35 ₰; geb. 2 ℳ.

Veit & Comp. in Leipzig. 8023

Tarrasch: Der Schachwettkampf Schlechter-Tarrasch 1911. 3 ℳ 50 ₰; geb. 4 ℳ.

Ullstein & Co. in Berlin. 8009

„Oberon" „Musik für Alle". 8. Jahrg. Heft 10. 50 ₰.

Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig. 8011

Woerl's Führer: Prag. 18. Aufl. 50 ₰.

Nichtamtlicher Teil.

Urheberrechtliches, Bibliographisches und Verwandtes.

Gewürdigt von R. L. Prager.

In Nr. 8 des VII. Jahrganges der »Blätter für vergleichende Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre« gibt Dr. Heinrich Betz, Tsinanfu, eine kurze Inhaltsangabe des chinesischen Gesetzes vom 18. Dezember 1910 betreffend das Urheberrecht, von dem eine amtliche deutsche Übersetzung im Handelsarchiv 1911 Teil 1, Aprilheft Seite 553—556 erschienen ist.

Der Betzschen Arbeit folgend, gebe ich nachstehend kurz die wesentlichen Bestimmungen des neuen Gesetzes wieder.

Das Gesetz besteht aus 5 Abschnitten und 55 Paragraphen und lehnt sich vollständig an die ausländische Gesetzgebung an. Die Dauer des Schutzes ist dem deutschen Gesetz entnommen, beschränkt sich also auf die Dauer des Lebens des Urhebers und 30 Jahre nach seinem Tode. Das Urheberrecht wird als ausschließliche Befugnis zur Vervielfältigung eines Werkes erklärt, die die Veröffentlichung in sich schließt, aber nicht die öffentliche Aufführung und Vorführung. Bedingung des Schutzes ist die Eintragung beim Minister des Innern und ein Ausweis über diese Eintragung. Sind mehrere gemeinschaftliche Urheber vorhanden, so wird die Schutzfrist für jeden einzelnen getrennt berechnet. Nach dem Tode eines Urhebers von den Erben veröffentlichte Werke genießen zu Gunsten dieser ein 30 Jahre dauerndes Urheberrecht. Pseudonyme sind 30 Jahre, Photographien, soweit sie nicht Teile eines Buches sind, 10 Jahre geschützt.

Nicht schutzfähig sind Gesetze, Verordnungen, Vorträge und amtliche Korrespondenzen, ferner populäre Schriften wohltätiger Vereine, politische Zeitschriftenartikel, Reden in öffentlichen Versammlungen. Allgemeingut wird das Urheberrecht, wenn der Urheber ohne Erben stirbt, wenn das Werk durch lange Gewohnheit Gemeingut geworden ist, wenn der Urheber seine Zustimmung gibt und, selbstverständlich, wenn die Schutzfrist abgelaufen ist.

Dagegen ist ausdrücklich verordnet, daß auch nach Ablauf der Schutzfrist ein Werk bei der Neuausgabe nicht verändert werden darf, nicht der Name des Verfassers und nicht der Titel des Werkes.

Verboten ist die Veröffentlichung eines Werkes unter dem Namen einer anderen Person, selbst wenn diese zustimmt, worunter aber die Anwendung von Pseudonymen nicht fällt. Ferner ist verboten die unbefugte Veröffentlichung der Lösung von Aufgaben in Schulbüchern. Eine Zwangsvollstreckung in noch nicht veröffentlichte Manuskripte ist nur mit Zustimmung des Verfassers zulässig. Als Strafen für unbefugten Nachdruck sind Geldstrafen von 40—400 Dollars (80—800 ℳ) vorgesehen, ebenso für das Vertreiben von Nachdrucken. Außerdem ist noch die Verpflichtung zum Schadenersatz und die Einziehung der zum Nachdruck dienenden Werkzeuge vorgesehen.

Als Gebühren für die Eintragung sind 5 Dollars bestimmt. Das Gesetz ist seinem Wortlaut nach ein unbeschränktes, gilt also nicht nur für Chinesen oder für in China gedruckte Werke. Der Verfasser nimmt aber an, daß in der Praxis die Gewährung des Schutzes an Ausländer und für ausländische Werke an die Verbürgung der Gegenseitigkeit geknüpft werden wird, wofür die diesbezüglichen Abmachungen Chinas mit Amerika und Japan sprechen.

* * *

Als ich die Anzeige von dem bevorstehenden Erscheinen der Jaggardschen Shakespeare Bibliography*) las, war ich von sehr gemischten Gefühlen erfüllt. Einerseits konnte mich das Erscheinen einer solchen Bibliographie nur freudig erregen, andererseits mußte ich befürchten, daß die neue Veröffentlichung einen Lieblingswunsch von mir, dessen Erfüllung ich noch immer erhoffe, nämlich die Herausgabe der von Albert Cohn handschriftlich hinterlassenen Shakespeare-Bibliographie unmöglich machen würde.

Nunmehr liegt die Bibliographie vor mir, und bei aller Anerkennung dessen, was geleistet worden ist, wird dadurch die Veröffentlichung der Arbeit Cohns doch nicht unnötig. Wie aus dem Titel hervorgeht, verzeichnet Jaggard lediglich die englische Literatur, während, wie jedermann weiß, sämtliche Völker dem Genius des großen Briten ihre Huldigung in Schriften und Abhandlungen dargebracht haben. Es war Albert Cohns Bestreben, die gesamte Weltliteratur, die zu Shakespeare eine Beziehung hat, aufzuzeichnen, und er hatte die Arbeit beinahe vollendet, als ihm der Tod die Feder aus der Hand nahm. Ich will die Hoffnung noch immer nicht aufgeben, daß die paar hundert Mark, die die Stadt Berlin, die Haupterbin Cohns, nicht übrig hat, um durch einen Fachmann feststellen zu lassen, wieviel der Arbeit Cohns noch zur Vollendung fehlt, noch zusammenkommen werden. Erst dann würde einer Drucklegung nähergetreten werden können, und ich wage zu behaupten, daß die Übernahme des Drucks für einen potenten Verleger kein allzu großes Risiko bedeuten würde.

Wenn sich Jaggard auch ausschließlich auf die Arbeiten in englischer Sprache beschränkt, so scheint doch, soweit eine flüchtige Prüfung ein Urteil zulässig erscheinen läßt, daß er in dieser Beziehung sehr fleißig gearbeitet hat. Bot ihm ja doch auch hierzu die einzigartige Sammlung des British Museums eine ausgezeichnete Grundlage, die er zweifellos ausgiebig ausgenutzt hat. Wie Jaggard in der Einleitung schreibt, wollte er alles verzeichnen, was irgend eine Beziehung zu Shakespeare hat, und sein Buch sollte nicht nur eine Bibliographie sein, sondern eine »Encyclopaedia of Shakespearean information and stage history, or, as Bacon says, the image of men's wit and knowledge, instantly pointing out all recorded data«. Das Buch enthält über 36 000 verschiedene Eintragungen und Verweisungen, unter ihnen sehr viele bis jetzt unverzeichnete Ausgaben mit Tausenden von erläuternden Noten und Auszügen. Es will alles geben »Of every important contemporary or subsequent allusion to, or article on, the dramatist or his productions; of each autograph, genuine or forged; of all engraved Shakespeare portraits; with market values of the rarer entries«. Jaggard verzeichnet also nicht nur die Autographen von Shakespeare, sondern auch von solchen Personen, die zu ihm in irgend einer Beziehung stehen. Gegenüber den 36 000 Eintragungen, die Jaggard gibt, stehen etwa 60 000 Zettel, die von Cohn gesammelt sind, trotzdem er nur die Bücher verzeichnet, während Jaggard, wie oben erwähnt, viel weiter geht. Es können also beide Bibliographien ganz gut nebeneinander bestehen und würden einander ergänzen. Jedenfalls werden die deutschen Shakespeareforscher das Buch von Jaggard nicht unbeachtet lassen können.

* * *

*) Jaggard, William, Shakespeare Bibliography. A Dictionary of every known issue of the writings of our national hist. introduction, facsimiles, portraits and other illustrations. sm. 4. Stratford-on-Avon: at the Shakespeare Press, 1911. cloth. 3 £ 3 sh.

Im Illustrierten österreichischen Volks-Kalender für 1912*) ist ein Vortrag von Friedrich Schiller: »Von Büchern, Büchersammlern, Büchernarren, Bücherfälschern u. dgl.« abgedruckt, den er im Wiener Volksbildungs-Verein gehalten hat. Soweit es in dem kurzen Rahmen eines Vortrags möglich, ist Schiller dem Thema gerecht geworden, und ich bin auch überzeugt, daß er bei manchem die Liebe zum Buche angeregt oder gefestigt hat, und das ist ja auch schon etwas wert. Man kann nicht verlangen, daß aus Mitgliedern eines Volksbildungs-Vereins gleich Bibliophilen werden. Der Vortragende hat recht geschickt verstanden, die einzelnen Gegenstände des Büchersammelns zu gruppieren und durch Beispiele von seltenen Büchern und der für sie gezahlten Preise die Aufmerksamkeit seiner Hörer zu fesseln. Gelegentlich der Bücherfälschungen führt er auch die der Luther-Autographen durch Hermann Kyrieleis an, der es verstanden hat, in den 90er Jahren des vorigen Jahrhunderts eine ganze Menge Kenner und solche, die sich dafür hielten, mit alten Büchern, die Eintragungen von Luthers Hand enthalten sollten, hineinzulegen. Schiller hätte hinzufügen können, welchem Zufall die Entdeckung des Schwindels zu danken ist. Ich will dies nachtragen. Kyrieleis hatte übersehen, daß ein Buch, in das er den Namen Martin Luthers hineingefälscht hatte, erst nach dem Tode des Reformators erschienen war, und darauf fielen selbst die leichtgläubigsten Autographensammler nicht hinein, und so ereilte ihn denn sein Geschick. Schiller hätte auch vielleicht noch der Fälschungen von Chasles' Schriften gedenken können. Ein Schwindel, der nur dadurch gelingen konnte, daß Nationaleitelkeit im Spiele war, insofern der Fälscher den Franzosen Chasles gegen den Engländer Newton ausspielte; ein Schwindel, der dadurch grotesk wurde, daß der Fälscher sich nicht scheute, daneben Briefe der Mutter Gottes, bzw. ihre Korrespondenz mit Jesus den leichtgläubigen Käufern anzubieten. Die Summe, die für diese Fälschungen nach und nach gezahlt worden ist, soll mehrere 100 000 Franken erreichen.

* * *

In der Art seiner Bibliotheca Botanica, die im Jahre 1909 erschienen ist und damals von mir besprochen wurde, hat Wilhelm Junk nunmehr eine »Bibliographia Coleopterologica«**) erscheinen lassen, in der er sich das Ziel gestellt hat, die heute noch brauchbare Literatur über Käferkunde möglichst vollständig zu verzeichnen. Neben der Fülle der kleinen Arbeiten, Ausschnitte usw., die für den Entomologen von großem Wert sind, sind auch die großen Reihen nicht vergessen. Die alphabetische Einrichtung erleichtert das Auffinden, vorausgesetzt, daß man den Verfasser kennt. Wo dies nicht der Fall ist, ist dem Suchenden in dem Vorwort, in dem Junk eine systematische Übersicht der gesamten coleopterologischen Literatur gibt, eine treffliche Handhabe gegeben, die ihn zugleich in die Literatur selbst einführt. Auch dem Antiquar wird diese Bibliographie ein nicht zu unterschätzendes Hilfsmittel sein.

* * *

Die rührige Handlung C. E. Rappaport in Rom hat, allerdings schon vor etwas längerer Zeit, einen Katalog veröffentlicht, der die medizinische Literatur vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts verzeichnet und namentlich reich ist an älteren Werken über Anatomie, Balneologie, Chirurgie usw., die sich nur selten in Antiquarkatalogen vorfinden. Der Katalog ist in gewohnter Weise sehr sorgfältig bearbeitet und, wie jetzt üblich, mit Abbildungen reich geschmückt. Inzwischen sind weitere Verzeichnisse erschienen, Katalog 22: Aërostation (1670—1890) und 23: Ars technica, die die gleichen Vorzüge wie der Katalog über Medizin aufweisen. Ferner veröffentlichte Rappaport einen Bibliofilo Romano, der bereits im 6. Jahre alle zwei Monate erscheint und die neuen Erwerbungen des Lagers verzeichnet.

* * *

Obwohl es schon einige Monographien gibt, in denen eine Zusammenfassung der Rechte und Pflichten, die dem Verleger das Verlagsgesetz gewährt und auferlegt, gegeben ist, ist doch das Oppenheimersche Buch: »Die Pflichten des Verlegers«*) mit Dank zu begrüßen.

Einer kurzen geschichtlichen Einleitung folgt die systematische Gliederung: Pflicht zur Vervielfältigung, zur Verbreitung, Treupflicht, die dem Verfasser zu gewährenden wirtschaftlichen Gegenleistungen des Verlegers, Verpflichtungen hinsichtlich des Manuskripts, bei weiteren Auflagen, Rechtsbehelfe des Verfassers gegen den Verleger, Internationales Recht des Verlagsvertrages, Sonderfälle, Anhang. Der Anhang bringt Vordrucke zu Verlagsverträgen nach Voigtländer und Anschütz. Die einzelnen Pflichten werden kurz, aber prägnant erläutert durch Wissenschaft und Rechtsprechung.

Namentlich hinweisen möchte ich auf das Kapitel über die Höhe der Vergütung, das in sehr klarer Weise die Grundsätze feststellt, die die Vergütung regeln, wenn eine solche nicht vorher abgemacht ist. Bei Büchern wird dies wohl nur selten vorkommen, wohl aber bei Beiträgen für Zeitungen und Zeitschriften, die, ohne bestellt zu sein, eingeschickt und abgedruckt werden und hinsichtlich deren nachher Streit zwischen dem Verleger und dem Verfasser entsteht, ob ein Beitrag überhaupt und wie er zu honorieren ist.

Eine kleine Ungenauigkeit, die aber hätte vermieden werden können, möchte ich aus dem Abschnitt: Die Art der Verbreitung, anführen. Der Verfasser sagt da: »Im ersteren Fall (der Konditionslieferung an den Sortimenter) kann der Sortimenter die unverkauften Werke an dem bekannten Abrechnungstage der Buchhändler, dem Sonntag Kantate, dem Verleger wieder zurückgeben (remittieren) oder in neuer Rechnung weiterführen (disponieren).« Da auch Nichtbuchhändler die Schrift in die Hand bekommen werden, wäre es besser gewesen, im Einklang mit den Tatsachen zu sagen, daß die Remission bzw. Disponierung bis zum Sonnabend nach Kantate zu erfolgen hat, und der Abrechnungstag der Buchhändler Montag nach Kantate ist. Dagegen ist der kurz darauf folgende Satz: »Zwecks direkten Verkaufs an die Käufer selbst heranzutreten, hat der Verleger nicht das Recht, auch wenn dadurch der Absatz geschädigt wird«, direkt falsch, wenn man auch vom Sortimenterstandpunkt aus dies bedauern mag. Wahrscheinlich hat der Verfasser sagen wollen, der Verleger habe nicht die Verpflichtung; — das Recht hat er jedenfalls und übt es häufig in den Sortimenter recht wenig schonender Weise aus.

Diese kleinen Ausstellungen hindern aber nicht, das Buch als eine recht fleißige, brauchbare Arbeit zu bezeichnen.

* * *

Vor mir liegen der 9. und der 10. Band des Katalogs

*) Illustr. österr. Volks-Kalender. 68. Jahrg. red. v. R. Holzer. Gr. 8°. Wien, Moritz Perles, 1912. XXXII, 290 S. Preis 1 Krone.

**) Bibliographia Coleopterologica. Gr. 8°. Berlin, W. Junk, 1912. 146 S. Preis 1 ℳ.

*) Oppenheimer, Dr. jur. Fritz, Die Pflichten des Verlegers nach dem Gesetz über das Verlagsrecht vom 19. Juli 1901. Gr. 8°. München, Eugen Rentsch, 1912. VIII, 77 Seiten. ℳ 2.— ord.

der Berliner Stadtbibliothek*), die beide mit der bei diesen Verzeichnissen gewohnten Sorgfalt gearbeitet und wie die früheren Bände von der Holtenschen Druckerei in würdiger Weise hergestellt sind.

Band IX umfaßt Nachträge zur dritten Abteilung: Literaturgeschichte und Dichtung und verdankt seine Bearbeitung im wesentlichen der Bibliothekgehilfin Fräulein Emma Bauernstein. Die Vermehrung dieser Bestände entstammt wertvollen Bücherschenkungen der Frau Marie v. Bülow, aus den Bibliotheken Hans v. Bülows und Karl Hillebrands; namentlich ist es die englische, französische und italienische Literatur, die hierdurch eine Bereicherung erfährt; auch aus der Bibliothek Albert Cohns ist manches Buch hinzugekommen.

Band X ist wesentlich dem Andenken Albert Cohns gewidmet, er verzeichnet den bibliographischen Teil seiner Bibliothek, der sehr reichhaltig war und sich dadurch auszeichnet, daß er wesentlich auf praktische Zwecke des Bibliothekars und Antiquars zugeschnitten ist. Hervorzuheben ist vor allem der vollständige Katalog der Bibliothek des British Museums in London, dann die Inkunabelkataloge, das Material zur Kenntnis der Autographen, die wertvollen Auktionskataloge. Unter den »Gesammelten Werken« ist die Monumentalausgabe der Werke Friedrichs des Großen, herausgegeben von J. D. E. Preuß, ein Geschenk des Königs Friedrich Wilhelm IV. an den Magistrat von Berlin, besonders hervorzuheben.

Der Stadtbibliothekar Herr Dr. A. Buchholtz hat diesem Bande ein Vorwort beigegeben, in dem in warmer Weise die Verdienste Albert Cohns um die Pflege der Bibliographie hervorgehoben werden. Aus einem Privatbriefe darf ich wohl hinzufügen, daß der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung von Berlin beschlossen haben, der 30. Stadtbibliothek, die aus Cohns Nachlaß eingerichtet und 1914 eröffnet werden wird, den Namen »Albert-Cohn-Bibliothek« beizulegen.

Durch die Herausgabe dieser beiden Katalogbände hat Dr. Buchholtz seinen Verdiensten um die Volksbildung ein neues hinzugefügt. Die sachgemäße Anordnung und die sorgfältigen Register tragen den Stempel seines Geistes.

* * *

Die Frage der Bekämpfung der Schundliteratur bewegt unser Volk seit langem. Auch der Buchhandel hat sich gern und freudig dieser Bewegung angeschlossen und laut Zeugnis dafür abgelegt, daß er die Gefahren, die durch die Schundliteratur unserm Volke drohen, erkennt und bereit ist, an seinem Teile an ihrer Abwehr mitzuarbeiten. So leicht sich aber das Wort »Schundliteratur« ausspricht, so schwer ist eine Erklärung, die alle in gleichem Maße befriedigt. Religiöse, wirtschaftliche, politische Anschauungen werden bei der Bestimmung, was ist Schundliteratur, mitwirken. Fast ebenso schwer ist die Art der Bekämpfung. Einigkeit herrscht in dem Punkte, daß wesentlich das Eindringen guter Literatur in das Volk die Schundliteratur verdrängen müsse. Aber über den Begriff der »guten Literatur« herrscht ebenfalls keineswegs Einverständnis, namentlich mit Hinblick auf den Zweck der Verdrängung des Schundes. Denn bei der Fülle einwandfreier, ja trefflicher Literatur, die der Buchhandel hervorgebracht hat, bei der großen Anzahl von Sammlungen, die zu billigsten Preisen zu haben sind, kann doch unmöglich behauptet werden, daß das Volk aus Mangel an Stoff zum Schunde greifen müsse. Es wird gesagt, das Volk verlangt Handlung, Spannung, Beigabe von Bildern, die liefere die Schundliteratur, aber die einwandfreie nicht in gleichem Maße. Dies führte zum Versuch, durch Sammlungen, die äußerlich der Schundliteratur ähnlich, auch in Stil und in der Darstellung aufregender Szenen es ihr gleichtun möchten, das Volk für gute geistige Speise zu gewinnen. Aber diese Versuche dürften als fehlgeschlagen zu betrachten sein. Alle diese Verhältnisse, die Mittel zur Abhilfe, in anregender Weise dargestellt zu haben, ist das Verdienst eines Büchleins von Brepohl*), in dem alle Wege zu dem Ziele, »Wie gewinnen wir unser Volk für gute Literatur?« dargelegt und beurteilt sind. In 7 Kapiteln wird die Gewinnung der Jugend, der Erwachsenen, die Erhaltung der Literaturfreudigkeit, die Rücksichtnahme auf besondere Eigentümlichkeiten unseres Volkes, die Verwertung gebrauchten Bücher im Interesse der Volksbildung behandelt, die beiden letzten bringen eine Zusammenfassung der Vorschläge und ein Schlußwort. Der Verfasser ist der Meinung, daß es gar keiner neuen Schaffung von Literatur bedürfe, daß die vorhandene vollständig ausreiche. Anstatt neue Sammlungen zu machen, solle man den Vertrieb in die Wege leiten. Hierzu gibt er Anleitung, weist aber stets darauf hin, daß die Lieferung der Bücher selbst durch das Sortiment erfolgen solle, auch die Vereine sollten nicht an die Verleger gehen, sondern an die Sortimenter. Er betont besonders, daß eine gänzliche Umwandlung in der Zusammensetzung der Krankenhaus-, Gefängnisanstalten- und anderer ähnlichen Bibliotheken erfolgen müsse, wollen diese dem Zweck, Bildung ins Volks zu tragen, entsprechen. Auch die Bemerkung, man solle den Zusatz »Volk« bei den Bibliotheken fortlassen, da er im Volk nur Mißtrauen in die Einrichtung selbst säe, sei als beherzigenswert erwähnt.

Ich kann das Werkchen allen denen, die ein Interesse an der Besserung der von dem Volk bevorzugten Literatur haben, nur warm empfehlen.

* * *

Victor Loewe will in seiner Kritischen Bücherkunde der deutschen Bildung »mithelfen, die Hindernisse hinwegzuräumen, die die Überfüllung des deutschen Büchermarktes allem tieferen Bildungsstreben mehr und mehr bereitet« (Vorwort). In dem bisher erschienenen ersten Teile verzeichnet er die Literatur der Geisteswissenschaften**), während ein zweiter den Naturwissenschaften dienen soll. Der Verfasser beklagt in seinem Vorwort mit Recht, daß durch die Überfülle des Neuen der ältere Besitzstand unseres Schrifttums in den Hintergrund gedrängt wird. So will sein Buch den Bedürfnissen einer tieferen Bildung dienen, und er hofft, daß die straffe systematische Einteilung zur Erfüllung dieses Wunsches mithelfen wird. Diese Systematik ist aber auch so gehalten, daß sie leicht für jeden verständlich ist, der sich die Mühe nimmt, sie sich ordentlich anzusehen, und zugleich so, daß sie anregt, auch die Bücher selbst kennen zu lernen. Loewe nennt seine Arbeit eine kritische und hat zu diesem Zweck jedem Titel eine kurze Charakteristik beigefügt, die aber trotz ihrer Kürze durchaus geeignet erscheint, den Benutzer in den Stand zu setzen, sich ein Bild von dem zu machen, was er in dem Buche finden wird. Häufig ist auch nur der Inhalt angegeben, wenn dies zur Erfüllung der gestellten Aufgabe genügend erscheint. So weit kurze Stichproben ein Urteil gestatten, habe ich keine

*) Katalog der Berliner Stadtbibliothek. Bd. IX. Nachträge zu Abt. III: Literaturgeschichte und Dichtung. (VI, 244 S.) Bd. X. Abt. XIV: Buch- und Bibliothekwesen, Zeitungen, Zeitschriften, Allg. Wissenschaftskunde und Geschichte der Wissenschaften, Allg. Schriften. (VII, 209 S.) Gr. 8°. Berlin 1912, Otto v. Holten. Lwd. à Bd. ℳ 1.50 no.

*) Brepohl, Friedrich Wilhelm, Literatur und Volk. Ein Beitrag zu der Frage: »Wie gewinnen wir unser Volk für gute Literatur?« Aus der Praxis für die Praxis. Kl. 8°. (56 S.) Neuzeitverlag von L. Wiegand, Hilchenbach (1912). Preis 1 ℳ ord.

**) Loewe, Victor, Kritische Bücherkunde der deutschen Bildung. Teil I: Geisteswissenschaften. 8°. (209 S.) Weimar, Alex. Duncker, 1912. Preis br. 2 ℳ 30 ₰; geb. 3 ℳ ord.

Lücken gefunden. Natürlich wird der eine dies oder jenes Buch als überflüssig erachten und der andere ein bestimmtes Buch vermissen, aber im großen und ganzen scheint der Verfasser mit sicherem Takt und umfassender Kenntnis der Literatur die richtige Wahl getroffen zu haben. Ein Schlagwort- und ein Verfasserregister erleichtern die Benutzung.

Auch dem jungen Buchhändler wird das Werk ein guter Leitfaden zur Einführung in die Geisteswissenschaften sein; für bibliographische Arbeiten eine treffliche Hilfe.

Im Verlage von Ernst Wiegandt in Leipzig hat Dr. Paul Ladewig kürzlich ein Buch unter dem Titel: Politik der Bücherei erscheinen lassen, das ich heute nur kurz als ein treffliches, das ganze Buchwesen in ausgiebiger Weise behandelndes Werk erwähnen will. Da ich bis jetzt nicht dazu gekommen bin, das ziemlich starke Werk mit der Aufmerksamkeit zu studieren, die es verdient, behalte ich mir eine ausführliche Besprechung für die nächste Zeit vor.

Übersetzungen aus dem Deutschen

in die slawischen, die magyarische und andere osteuropäische Sprachen.

(Mitgeteilt von T. Pech.)

1912, II.*)

(Schluß zu Nr. 149 u. 150 d. Bl.)

Kunst des Schiessens aus der Schrotflinte.
Искусство стрѣльбы изъ дробового ружья. Пер. съ нѣм. С. А. Изд. 3е. 16°. Moskau. 78, II S. mit Abbildgn. 1200 Ex. 50 Kop.

Küster, Logarithmische Rechentafel für Chemiker. (Leipzig, Veit & Co.)
Кюстеръ, Ф. В. Таблицы логариемовъ для химиковъ, фармацевтовъ, врачей и физиковъ. Пер. съ нѣм. М. П. Дукельскаго. 8°. Petersburg. 112 S. 1000 Ex.

Küster, das Automobil und seine Behandlung. (Berlin, R. C. Schmidt & Co.)
Az automobil és kezelése. Küster Gyula munkája alapján irták Hevesi G. és Roth J. 8°. Budapest, S. Politzer. 301 S. mit Abbildgn. u. Kunstbeilagen. K 5.—.

Lauenstein, die graphische Statik. (Leipzig, A. Kröner.)
Лаузнштейнъ, Р. Графическая статика. Элементарное руководство и пр. Пер. съ нѣм. Н. Бѣлаева, подъ ред. А. Саткевича. 8°. Petersburg, J. J. Koslow. 291 S. mit Zeichngn. R. 2.50.

Lehrbuch der klinischen Diagnostik, herausg. von P. Krause. (Jena, G. Fischer.)
Руководство клинической діагностики внутреннихъ болѣзней и въ особенности способовъ изслѣдованія для врачей и студентовъ, издано при участіи: S. Esser, R. Finkelnburg, D. Sernardt, E. Hertel, F. Samin и пр. Издано подъ ред. P. Krause. Пер. съ нѣм. П. К. Галлера и Н. Е. Кушева. 8°. Saratow, P. K. Haller. XVI, 932 S. mit Abbildgn. 2000 Ex. R. 5.50.

Lehrbuch der Therapie der inneren Krankheiten, hrsg. von P. Krause und C. Garre. (Jena, G. Fischer.)
Руководство терапіи внутреннихъ болѣзней для врачей и студентовъ въ 2 томахъ. Изд. подъ ред. P. Krause и K. Garré, пер. съ нѣм. П. К. Галлера. 8°. Saratow. 1200 Ex.
Erscheint in Lieferungen. (I. Bd., 1. Lief. 192 S.)

Lenz, Lächerliches Publikum.
Ленцъ, Ф. Смѣшная публика. (Юмористическія разсказы изъ военнаго быта.) Пер. съ нѣм. В. Готвальтъ. 16°. Moskau. 64 S. 5000 Ex. 10 Kop.

Lessing, Nathan der Weise.
Lessing, G. Natans Gudrais. Dramatiska dseja 5 zehleenos. Tulk. J. Rainis. 8°. Petersburg, A. Gulbis. 179 S. 60 Kop.

Lhotzky, die Seele deines Kindes. (Düsseldorf, K. R. Langewiesche.)
Лотцкій, Г. Душа твоего ребенка. Книга для родителей. Пер. съ нѣм. Кога. 8°. Shitomir, P. J. Bonadurer. 152 S. 4100 Ex. R. 1.—.

Lindemann, die Erde. (Stuttgart, Franckh'sche Verlagsh.)
Линдеманъ, В. Земля, ея жизнь и исторія. Общедоступная геологія. Пер. съ нѣм. подъ ред. А. П. Нечаева. 8°. Petersburg, A. F. Devrient. 3150 Ex.
Erscheint in Lieferungen. (1. Lief. VIII, 112 S. mit Abbildgn. u. Karte. R. 1.20.)

*) 1912, I siehe Börsenblatt 1912, Nr. 116—118.

Lindner, Lehrbuch der empirischen Psychologie. (Wien, Gerold & Sohn.)

Lindner, G. A. Wykład psychologii empyricznej. Opracował L. Kulczyński. Wyd. III. 8°. Krakau, S. A. Krzyżanowski. 190 S. K 2.20.

Löwenfeld, Über die Dummheit. (Wiesbaden, J. F. Bergmann.)
Левенфельдъ, Л. О глупости. Обзоръ области человѣческой ограниченности. Пер. съ нѣм. Р. Х-къ. 8°. Odessa, A. Kapelman & Nawrozkij. 236 S. 2000 Ex. R. 1.25.

Luise v. Toscana, früh. Kronprinzessin von Sachsen, Mein Lebensweg. (Berlin, Verlag Continent.)
Ludwika ks. Saksa (hr. Montignoso). Historya mego życia. Tłum. St. Cieszkowski. 8°. Warschau, Alfr. Zoner. 146 S. 75 Kop.

Luther, An den christlichen Adel deutscher Nation.
Лютеръ, М. Къ христіанскому дворянству нѣмецкой націи. Объ улучшеніи христіанскаго состоянія. Пер. В. С. Рожицына. 8°. Cnarkow. 72 S. 500 Ex.

Mann, H., Minerva. (Berlin, P. Cassirer.)
Манъ, Г. Полное собраніе сочиненій. Т. VI. Минерва. Романъ Герцогини Асси. Пер. С. А. Мясникова. 8°. Petersburg, W. M. Ssablin. 294 S. 5000 Ex. R. 1.—.

Mann, H., Professor Unrat oder das Ende eines Tyrannen. (München, A. Langen.)
Mann, H. Skolotais Mehsls jeb Kahda warmahkas gals. Romans. Tulk. A. Buhmanis. 16°. Petersburg, A. Gulbis. 213 S. 30 Kop. (Lettisch.)

Mann, H., die Schauspielerin. (Wien, Wiener Verlag.)
Манъ, Г. Актриса. Повѣсть. Пер. съ нѣм. В. Гофмана. Изд. 2-е. 16°. Moskau. 84 S. 5000 Ex. 10 Kop.

Mann, H., Zwischen den Rassen. (Berlin, P. Cassirer.)
Манъ, Г. Голосъ крови. Романъ. Пер. съ нѣм. М. Славинской и П. Ландау. Изд. 3-е. 16°. Moskau. 282 S. 30 Kop.

Marcuse, die Gefahren der sexuellen Abstinenz. (Leipzig, J. A. Barth.)
Маркузе, М. Опасность половаго воздержанія для здоровья. Пер. съ нѣм. Г. Итина. 8°. Petersburg, G. M. Itin. 96 S. 5000 Ex. 60 Kop.

Maschinen und Geräte, Landwirtschaftliche. (Leipzig, A. O. Paul.)
Программы и методы испытанія сельско-хозяйственныхъ машинъ и орудій. Вып 1. 1. Международныя нормы испытанія сельскохозяйств. машинъ и орудій. Пер. съ нѣм. Г. И. Гейзе. 2. Осовныя положенія для испытанія машинъ мотокультуры. К. фонъ-Мейенбургъ. Пер. извлеч. съ нѣм. Г. И. Гейзе. 8°. Petersburg. 49 S. 500 Ex.

May, die Sklavenkarawane. (Stuttgart, Union.)
May, K. Karawana niewolników. Przekł. z niem. M. G. 8°. Warschau. 349 S. R. 1.20.

Meister, der russisch-japanische Krieg. (Wien, Seidel & Sohn.)
Meister J. Az orosz-japan haboru. Tansegédlet. Összeallitotta ... Ford. Zsitvay J. Egy áttekintési térképpel. 8°. Budapest, J. Benkő. IV, 29 S. K 2.—.

Meyer, Erste Hilfe bei plötzlichen Erkrankungen. (Berlin, A. Hirschwald.)
Майеръ, Г. Первая помощь при внезапныхъ заболѣваніяхъ и несчастныхъ случаяхъ. Составл. при участіи Бергмана, К. Гергардта и пр. Пер. съ нѣм. К. Сапѣжко, В. Образцова и Ю. Лаубенбаха. Изд. 3-е. 8°. Kiew. XX, 432 S. 5000 Ex. R. 1.50.

Meyer u. Mayer, die neuen Methoden der Syphilisdiagnose. (Freiburg i/B., Speyer & Kærner.)
Мейеръ, Г., и Г. Майеръ. Новѣйшіе способы распознанія и лѣченія сифилиса. Микроскопич. діагностика, Вассермановская реакція и пр. Пер. съ нѣм. М. Козинцова. 8°. Kiew. 73 S. 2000 Ex. 60 Kop.

Miehe, die Erscheinungen des Lebens. (Leipzig, B. G. Teubner.)
Михе, Т. Явленіе жизни. Основныя проблемы современной біологіи. Пер. съ нѣм. М. Бойкова. 8°. Petersburg. 152 S. mit Abbildgn. 75 Kop.

Misch, das Prinzchen. (Berlin-Charlottenburg, Vita.)
Мишъ, Р. Его свѣтлость веселится. Любовная игра въ 3-хъ д. Пер. съ нѣм. Ѳедоровича. 8°. Moskau, M. A. Ssokolowa. 66 S. 100 Ex. R. 2.—.
— Тоже. 8°. Moskau, S. F. Rasssochin. 56 S. 110 Ex. R. 2.—.

Möller, Wege zur körperlichen und geistigen Wiedergeburt. (Berlin, O. Salle.)
Меллеръ, З. Какъ возвратить и сохранить здоровье. Прежніе и соврем. методы леченія. Пер. К. Александрова съ 4-го нѣм. изд. 8°. Twer, A. Wyshelewskaja. VIII, XVI, 200 S. 2500 Ex. R. 1.25.

Müller, Geschlechtsmoral und Lebensglück. (Kopenhagen, Tillge.)
Müller, J. P. Etyka płciowa a szczęscie w życiu. Przeł. W. R. 8°. Warschau, Gebethner & Wolff. 172 S. R. 1.20.

Münchhausens Reisen und Abenteuer.
Путешествія и приключенія Барона Мюнхгаусена. Пер. съ нѣм. для юношества. 8°. Kiew, F. A. Johanson. 315 S. mit Abbildgn. 4000 Ex. R. 1.—.

Nietzsche, Werke. I. Die Geburt der Tragödie. (Leipzig, A. Kröner.)
Ницше, Фр. Полное собраніе сочиненій. Т. I. Рожденіе трагедіи. Изъ посмертныхъ произведеній (1869—1873). Пер. подъ ред. Ѳ. Зѣлинскаго. 8°. Moskau. LVI, 412 S. 2200 Ex. R. 3.50.

Nordau, das Judentum im 19. und 20. Jahrhundert. (Berlin, Jüdischer Verlag.)
Нордау, М. Еврейство въ 19 и 20 столѣтіяхъ. 8°. Odessa, S. D. Rabinowitsch. 94 S. mit Portr. 4000 Ex. 15 Kop.

Nordau, der gezähmte Löwe und andere Märchen für Kinder.
Нордау, М. Ручной левъ и другія сказки для дѣтей. Пер. съ нѣм. Л. Я. Круковская. 16°. Wilna. 246 S. 1000 Ex. 35 Kop.

Nordau, Märchen. (Halle, O. Hendel.)
Нордау, М. Сказки. Съ иллюстраціями Г. Наумана. Пер. съ нѣм. 8°. Moskau. 229 S. mit Abbildgn. 2500 Ex. R. 2.—.
Нордау, М. Дѣдушкины сказки. Для дѣтей 8—12 лѣтъ. Пер. съ нѣм. Л. П. Никифорова. 8°. Moskau. 218 S. mit Abbildgn. 5000 Ex.

Ostwald, die Wissenschaft.
Ostwald. A tudomány. Kelen F. fordítása. 8°. Budapest, Athenaeum. 40 h.

Ostwald, die Mühle des Lebens. (Leipzig, Th. Thomas Verl.)
Оствальдъ, В. Колесо жизни. Физико-химическ. основы процессовъ жизни. Пер. съ нѣм. подъ ред. В. С. Елпатьевскаго. 8°. Moskau, Verlagshandlung Nauka. 100 S. 3000 Ex. 40 Kop.

Proschwitzer, Andenken des Leidens Jesu. (Graz, Styria.)
Proschwitzer, F. Památka utrpení Pána Ježíše Krista v nejsvět. Svátosti Oltářní. Sedm postních kázání, z německého upravil J. Groh. 8°. Olmütz, R. Promberger. 63 S. 80 h.

Rabes u. Löwenhardt, Leitfaden der Biologie. (Leipzig, Quelle & Meyer.)
Рабесъ, О., и Э. Левенгардтъ. Учебникъ біологіи. Пер. съ нѣм. Г. З. Риттера. 8°. Moskau. 236, IV S. mit Abbildgn. 3000 Ex. R. 1.50.

Realenzyklopädie der gesamten Heilkunde. 9. Bd. (Wien, Urban & Schwarzenberg.)
Eulenburg, A. Реальная энциклопедія практической медицины. Медико-Хирургическій Словарь для практ. врачей. Пер. съ нѣм. Подъ ред. М. Б. Блюменау. Т. IX. Кактусъ—Конфекты. 8°. Petersburg, W. F. Ettinger. 718 S. mit 4 Taf. u. Abbildgn. 5000 Ex. R. 6.50.

Remak, Grundriss der Elektrodiagnostik. (Wien, Urban & Schwarzenberg.)
Remak, E. Основы электродіагностики и электротерапіи для практ. врачей. Пер. и дополн. Я. Б. Эйгеръ. 8°. Petersburg. VIII, 183 S. 1600 Ex. R. 2.—.

Romberg, Lehrbuch der Krankheiten des Herzens. (Stuttgart, F. Enke.)
Romberg, E. Учебникъ болѣзней сердца и кровеносныхъ сосудовъ. Пер. съ нѣм. изд. Я. Б. Эйгера. 8°. Petersburg. XII, 620 S. 1000 Ex. R. 4.—.

Romer, Über gute Aufzucht der Hühner.
Ромеръ. О хорошемъ уходѣ за курами. Съ нѣм. В. Брунстъ. Изд. 2-е. 16°. Moskau, J. Gorbunow-Possadow. 64 S. mit Abbildgn. 20 000 Ex. 5 Kop.

Roos, Mit Napoleon in Russland. (Stuttgart, R. Lutz.)
Роосъ. Съ Наполеономъ въ Россію. Воспоминанія врача о походѣ 1812. Пер. съ нѣм. Д. Я. Павловой. 16°. Petersburg. 176 S. 4000 Ex. 90 Kop.
Роосъ, Г. Съ Наполеономъ въ Россію. Записки врача великой арміи. Пер. съ нѣм. подъ ред. И. Н. Бороздина. 8°. Moskau, Buchverlag Sfinks. XI, 334, IV S. 2000 Ex.

Rothschild, das Tuberkulin in der Hand des praktischen Arztes. (Wiesbaden, J. F. Bergmann.)
Rothschild, D. Туберкулинъ въ рукахъ практическаго врача. Руководство къ примѣненію туберкулина и пр. Пер. съ нѣм. Р. Яковлева. 8°. Petersburg. 38 S. 1100 Ex. 40 Kop.

Sacher-Masoch, W., Meine Lebensbeichte. (Berl., Schuster & Loeffler.)
Захеръ-Мазохъ, Ванда. Исповѣдь моей жизни. Пер. М. А. Потапенко. Изд. 5-е. 8°. Petersburg. 224 S. 10 000 Ex. R. 1.50.

Schumann, die Ermordung Pauls I. (Berlin, G. Reimer.) — Brückner, die Zeit Pauls I.
Шуманъ и Брикнеръ. Смертъ Павла Перваго. Пер. съ нѣм. Изд. 1-е. 8°. Moskau, „Obrasowanije". 157 S. mit Abbildgn. 3000 Ex.

Schlachtenatlas des 19. Jahrhunderts. (Iglau, P. Bäuerle.)
Атласъ сраженій XIX вѣка. Періодъ времени съ 1820 г. по настоящее время. Пер. съ нѣм. подъ ред. В. Чекмарева. 4°. Petersburg. 1100 Ex.
Erscheint in Lieferungen. (19. Lief. 92 S. mit 9 Plänen.)

Schlesinger, die Indikation zu chirurgischen Eingriffen bei inneren Erkrankungen. (Jena, G. Fischer.)
Schlesinger, H. Показанія къ хирургическому вмѣшательству при внутреннихъ болѣзняхъ. Съ прибавл. статьи J. Schnitzler'a. Пер. съ нѣм. А. В. Залкинда. Изд. 2-е. 8°. Petersburg. XII, 499 S. 1000 Ex. R. 3.50.

Schnitzler, Marionetten. (Berlin, S. Fischer Verlag.)
Schnitzler A. Bátor Kasszián. Bábjáték. Ford. Karinthy F. 8°. Budapest. 32 S. 24 h.

Schönichen, Biologie und Physik. (Leipzig, R. Voigtländer.)
Шенихенъ, В. Физика жизни. Пер. съ нѣм. П. Ю. Шмидта. 8°. Petersburg, Brockhaus-Efron. 130 S. mit Abbildgn. 5000 Ex. 75 Kop.

Simon, Gesundheitspflege des Weibes. (Stuttgart, Dietz Nachf.)
Симонъ, Ф. Б. Гигіена женщины. Съ предисл. Н. Побѣдинскаго. Авторизов. пер. съ нѣм. М. Кобылинской. 8°. Moskau. VI, 288 S. mit Abbildgn. 1600 Ex. R. 2.—.

Simon, Didaktik und Methodik der Mathematik. (München, C. H. Beck.)
Симонъ, М. Дидактика и методика математики въ средней школѣ, пер. съ нѣм. І В. Яшунскій. 8°. Petersburg, Gesellschaft Physik. 257 S. 2000 Ex. R. 2.—.

Sombart, das Proletariat. (Frankfurt, Literar. Anstalt.)
Sombart W. A proletariatus. Képek és tanulmányok. Ford. Vezsenyi B. 8°. Klausenburg, L. Lepage. 61 S. K 1.20.

Sophokles, König Ödipus. Übersetzt und für die neuere Bühne eingerichtet von H. von Hofmannsthal. (Berlin, S. Fischer Verlag.)
Софоклъ. Царь Эдипъ. Приспособлено для современной сцены Г. фонъ-Гофмансталемъ. Пер. съ нѣм. Т. Щепкиной-Куперникъ. 16°. Moskau, S. Rasssochin. 58 S. 9600 Ex. 25 Kop.

Steiner, Wie erlangt man Kenntnis höherer Welten? (Berlin, Philosophisch-theosophischer Verlag.)
Штейнеръ, Р. Путь къ посвященію или какъ достигнуть познаніе высшихъ міровъ. Пер. В. Лалетина. Ред. и пр. Е. П. 8°. Kaluga. 325 S. 2000 Ex. R. 1.30.

Sterne, Werden und Vergehen. (Berlin, Neufeld & Henius)
Штерне, К. Эволюція міра. Пер. П. Займовскаго, перераб. В. Бельше, подъ ред. В. К. Агафонова. Съ дополн. статьями Н. А. Умова и Н. А. Морозова. Т. II. 8°. Moskau, Gesellschaft Mir. 192 S. mit Abbildgn. 500 Ex.

Steuert, Nachbars Pferdezucht. (Berlin, P. Parey.)
Штейертъ, Л. О правильномъ уходѣ за жеребятами и лошадьми и умѣломъ разведеніи ихъ. Пер. съ нѣм. подъ ред. М. П. Шнелля. Изд. 2-е. 8°. Moskau. 160 S. mit Abbildgn. 7000 Ex. 35 Kop.

Suppantschitsch, Mathematische Unterrichtswerke für die IV. und V. Klasse der Realschulen. Planimetrie und Stereometrie. (Wien, F. Tempsky.)
Suppantschitsch, P. Podręcznik geometryi na kl. IV i V szół średnich. Planimetrya i stereometrya. Przetłumaczył L. Hordyński. 8°. Lemberg, G. Seyfart. 242, CXIII mit Abbildgn. K 4.50.

Swoboda, Otto Weiningers Tod. (Wien, F. Deuticke.)
Свобода, Г. Смерть Отто Вейнингера. Пер. съ нѣм. Д. В. 8°. Simferopol, (J. A. Danilow). 101 S. 2000 Ex. 90 Kop.

Treutlein, Methodik der Geometrie.
Трейтлейнъ, П. Методика геометріи. Пер. съ нѣм., подъ ред. Ф. В. Филипповича. 8°. Petersburg. 2000 Ex.
Erscheint in Teilen. (1. Tl. 179 S. 60 Kop.)

Trietsch, Palästina-Handbuch. (Berlin-Schmargend., Orient-Verl.)
Тритчъ, Д. Руководство по изученію Современной Палестины. Пер. съ 2-го нѣм. изд. А. Кацъ. 8°. Wilna. 250 S. 2000 Ex. 80 Kop.

Viebig, Rheinlandstöchter. (Berlin, Fleischel & Co.)
Фибихъ, К. Собраніе сочиненій. Т. IX. Дочери Рейнской Земли. Пер. М. и О. Ауербахъ. 8°. Moskau. 499 S. 3000 Ex. R. 2.—.

Viebig, Vom Müller-Hannes. (Berlin, Fleischel & Co.)
Viebigova, K. O mlynáři Hanesovi. Přel. Z. Hostinská. 8°. Prag, Jos. R. Vilímek.
Erscheint in Heften. (1. u. 2. Heft. S. 1—227. K 2.—)

SLUB
Wir führen Wissen.

Vivekananda, Karma Yoga. Aus dem Englischen. (Leipzig, Theosophisches Verlagshaus.)
Свами Вивекананда. Карма Іога или путь къ совершенству посредствомъ дѣятельности. Пер. съ нѣм. 8°. Moskau. 94 S. 1000 Ex. 50 Kop.

Vorschriften für Herstellung und Betrieb von Grundstücks-Entwässerung. (Berlin, Deutsche Bauzeitung.)
Руководство для составленія и выполненія проектовъ дренажа. Пер. съ нѣм. В. В. Тухолка. 8°. Petersburg. 43 S. mit 3 Karten. 1000 Ex.

Wagner, Richard, Mein Leben. (München, F. Bruckmann.)
Вагнеръ, Р. Моя жизнь. Пер. подъ ред. А. Ф. Гретманъ. Библіотека мемуаровъ. T. I. 8°. Moskau, Verlag „Sfinks". 385 S. 2000 Ex.
Вагнеръ, Р. Моя жизнь. Мемуары. T. III. 8°. Petersburg, Verlag „Grjaduschtschij denj". VII, 301 S. 4000 Ex.

Wagner, R., Rheingold. (Frankfurt a/M., Literarische Anstalt.)
Вагнеръ, Р. „Золото Рейна". Вступленіе изъ трилогіи „Кольцо Нибелунга". Русскій перев. Нивы Шеферъ. 4°. Moskau. 147 S. 1000 Ex. R. 2.50.

Wagner, R., Siegfried.
Вагнеръ, Р. Зигфридъ. Второй день изъ трилогіи „Кольцо Нибелунга". Для одного фортепіано. Перелож. Клейнмихель съ русск. и нѣм. текстами. Русскій пер. Нины Шеферъ. 4°. Moskau. 233 S. 1000 Ex. R. 2.50.

Wassermann, die Geschichte der jungen Renate Fuchs. (Berlin, S. Fischer Verlag.)
Вассерманъ, Я. Исторія юной Ренаты Фуксъ. Пер. съ нѣм. А. Полоцкой. 16°. Moskau. 396 S. 10200 Ex. 40 Kop.

Wassermann, die Masken Erwin Reiners. (Berlin, S. Fischer Verlag.)
Вассерманъ, Я. Маски Эрвина Райнера. Романъ. Пер. съ нѣм. М. Розенфельда. 16°. Moskau. 327 S. 10000 Ex. 40 Kop.

Wassermann, der goldene Spiegel. (Berlin, S. Fischer Verlag.)
Вассерманъ, Я. Золотое Зеркало. Романъ въ разсказахъ. Пер. И. Е. Дойницкой съ предисл. В. Ирецкаго. 16°. Petersburg. IX, 328 S. 4000 Ex. 85 Kop.

Wechselmann, die Behandlung der Syphilis. (Berlin, O. Coblentz.)
Wechselmann, W. Леченіе сифилиса діоксидіамидоарсенобензоломъ „Ehrlich-Hata 606". Пер. съ нѣм. А. Залкинда. 8°. Petersburg, (K. L. Ricker). 116 S. mit Abbildgn. 600 Ex. R. 1.50.

Weininger, Geschlecht und Charakter. (Wien, W. Braumüller.)
Вейнингеръ, О. Полъ и характеръ. Принципіально-теоретическое изслѣдованіе. Пер. съ послѣдняго нѣм. изд., подъ ред. Г. Наміота. 8°. Petersburg, „Sotrudnik". VIII, 312 S. mit Portr. 10000 Ex. R. 2.—.

Weltgeschichte, herausg. von J. v. Pflugk-Harttung. (Berlin, Ullstein & Co.)
Пфлугкъ-Гартунгъ. Всемірная исторія. Отъ эпохи великихъ открытій до Вестфальскаго мира. (1500—1650 г.) Пер. подъ ред. Н. И. Карпова и С. Г. Лозинскаго. 8°. Petersburg, Brockhaus-Efron. S. 475—1066 mit Abbildgn. 5000 Ex.

Werner, Adlerflug. (München, Richter & Kappler.)
Вернеръ, Э. Орлиный полетъ. Пер. съ нѣм. А. В. Перелыгиной. Изд. М. Д. Ефимовой, 2-е. 16°. Moskau. 160 S. 3000 Ex. 50 Kop.

Werner, der Egoist. Der höhere Standpunkt. (Stuttgart, Union.)
Вернеръ, Э. Эгоистъ. Высшая точка зрѣнія. Пер. съ нѣм. А. Заблоцкой. Изд. 2-е. 16°. Moskau, M. D. Jefimowa. 288 S. 3000 Ex. R. 1.—.

Werner, Gewagt und gewonnen. (Stuttgart, Union.)
Вернеръ, Э. Смѣлымъ Богъ владѣетъ. Повѣсти и разсказы. Пер. съ нѣм. А. Заблоцкой. Изд. 2-е. 16°. Moskau, M. D. Jefimowa. 272 S. 3000 Ex. R. 1.—.

Werner, Hexengold. (Stuttgart, Union.)
Вернеръ, Э. Заколдованное золото. Пер. съ нѣм. А. В. Перелыгиной. Изд. М. Д. Ефимовой, 2-е. 16°. Moskau. 288 S. 3000 Ex. R. 1.—.

Werner, Sankt Michael. (Stuttgart, Union.)
Вернеръ, Э. У орлиной скалы. (Св. Михаилъ.) Пер. съ нѣм. А. В. Перелыгиной. Изд. 2-е, Д. Ефимовой. 16°. Moskau. 399 S. 3000 Ex. R. 1.50.

Werner, Vineta. (Stuttgart, Union.)
Вернеръ, Э. Сила воли. (Княгиня Баратовская) (Vinetti). Пер. съ нѣм. Ф. Васильевой. 16°. Moskau. 352 S. R. 1.50.

Wettstein, Handbuch der systematischen Botanik. (Wien, F. Deuticke.)
Веттштейнъ, Р. Руководство по систематикѣ растеній. Т. II. Ч. II. Высшія растенія (скрытосѣменныя). Пер. съ нѣм. подъ ред. С. И. Ростовцева. 8°. Moskau, M. u. S. Ssabaschnikow. VI, 501 S. mit Abbildgn. 3000 Ex. R. 2.60.

Woldt, Im Reiche der Technik. Für Kinder höheren Alters.
Вольдтъ, Р. Въ царствѣ техники. Научные очерки для дѣтей старшаго возраста. Пер. съ нѣм. К. Михайловской. 8°. Moskau. 128 S. mit Abbildgn. 3000 Ex.

Wundt, Einführung in die Psychologie. (Leipzig, R. Voigtländer.)
Вундтъ, В. Введеніе въ психологію. Пер. съ нѣм. Н. Самсонова. 8°. Moskau. VIII, 152 S. 3000 Ex. 90 Kop.
Вундтъ, В. Введеніе въ психологію. Пер. съ нѣм. А. К-на подъ ред. Н. Н. Лани. 8°. Odessa, Kopelman & Nawrozki. 120 S. 2000 Ex. 60 Kop

Zell, Ist das Tier vernünftig? (Stuttgart, Franckh'sche Verlagsh.)
Целль, Ѳ. Разумно ли животное? (Новый взглядъ на душу животнаго.) Пер. съ нѣм. В. С. Соколова. 8°. Moskau, (K. J. Tichomirow). 192 S. 1200 Ex.

Ziegler, Diagnostik der Blutkrankheiten
Ziegler, K. Діагностика болѣзней крови для врачей и студентовъ. Пер. съ нѣм. П. К. Галлера. 8°. Saratow. 58 S. mit Abbildgn. 500 Ex. 75 Kop.

Kleine Mitteilungen.

Bibliotheksankauf. — Die von Geheimrat Professor Dr. jur. August Thon in Jena hinterlassene wertvolle Bibliothek ist vom Antiquariat R. L. Prager in Berlin erworben worden. Die Bibliothek ist namentlich in bezug auf römisches Recht und Rechtsgeschichte reichhaltig, aber auch die anderen Disziplinen sind ausgiebig vertreten. Ein Katalog wird im Herbst veröffentlicht werden.

Großbuchbinderei in Leipzig. — Nach dem Bericht der Leipziger Handelskammer für 1911 waren die Betriebe im Berichtsjahre zumeist mittelmäßig beschäftigt. In dem letzten Viertel des Jahres wurde, wie gewöhnlich, der Geschäftsgang lebhaft, so daß eine Anzahl Betriebe die Aufträge nur mit Überstunden bewältigen konnte. Die Preise für die gewöhnlichen marktgängigen Einband-Erzeugnisse waren wieder sehr gedrückt, insbesondere im Sommer, wo die Großbuchbindereien schlecht beschäftigt sind und die kleinen Buchbindereien sowie die Buchbinderwerkstätten in den Provinzorten, die an keinen Tarif gebunden sind und niedrigere Arbeitslöhne haben, die Preise erheblich unterbieten. Die ungünstige Lage wurde noch verschärft durch den Ablauf des Lohntarifs und die dem Personal wieder gewährten Lohnaufbesserungen, zu denen noch Preissteigerungen bei den Buchbindereimaterialien treten, so insbesondere beim Leder, weiter aber auch bei Leinwand, Heftgaze, Heftzwirn, Kaliko, Papier, Leim, Stärke, Farbe, Gold usw. Das Bestreben, die Verteuerung durch Aufschläge auszugleichen, ist bei den Bestellern vielfach auf Widerstand gestoßen. Der Absatz von Einbanderzeugnissen besseren Ranges hat sich in den letzten Jahren erfreulich gehoben, hierfür liegen auch die Preise befriedigend. Über die Geld- und Kreditverhältnisse insbesondere ist nichts zu sagen. In vielen Fällen muß nach wie vor Ostermeß-, d. h. Jahresziel gewährt werden, und zwar zum Teil auch an sehr gut fundierte Bestellerfirmen. Von Papierwarenhandlungen, die Postkarten-Alben usw., und von photographischen Handlungen, die Amateur-Alben beziehen, gehen die Gelder zum Teil sehr schlecht ein. Es gibt viele Firmen, die überhaupt nicht eher zahlen, als bis sie gemahnt werden. An leistungsfähigen Arbeitern herrschte, wie sonst, Mangel. Differenzen mit den Arbeitnehmern, Arbeitseinstellung usw. sind durch gütliche Ausgleichsverhandlungen zwischen den Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Organisationen glücklicherweise verhindert worden. Die bestehenden Arbeitsnachweise der hiesigen Buchbinder-Innung sowie der Arbeiterorganisation wurden von den Großbetrieben nicht benutzt. Sie deckten ihren Bedarf fast immer aus Leuten, die sich selbst für die Einstellung anboten. Die Zölle des Auslandes sind derartig hohe, daß Lieferungen des Buchbindereigewerbes dorthin nicht möglich sind. Die Aussichten für das kommende Jahr werden im allgemeinen günstig beurteilt.

Gefälschte Silhouetten. — Von der Firma Gilhofer & Ranschburg in Wien ging uns folgendes Schreiben zu: Ihre Notiz »Bücherdiebstahl« in Nr. 147 des Börsenbl. gibt uns Veranlassung, vor dem Ankaufe des gestohlenen Silhouettenalbums

aus dem Goethekreis schon deshalb zu warnen, weil es — falsch ist. Seit Monaten erhalten wir von verschiedenen Seiten, darunter aus Italien, England und Frankreich, Anfragen, welche Preise die Silhouettenalbums in der von uns versteigerten Sammlung Lanna-Prag erzielt haben. Wir konnten allen Anfragenden die Aufklärung geben, daß sie einem Fälscher, beziehungsweise seinem Helfershelfer, — der sich übrigens, wie uns mitgeteilt wird, Josef Kuberna nennt — in die Hände gefallen sind. Baron Lanna hat niemals derartige Silhouettenalbums besessen; der für die Fälschungen verwendete Provenienzstempel ist ebenso ein Falsifikat wie die Silhouetten selbst. Wir weisen im übrigen auf unsere frühere Mitteilung im Börsenblatt (1912, Nr. 66) hin und erklären alle Silhouettenalbums und einzelne Silhouetten, die mit dem Sammlerstempel Lanna und auch mit dem gefälschten Stempel »Fred. Muller & Cie., Amsterdam« versehen sind, für plumpe Falsifikate, deren Vertrieb dem Agenten der Fälscherbande nur deshalb so leicht wird, weil er sie zu den von ihm geforderten Spottpreisen flott an den Mann zu bringen imstande ist.

Sinologisches Institut an der Berliner Universität. — Für den neuberufenen Ordinarius der chinesischen Sprache, Geschichte und Literatur an der Berliner Universität, Geh. Regierungsrat Professor Dr. Johann Maria de Goot (früher in Leiden), ist jetzt ein eigenes Sinologisches Seminar eingerichtet worden. Bisher war die Sinologie nur durch einen Extraordinarius, den verstorbenen Professor Dr. Grube, an der Berliner Universität vertreten. Durch die Errichtung des Seminars unter Leitung der ersten Autorität auf diesem Gebiete verspricht die Berliner Hochschule ein Mittelpunkt der chinesischen Altertumskunde zu werden, während bisher die holländischen und besonders die amerikanischen Universitäten hierin die Führung hatten und selbst deutsche Chinaforscher von Rang nach Amerika gehen mußten.

sk. **Ein polnisches Liederbuch als Anreizungsmittel zum Klassenkampf.** Entscheidung des Reichsgerichts. — Vom Landgericht Beuthen ist am 17. Februar d. J. der Redakteur und Verleger des »Polak«, Albert Korfanty in Kattowitz, wegen Anreizung zum Klassenkampf, Vergehen gegen § 130 St.-G.-B. zu hundert Mark Geldstrafe verurteilt worden. In dem genannten Verlage erschien am 21. Juni v. J. ein von dem Angeklagten herausgegebenes polnisches Liederbuch mit 377 Liedern, welche die Sitten und Gebräuche der Polen, sowie einstige Ereignisse aus der Geschichte Polens verherrlichten. Einzelne der Lieder sind aber von der Polizeibehörde beanstandet worden, da sie ihres aufreizenden Charakters wegen geeignet seien, zu Gewalttätigkeiten zwischen Deutschen und Polen zu führen. Der Angeklagte, der die Lieder gesammelt und zusammengestellt hatte, gab zu seiner Verteidigung an, daß er sich des aufreizenden Charakters der beanstandeten Lieder nicht bewußt gewesen sei. Ja, er habe sich sogar vor Herausgabe des Buches von dem Polizeikommissar M., in einer Liste zusammengestellt, die verbotenen polnischen Lieder angeben lassen. Er habe also alles getan, was nur ein vorsichtiger Mensch tun könne, und deshalb könne ihm kein Vorsatz zur Begehung der Aufreizung zur Last gelegt werden. Diese Ausführungen machte der Angeklagte auch in der Revision geltend, die er gegen das Urteil eingelegt hatte. Das Reichsgericht hielt jedoch das Urteil für bedenkenfrei und erkannte deshalb heute auf Verwerfung des Rechtsmittels. Denn wenn der Angeklagte es auch vermieden hat, so sagte das Reichsgericht, Lieder, die bereits verboten waren, in das Liederbuch aufzunehmen, so hat er sich doch durch die Aufnahme neuer Lieder mit aufreizendem Charakter schuldig gemacht. Ein Rechtsirrtum der Vorderrichter liege daher nicht vor. (4 D. 443/12).

Sängerrunde Leipziger Buchhandlungsgehilfen. — Die seit über drei Jahren bestehende Sängerrunde des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins hat in ihrer letzten Hauptversammlung beschlossen, den Namen in »Sängerrunde Leipziger Buchhandlungsgehilfen« zu ändern, um auch den dem Buchhandlungs-Gehilfen-Verein nicht angehörenden Kollegen den Eintritt zu ermöglichen. Jeder sangesfreudige Kollege ist herzlich willkommen. Übungsstunden jeden Dienstag Abend von 9 Uhr an im Restaurant Kuchengarten, Leipzig-A., Dresdnerstraße.

Ostasiatische Ausstellung in der Akademie der Künste in Berlin. — Eine Ausstellung ostasiatischer Kunst, in der die reichen, zum großen Teil jetzt in Magazinen lagernden Schätze der Berliner Museen, die besonders von Dr. Otto Kümmel auf seinen Reisen zusammengebracht wurden, zum erstenmal dem Berliner Publikum gezeigt werden sollen, wird im Herbst stattfinden. Auch die Privatsammler werden sich an dieser Ausstellung beteiligen, z. B. werden die kostbaren Japan-Schätze aus dem Besitz des Konsuls Gustav Jacoby zu sehen sein.

Juhani Aho Nobelpreisträger? — Der finnische Dichter Juhani Aho ist nach der »Tgl. Rdsch.« von einflußreicher Seite zum Kandidaten für den Literatur-Nobelpreis vorgeschlagen.

Der diesjährige (31.) deutsche Juristentag findet in der Zeit vom 4. bis 6. September in Wien statt.

Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler:

Aner, Dr. Karl, Pfarrer in Charlottenburg, Der Aufklärer Friedrich Nicolai (Studien zur Geschichte des neueren Protestantismus, herausgegeben von Lic. Dr. Heinrich Hoffmann, Privatdozent an der Universität Leipzig, und Professor Lic. Leopold Zscharnak, Privatdozent an der Universität Berlin. Heft 6.) Gr.-8°. 196 S. Geh. 6 ℳ ord.

Bibliotheca Baltica. Werke zur baltischen Geschichte und Landeskunde. — Antiqu.-Katalog Nr. XII von N. Feitelberg in Reval. 8°. 46 S. 977 Nrn.

Freimaurerei. — Antiquar.-Anzeiger Nr. 6 von Eduard Volkening in Leipzig, Täubchenweg 10. 8°. 56 S. 1431 Nrn. (Ergänzung zum Anzeiger Nr. 3.)

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Inventur!

(Vgl. Nr. 147.)

Zu den angeregten »Neuerungen« und »Reformen« des Herrn Kollegen Schmidt ist zunächst zu bemerken, daß die unterschiedliche Auszeichnung des Kommissionsgutes und des Fest- bzw. Barbezuges im Sortimentsbuchhandel fast allgemein gebräuchlich ist, so daß dafür ohne weiteres ein »Handelsbrauch« angenommen werden darf. Gerade die in dem Artikel angezogene Art der Auszeichnung mit dem Datum der Faktur wird vom Sortiment in großem Umfang zur Bezeichnung des Kommissionsgutes angewandt. Auch das Beisetzen der Rabattsätze wird in vielen Sortimentsbetrieben gehandhabt; weiter noch die Anführung des Nettopreises durch Chiffern.

Es muß aber ausdrücklich hervorgehoben werden, daß durch diese unterschiedliche Anwendung der Auszeichnung und auch durch das Beisetzen der Rabattsätze kein durchweg zuverlässiger Anhalt dafür geboten wird, daß das so bezeichnete Buch nun auch wirklich fest auf Lager oder remissionsberechtigt ist. Lagerergänzungen, Partie- und Nachbezüge verschieben, besonders in größeren und aufmerksam geleiteten Sortimentsbetrieben, den Verrechnungsmodus nicht unwesentlich, so daß die Auszeichnung des betreffenden Buches allein keinen sicheren Anhalt für die Abrechnung zu geben vermag. Und dieser Umstand ist besonders zu beachten bei Aufnahme von Inventuren bei Käufen oder Verkäufen von Sortimentsgeschäften.

Herr Schmidt befindet sich daher in einem Irrtum, wenn er als Vorteil seiner Reform hervorhebt, daß bei der Remission erspart bleibt, jedes Werk mit der Verlegerfaktur zu vergleichen. Das trifft nicht zu. Die Erledigung der Remission in solcher Weise könnte für einen größeren Sortimentsbetrieb empfindlichen Schaden mit sich bringen. Eine zuverlässige Abrechnung mit dem Verleger ist nach wie vor nur unter Zuhilfenahme der Verlegerfakturen möglich.

Leipzig. Adolf Jaeger,
beeidigter Bücherrevisor u. am kgl. Land- u. Amtsgericht Leipzig verpflichteter Sachverständiger für Buchführung im Buchhandel u. Buchgewerbe.

Anzeigeblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

In der Generalversammlung des **Süddeutschen Buchhändler-Vereins** in Stuttgart vom 17. Juni 1912 wurde folgende Resolution gefaßt:

Die Generalversammlung des Süddeutschen Buchhändler-Vereins erklärt, daß sie unter allen Umständen an der seit nahezu 70 Jahren bestehenden geschäftlichen Gepflogenheit festhält, die Abrechnung der über Stuttgart verkehrenden Firmen in der dem 3. Montag des Juni folgenden Woche zu betätigen und von den anderen Vereinen erwartet, daß sie dies beachten.

Der Vorstand
des Süddeutschen Buchhändlervereins.
Alfred Bonz, Vorsteher.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs-Verkauf.

Das zur Konkursmasse des Kaufmanns **August Hulbe** in **Hamburg,** Breitestraße Nr. 2, gehörige Lager von

Büchern schöngeistiger Literatur, Reproduktionen alter Meister und kleineren Kunstblättern in Kohledruck und Gravüre,

im Einkaufswert von ca. ℳ 7200.—, soll meistbietend verkauft werden.

Die Besichtigung der Waren kann am **8., 9. und 10. Juli d. J.,** vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Breitenstraße Nr. 2 erfolgen. Die Verkaufsbedingungen und Lageraufnahme liegen daselbst und in meinem Bureau zur Einsicht der Beteiligten aus, welche auf Wunsch auch die Verkaufsbedingungen von mir zugesandt erhalten können.

Verschlossene Angebote mit einer Bietungskaution von ℳ 500.— sind bis zum **11. Juli 1912,** vormittags 10 Uhr, mit der ausdrücklichen Erklärung bei dem Unterzeichneten abzugeben, daß die vorerwähnten Verkaufsbedingungen als bindend erachtet werden.

Hamburg, den 28. Juni 1912.

Der Konkursverwalter
Jacob A. Heß,
Colonnaden 46, I.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die Beendigung der **Liquidation des Kielmann'schen Verlags** steht bevor. Wer an Herrn Max Kielmann noch etwas zu bezahlen hat und wer bei ihm noch etwas anzusprechen hat, wird hiermit aufgefordert, sich umgehend zu melden. Nach dem 1. August eingehende Forderungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 25. Juni 1912.

Max Kielmann i. Liquid.

Hierdurch teile ich dem gesamten Buchhandel mit, dass ich heute Herrn

Dr. iur. Hans Robert Engelmann

Berlin

Handlungsvollmacht

erteilt habe.

Leipzig, den 1. Juli 1912.

Mittelstrasse 2.

Wilhelm Engelmann.

Hierdurch mache ich die Mitteilung, dass ich in Stuttgart unter der Firma

Verlag „Jung-Deutschland"

eine Verlagsbuchhandlung eröffnet und Herrn L. Fernau in Leipzig meine Vertretung übertragen habe.

In meinem Verlage werden zunächst die nachstehenden Zeitschriften erscheinen:

„Deutscher Sport", „Der Sport", „Jung-Deutschland"

für die ich Ihre gef. Verwendung erbitte. Entsprechende Zirkulare gehen Ihnen in den nächsten Tagen auf dem üblichen Wege zu.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 1. Juli 1912
Arminstr. 49.

Max Eck-Troll
i. Fa. Verlag Jung-Deutschland.

Friedrich Cohen in Bonn.

Mit dem 1. Juli treten folgende Veränderungen ein:

Heinrich Cohen übernimmt die Kunstabteilung und den Kunstverlag auf eigene Rechnung und gründet eine neue Firma:

Heinrich Cohen
Kunsthandlung
Bonn a/Rh.,
Am Hof 14.

Fritz Cohen führt die Buchhandlung, den Buchverlag und das Antiquariat unter der alten Firma Friedrich Cohen, Bonn, Am Hof 30, für alleinige Rechnung weiter.

Bonn, 1. Juli 1912. **Fritz Cohen.**
Heinrich Cohen.

Wir beehren uns, Sie davon in Kenntnis zu setzen, dass wir unserm Herrn

ADOLF HEILER

PROKURA erteilt haben mit der Befugnis, die Firma in Gemeinschaft mit einem der Vorstandsmitglieder zu zeichnen, und bitten Sie, von der Unterschrift des Herrn HEILER Vormerkung nehmen zu wollen.

Stuttgart, den 1. Juli 1912

DEUTSCHE VERLAGS ANSTALT
Der Aufsichtsrat

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

In angenehmer Stadt der Provinz Sachsen habe ich eine gutgehende **Sortimentsbuchhandlung** für **15000 M.** zum **Verkauf. Interessenten** erhalten **kostenlos Auskunft.**

Breslau X, Enderstrasse 3.
Carl Schulz.

Meine Leihbibliothek, bestehend aus zirka 2200 gut erhaltenen Bänden, verkaufe wegen Platzmangels zum billigen Preise von 800 ℳ gegen bar. Einzelne Bände werden **nicht** abgegeben. Katalog vorhanden.

Gardelegen. **J. Manger.**

In einer größeren Stadt Schlesiens ist eine sehr alte, angesehene Buchhandlg. **baldmöglichst** zu verkaufen, weil der jetzige Besitzer durch andere Unternehmungen voll in Anspruch genommen wird. Der Kaufpreis ist billigst 6000 ℳ, womit Inventar und Lagerwert bezahlt wird.

Sehr vorteilhafte Kaufgelegenheit für einen tüchtigen Buchhändler. Angebote von nur **wirklich ernstgemeinten** Reflektanten unter C. Th. S. ⌗ 618 durch Herrn K. F. Koehler, Leipzig, erbeten.

Die Restbestände (ca. 800 **neue** kart. Exemplare) von **A. v. Keller, Leitfaden der Heraldik** (10.—ord., 6.67 bar) sind billig abzugeben.

Angebote mit Preisangabe an

C. G. Röder, G. m. b. H.,
Leipzig.

In grosser Universitätsstadt habe ich **eine der ersten katholischen Buchhandlungen** zum Verkauf. Es handelt sich um ein **Objekt** von ca. **75000 Mark. Käufer** könnte zuvor als **Teilhaber** eintreten.

Weitere **Auskunft** erteilt **kostenlos.**

Breslau X, Enderstrasse **3.**
Carl Schulz.

In einer **frequentierten Provinzstadt Bayerns** habe ich ein mittleres **Sortiment** für **14000 M.** zum **Verkauf.** **Auskunft** erteilt **kostenlos**

Breslau X, Enderstrasse 3.
Carl Schulz.

Teilhabergesuche.

Junger, sehr ausdehnungsfähiger Verlag sucht zur Erweiterung seiner erfolgreichen Unternehmungen ein Kapital von etwa 15—20000 ℳ. Einer leistungsfähigen

graphischen Anstalt

wäre Gelegenheit geboten, gegen Überlassung eines Kapitals in dieser Höhe eine angemessene Verzinsung zu erhalten und in eine lebhafte Geschäftsverbindung zu kommen, da ihr alle Aufträge zugewiesen würden, die jetzt schon eine bedeutende Höhe erreichen.

Gef. Angebote unter ⌗ 2352 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zur Auszahlung eines aus Familiengründen ausscheidenden Teilhabers wird für eine Buchhandlung mit wissenschaftlichem Antiquariat in süddeutscher Großstadt ein Sozius gesucht. Benötigtes Kapital ca. 40000 M. Arbeitsfreudige Herren, die sich eine zukunftsreiche Position sichern wollen, werden gebeten, unter Chiffre 2233 nähere Mitteilungen an die Geschäftsstelle des Börsenblatts zur Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

STILLER TEILHABER
für neues Verlagsunternehmen, welches nur gute Autoren verlegt, diese auch nur in einer ganz besonders schönen Form herausbringt zu einem Einheitspreise, wird für **bald gesucht.** Ganz bes. vorteilh. Sache. Angebote nur von wirkl. Reflektanten, auch Kommissionären, u. Schlager ⌗ 2377 a. d. Gesch. d. B.-V.

Für Verlagsbuchhändler

mit **Zeitschriften und Werken**

bietet sich in **Berlin** günstige Gelegenheit, mit **tüchtigem Buchdruckfachmann** an einem schon bestehenden Betriebe (Wert ca. 20000 ℳ) behufs Erweiterung desselben sich zu **beteiligen.**

Der Betrieb ist für grosse Aufträge eingerichtet und in der Lage, umfangreiche Arbeiten schnell ausführen zu können.

Für dies günstige Unternehmen sich interessierende Verlagsbuchhändler wollen Angebote unter H. Y. Z. ⌗ 2372 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins abgeben.

Teilhaberanträge.

! Besonders günstig für Herren, welche sich zu entlasten wünschen.
Der langjährige Geschäftsführer eines großen Sort. (Buch- u. Musikal.-Hdlg.) im Rheinland sucht sich, zunächst mit 30—40000 ℳ, an gut gehender Buchhandlung zu beteiligen. Spät. alleinige Übernahme erwünscht. Ausführl. Angebote mit Angabe des **Umsatzes** bzw. Reingewinns unter ⌗ 2362 an die Geschäftsstelle d. B.-V. höfl. erbeten.

Fertige Bücher.

Ⓩ Soeben erschien:

Friedrich Freiherr zu Weichs-Glon's Österreichische

Schiffahrtspolitik

und

unser nautisches Bildungswesen.

Eine kritische Besprechung
von

Hofrat Eugen Gelcich.

Preis: 40 ₰ ord., 30 ₰ no.

Ich bitte Handlungen in Seestädten und solche mit maritimer Kundschaft um gef. Verwendung für diese ernste Schrift.

Wien und Leipzig,
Anfang Juli 1912.

Alfred Hölder,
k. u. k. Hof- u. Univers.-Buchhändler.

Wer sich vor Inseratverlusten schützen will, abonniere auf die im 28. Jahrgange stehende, monatlich erscheinende weitverbreitete

Intern. Vereinszeitung des Schutzvereins der Zeitungsverleger und deren Interessenten.

Offizielles Vereinsorgan des „Zentralvereins der Zeitungs-Unternehmungen" in Wien.
Mit dem Beiblatt Schuldnerliste.
= **„Ältestes Blatt seiner Art."** =
Prospekt und Probenummer bitte zu verlangen.

Dresden-A.
G. Laudien, Zeitungsverlag.

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Rheinische Juristenklänge

von

Ferdinand Schröder.

ℳ 2.50 ord., ℳ 1.85 no., ℳ 1.65 bar.

Westdeutsche Handlungen mache ich besonders auf das Buch aufmerksam. Der Verfasser ist seit langen Jahren **Landgerichtsdirektor in Aachen,** bitte senden Sie daher Ihrer juristischen Kundschaft das Werk zur Ansicht, Sie erzielen sicher Absatz, da der Dichter in den betr. Kreisen eine sehr bekannte Persönlichkeit ist.
Zettel liegt bei, ich bitte zu verlangen.

Köln am Rhein.

Paul Neubner.

J. Habbel, Verlagshandlung, Regensburg, Gutenbergstr. 17

Soeben erschienen:

Lustige Bücher.

11. Band: **Der Veteran** und andere Humoresken. Von Max Feder. Illustriert von A. Reich.
12. Band: **Die neue Spritze** und andere Humoresken. Von H. von Remagen. Mit Buchschmuck von Gadso Weiland.
13. Band: **Die Nachtdroschke** u. a. Humoresken. Von Max Hartung. Illustr.
14. Band: **Eine Portion Eis** u. a. Humoresken. Von Fritz Brentano. Illustr.
15. Band: **Der Richtige** und andere Humoresken. Von Karl Pauli. Illustriert von A. Reich.
16. Band: **Die Bombe** und andere Humoresken. Von C. A. Hennig. Illustriert von A. Reich.

Jeder Band in Leinen geb. M. 1.— ord., M. —.75 no., M. —.65 bar.
7 Exemplare M. 4.25.
25 Bände gemischt mit 50% Rabatt.

Oberon

von
C. M. von Weber
erschien soeben
in der

Musik für Alle

50 Pfg.

Bezugs-Bedingungen:
30 Pfennig bar mit Remissionsrecht innerhalb 3 Monaten. Von 10 Exempl. eines Heftes an 50%

Ⓩ

Ullstein & Co
Berlin SW 68 und Wien I

Soeben wurde versandt:

Der Lehrer von Lojewo

Roman aus dem deutschen Osten

von

K. Krehmcke

Broschiert M. 2.50, fein gebunden M. 3.—

Bezugsbedingungen: 30% Rabatt in Rechnung, 33⅓% und 7/6 gegen bar

Ein Probe-Exemplar bis zum 15. Juli mit 40% Rabatt!

Käufer dieses Buches werden vor allem Lehrer, besonders solche aus Ostdeutschland sein, dann aber auch weite Kreise, die sich für die Politik in den Ostmarken und besonders für deutsch-polnische Schulverhältnisse interessieren.

Wir bitten die Herren Sortimenter, die bis jetzt noch nicht bestellten, uns ihren Bedarf gefälligst umgehend anzugeben und auch unsere früher erschienenen Romanbände namentlich jetzt in der Reisezeit nicht auf Lager fehlen zu lassen. Die Bände sind sämtlich infolge ihrer guten Ausstattung und des verhältnismäßig niedrigen Preises leicht verkäuflich.

Roter Bestellzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 29. Juni 1912.

Grunow & Co.

Verlag Heinrich F. S. Bachmair Berlin

O 34 Memeler Straße 80 — In Leipzig: Ernst Bredt

Soeben erschienen:

Zum 50. Geburtstag der beliebten Autorin!

Frances Külpe

An der Wolga

Eine Erzählung

Geheftet M. 2.-, gebunden M. 3.-

Ein neues Buch von:

Johannes R. Becher

Erde

Ein Roman

Geheftet M. 3.-, gebunden M. 4.50

Ich liefere: bar 35%, fest in Rechnung 30%, Partie 7/6. In Kommission 25% nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

(Einband: 25%.)

Ⓩ Soeben erschien: Bestellzettel anbei!

Woerl's Führer: PRAG.

18. Aufl., 50 Pfg. ord.

WOERL'S REISEBÜCHER-VERLAG IN LEIPZIG

Soeben erschienen **vier neue Predigten** von

Carl Jatho

Pfarrer in Köln.

Ⓩ

Uns ist ein Kind geboren.
In Gemeinschaft mit dem Einsamen.
Der mutige Jesus.
Sehet, welch ein Mensch!

Je 20 ₰ ord., 14 ₰ bar.

Im allgemeinen nur bar; ich bitte zu verlangen.

Köln, 1. Juli 1912. **Paul Neubner.**

Ⓩ Bei mir erschien:

Spruch- und Liederbuch

für den

evangelischen Religionsunterricht.

Mit einem Anhang: **Gebete.**

Zum Gebrauche in Schule und Haus

herausgegeben von

Dr. O. Ankel, Oberl. an der Oberrealschule in Hanau. und **Ed. Wolff,** Lehrer an der Oberrealschule in Hanau.

[225 Seiten.] 8°. Geh. ℳ 1.40.

Das Buch verfolgt den Zweck, den Lernstoff, welchen Bibel, Gesangbuch und Katechismus enthalten, zusammengefaßt in handlicher Form den Schülern darzubieten und so zur Verminderung der Unterrichtsbücher beizutragen.

Hanau. **Max Alberti's Verlag.**

Ⓩ **Sehr zeitgemäß!**

Durch die vom Preuß. Kultusministerium angeordnete Prüfung der Richtlinien für ein Einheitssystem ist die Stenographie wieder in den Vordergrund der Literatur getreten. — Alle von den Behörden gestellten Anforderungen findet man in der **„Systematischen Silbenstenographie"** vereinigt. — Dieses System ist auf der ganz neuen Idee aufgebaut, daß durch einen einzigen Strich ganze Silben dargestellt werden, indem die einzelnen Buchstaben am oberen, mittleren od. unteren Teile d. Striches usw. zu erkenn., resp. abzulesen sind, wodurch e. bisher unerreichte Kürze d. Schrift erzielt wird. — Alles ist streng systematisch fest geregelt, so daß wed. Ausnahmen noch Sigel d. Erlernung erschwer. — Da jeder Buchstabe geschrieben wird, also nichts zu erraten ist, so ist d. Schrift höchst zuverlässig, leicht lesbar u. zur Einführung in d. Schulen vorzügl. geeignet. Diese Erfindg. hat also e. große Zukunft vor sich. — Preis des Lehr- u. Übungsbuches d. Syst. Silbenstenogr. ℳ 3.60 ord., ℳ 2.40 à cond., ℳ 2.20 bar.

F. Krieger's Verlag,
Reichenbach i. Schles., Ring 22.

Z Die bei mir erschienene Schrift:

Die

Herrmannschlacht

von

Otto Dahm,
Major in der Artillerie.

Ca. 4 Bogen.
Mit einer Karte in Steindruck.

1 ℳ 20 ₰ ord., 90 ₰ no.

liefert einen höchst schätzenswerten Beitrag zu den in jüngerer Zeit vielfach angestellten Untersuchungen. Sie behandelt den Gegenstand vom **militärischen Gesichtspunkte** aus und ist deshalb außer für **Gelehrte** und **Geschichtsforscher** namentlich auch für **Offiziere** von hervorragendem Interesse.

Hanau, im Juni 1912.

Max Alberti's Verlag.

Soeben erschienen bei uns:

Ⓩ

Des Stegreifhelden
Eppelin von Gailing
Leben und Taten.

Jung und Alt in Wahrheit und Dichtung erzählt von **Georg Paul Lücke,** Bilder von Bernhard Wenig.

Geb. ord. ℳ 3.50, netto ℳ 2.70, bar ℳ 2.50 u. 11/10.

Das Buch, das auf gründlichen zeitgeschichtlichen Studien beruht und Eppelins Taten frisch und flott erzählt, ist ebenso unterhaltend wie belehrend und wird bei Jung und Alt grossen Anklang finden. Wir stellen ausführliche Prospekte demnächst **kostenfrei** zur Verfügung.

Konstanz, Juli 1912. **Reuss & Itta, Verlagsanstalt.**

1044*

Verlag von H. Welter in Paris.

Soeben erschienen:

Bibliographie albanaise

Description
raisonnée des ouvrages publiés
en albanais ou relatifs à

l'Albanie

du XVe siècle jusqu'à 1900

Oeuvre posthume complétée et
publiée par

Henri Gûys

Elève diplomé de l'Ecole des langues orientales

1 vol. in-8°., VIII-228 pages. Prix 10 fr.

Wird nur bar geliefert.

A cond. ev. nur ausnahmsweise an befreundete Firmen.

Ⓩ **Forscherverlag Grote, Hannover.**
= Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig. =

Soeben erschienen:

„Bücher der Quelle".

Jeder Band, 7 bis 12 Druckbogen stark, stellt sich auf ord. 2.50 M., netto 1.70 M.

Bisher sind erschienen:

Band 1: M. v. Pistohlkors und Ludmilla v. Rehren, „Herrenmoral" (Roman aus den russischen Ostsee-Provinzen).

Band 2: Alfred Pollak, „Novellen eines Greises".

Band 3: Alfred Pollak, „Vom Lebensabend", Gedichte.

Jeder Band ist eine Zierde des Büchertisches.

Die Sammlung wird fortgesetzt.

Ferner:

„Tagebuchblätter". Zur Selbstcharakterisierung e. Schlechtweggekommenen. Von Rud. Dattler. 7 Druckbogen. Ord. 2 M., netto 1.35 M.

Das Werk wird mit seiner psychologisch-feinen, leicht erotischen Darstellungsweise großes Interesse erwecken; bietet doch die Fühlungnahme mit den modernen Sexualproblemen eine der unerläßlichsten und dabei anziehendsten Aufgaben für jeden Gebildeten und Strebenden.

Die Praxis der Wohnungs-Reform

DARMSTADT
VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH

Ein Quartband
23,5 × 29,5 cm

110 Seiten Text
34 Tafeln
(Ansichten, Grundrisse, Kostenberechnungen)

Preis
Mark 9.- ordinär
Mark 6.75 netto

2 u. mehr Expl. bar mit 30%

SOEBEN ERSCHIEN in unserem Verlage

DIE PRAXIS DER WOHNUNGS-REFORM

von Landeswohnungsinspektor Gretzschel und Architekt Rings, Darmstadt

110 Seiten Text und 34 Tafeln gr. 4° grau kartoniert M. 9.—

Die Bestrebungen des Ernst-Ludwig-Vereins, Hessischen Zentralvereins für Errichtung billiger Wohnungen finden seit Jahren in allen Landen hohe Anerkennung, die praktischen Leistungen dieses Vereins sind als vorbildlich gepriesen. Nachdem die frühere Sammlung „Das Kleinwohnhaus und sein innerer Ausbau", die seit längerer Zeit vollkommen vergriffen ist, zunächst Beispiele im Kleinwohnwesen brachte, führt das heute angekündigte Werk in die praktische Arbeit der Wohnungs-Reform ein. Den Stadtverwaltungen, Baubehörden und baupolizeilichen Organen wird dieses musterhafte Werk unentbehrlich sein. Ebenso bietet es natürlich den Architekten und Bauunternehmern, wie auch Studierenden und schliesslich jedem am Kleinwohnhaus Interesse Nehmenden ein wertvolles Lehr- und Vorbilder-Material.

Die Auflage ist eine beschränkte, in Kommission können wir deshalb nur vereinzelt liefern.

Illustrierte Prospekte gratis.

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH :: DARMSTADT

Soeben erschien:

Die durchgesehene und vermehrte

II. Auflage von

Steiner,

Das gesamte Buch- und Rechnungswesen der A.-G.

167 Seiten 8°.

ℳ 3.75 ord., ℳ 2.50 bar m. R.
à cond. ℳ 2.60.

Novität 1911:

Steiner,

Einrichtung und Abschlüsse der Handelsbücher

des Einzelkaufmanns und der Handelsgesellschaften.

II. Aufl. 182 Seiten 8°.

ℳ 3.— ord., ℳ 2.— bar m. R.,
à cond. ℳ 2.10.

Novität 1910:

Steiner,

Das gesamte Buch- und Rechnungswesen der G. m. b. H.

II. Aufl. 72 Seiten 8°.

ℳ 2.— ord., ℳ 1.35 bar m. R.
à cond. ℳ 1.45.

Dresden-A. 1
Kl. Plauensche Gasse 56

C. Steiner.

(Auslieferungslager bei
L. Staackmann, Leipzig.)

Auch in der jetzigen stillen Zeit verwenden sich alle wirklich rührigen Sortiments-Firmen mit Vorteil für das leichtverkäufliche Buch

„Meyer, Vom Mädchen zur Frau"

Die wahrhaft glänzenden Besprechungen werben fortgesetzt neue Käufer und unsere Reklame sorgt für lebhafte Nachfrage.

Strecker & Schröder, Stuttgart

Z Zur **Einmachezeit** empfehle die neue, 26. Aufl.: **M. Aabel,**

Das Einmachen der Früchte

M. 1.— brosch., M. 1.50 **geb.** u. 7/6 mit 40% oder 11/10 mit 50%.

Spielend leichter Absatz. **Hoher Rabatt.** Verlangen Sie bitte auch den **neuen illustr.** Verlagsprospekt über meine **Kochkunstbücher,** den ich kostenlos abgebe.

Gotha, 2. Juli 1912. **Paul Hartung's Verlag.**

Taschen-Lexikon für Klavierspieler von Dr. W. Niemann

Geb. M. 1.50 ord., M. 1.15 netto, M. 1.05 bar.
13/12 Expl. M. 10.80 bar.

C. F. Kahnt Nachf., Leipzig.

Z Soeben erschienen:

Supplement op den Catalogus van de Sundaneesche Handschriften en Catalogus van de Balineesche en Sasahsche Handschriften der Leidsche Universiteits-Bibliotheek

door

Dr. H. H. Juynboll.

ℳ 7.25.

Leiden.

Buchhandlung und Druckerei
vormals **E. J. Brill.**

Z

Hans Wegener

Verfasser von „Wir jungen Männer“

Geschlechtsleben und Gesellschaft

7.–10. Tausend

Kartoniert M. 2.–, gebunden M. 3.–

Vier Urteile aus etwa 200 fast ausnahmslos glänzenden Besprechungen:

Schles. Familienbote: „Ich stehe nicht an, das Buch ungefähr für das Beste zu erklären, was ich in dieser umfangreichen Literatur bisher gelesen habe.“

Kirchl. Anzeiger, Württemberg: Die Ausführungen des Verfassers gehören sicherlich zum Tiefsten und Ueberzeugendsten, was darüber geschrieben werden kann.“

Casseler Tageblatt: „Es ist ein kraftvolles Buch, fern von jeder Sentimentalität, das nicht nur zum Nachdenken, sondern auch zum Handeln anregt . . . **Es muß ein Volksbuch werden,** Männer und Frauen werden reiche Anregungen für das tägliche Leben aus ihm empfangen.“

Dresdener Anzeiger: „Es ist ein hervorragendes, inhaltsvolles, lehrreiches und packendes Buch.“

Für die Reisezeit!

Ausnahmeangebot
5 Exempl. bar mit
50% Rabatt
wenn auf beilieg. Zettel bestellt.

Für Bahnhofs-buchhandlungen!

Durch die vornehme und doch auffällige Ausstattung ist das Buch ein leichtverkäuflicher **Schaufensterartikel.** Gerade jetzt in der Reisezeit wird Hans Wegeners Buch viel verlangt. Ein Bezug von 5 Exemplaren mit 50% schließt jedes Risiko aus. **Prospekte und Fensterplakate umsonst.** Eine umfangreiche Reklame wird Ihre Bemühungen unterstützen. Ich bitte zu verlangen.

Hagen i. W. und Leipzig. **Otto Rippel, Verlag.**

JANVS

MÜNCHENER HALBMONATSSCHRIFT FÜR LITERATUR·KULTUR·KRITIK

Ⓩ Heft 20 vom 1. Juli, soeben erschienen,

enthält ein mahnendes Wort an alle politisch denkenden Deutschen

„Deutsche Bundestreue gegenüber Italien"

Joseph Sonntag, der bekannte in Rom lebende Politiker, der nahe Beziehungen zu einflussreichen diplomatischen Kreisen unterhält und der durch sein selbst von katholischer Seite als epochemachend bezeichnetes Buch „Der Zusammenbruch des Vatikan" überall bekannt ist, unternimmt es hier, der **deutschen Gefühlspolitik entgegenzutreten.** Im Gegensatz zu dem Pseudodiplomaten „Spectator germanicus" in den „Süddeutschen Monatsheften", dem er Unkenntnis der wahren Verhältnisse in Italien nachweist, tritt Sonntag für ein Schutz- und Trutzbündnis mit Italien und befreundete Beziehungen zu Russland ein.

Der bekannte Münchener Schriftsteller und Religionsphilosoph **Hans Ludwig Held** ruft alle Deutschen in einem Schlusswort zu seinen **mit grossem Beifall in ganz Deutschland aufgenommenen**

Dokumenten der Jesuitenmoral

zusammen zum **Kampf gegen den Klerikalismus.** Als einziges Mittel, der klerikalen Verseuchung entgegenzutreten, empfiehlt Held die endliche **Trennung von Staat und Kirche.** Held redet eine klare, kräftige Sprache; von tiefem heiligen Ernst durchdrungen, appelliert er an die Vaterlandsliebe des deutschen Volkes.

Der Janus

bringt stets aktuelle, allgemein interessierende Artikel und **fällt sofort durch sein vornehmes Äussere in die Augen,** so dass sich für Buchhandlungen hauptsächlich mit Passantenverkehr der **Einzelverkauf** überaus gut gestaltet. Andererseits muss sich ein reges Einsetzen für den „Janus" auch bzgl. Abonnements **äusserst lohnend** gestalten; denn jeder, der den „Janus" einmal gelesen hat, nimmt ihn gerne wieder in die Hand. Er ist **unterhaltend und belehrend** zugleich und behandelt **offen und unparteiisch** die Vorgänge des Lebens.

Unser literarischer Teil

bringt wertvollste Unterhaltungsliteratur gediegenster Auswahl: Romane und Novellen, Grotesken und Satiren, Dramen und Gedichte, Heiteres und Ernstes.

Die Bücherschau des Janus

unterrichtet fortlaufend über die wichtigsten Neuerscheinungen, und zwar in der **allerausführlichsten Weise wie keine andere Zeitschrift.** Der „Janus" erscheint am 1. und 15. eines jeden Monats und kostet ¼ Jahr M. 2.75, ½ Jahr M. 5.25, ¹/₁ Jahr M. **10.—**; Einzelheft M. **50** Pfg.

Wir gewähren 33⅓% **Rabatt** gegen bar, **30% in Rechnung.** Buchhändler, die sich besonders für uns verwenden, ersuchen wir, zwecks weiterer günstiger Vereinbarungen sich an uns direkt wenden zu wollen. Wir liefern ausserdem in **Kommission** gegen **halbjährige Abrechnung.**

Probehefte und Prospekte stellen wir gerne zur Verfügung und lassen letztere auf Wunsch **gratis mit Firmenaufdruck** versehen.

Ausserdem stehen noch Reklamemarken, kleine Plakate zum Aufhängen und Buchzeichen in Dreifarbendruck zur Verfügung.

Janus-Verlag G.m.b.H.

Dr. jur. Hanns Bieber.

MÜNCHEN, Tengstrasse 39.

Auslieferung
durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.
Stuttgart und Berlin

Voranzeige

Vielfache Anfragen von seiten des Sortiments und des Publikums veranlassen uns, schon jetzt mitzuteilen, daß die Buchausgabe des Romans

Du Schwert an meiner Linken

von

Rudolph Stratz

im Oktober d. J. bei uns erscheinen wird. Nähere Angaben über Preis, Umfang usw. folgen im September.

Stuttgart, Ende Juni 1912

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

Librairie Nilsson
Paris — Leipzig
Wien.

Novitäten

Capitaine Pierre Félix: LES ARMEMENTS ALLEMANDS. LA RIPOSTE. 1 fr.
Marcel Prévost: PIERRE ET THERESE. 95 c.
Fernand Vandérem: GENS D'A PRESENT. 3 fr. 50 c
Jérôme et Jean Tharaud: LA FETE ARABE. 3 fr. 50 c.
Rodolphe Bringer: L'OMBRE DE FOUCHE. 3 fr. 50 c.
Richard O'Monroy: POUR ETRE DU CLUB. 3 fr. 50 c.
Jean-Louis Vaudoyer: LA MAITRESSE & L'AMIE. 3 fr. 50 c.

Firmen in Kur- und Badeorten liefern wir gern in Kommission mit Abrechnung nach Saisonschluss.

Lagerergänzungen bitten wir stets von unserem Leipziger und Wiener Hause zu verlangen.

Paris, rue de Lille 7.
Leipzig, Frommannstrasse 5.
Wien, Graben 27.

Ⓩ **Noch rechtzeitig für die Reisezeit**

erscheint in den nächsten Tagen:

Plan und Führer von WIEN in Buchform

Mit **21 Spezialkarten** der Bezirke Wiens
samt Übersichtsplan und Umgebungskarte

Dritte, neurevidierte und verbesserte Auflage

mit den **Signalzeichen** der Strassenbahnen, den
:: Häusernummern und als **Neuerung** einen ::

Plan des Wiener Flugfeldes in Aspern.

1913. Broschiert **K 1.60,** eleg. geb. K 2.40 ord

Bezugsbedingungen:
In Kommission 30%, **bar mit 40%**
7/6 Expl. = **K 5.76** no. = ca. **50%**
Partien von 30 Expl. an, ohne Freiexpl., **mit 55%**

Beachten Sie die Rabatterhöhung bei Partiebezügen!

!!! Dieser Plan ist leicht verkäuflich und gut rabattiert !!!

Bitte zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Wien VI, Mariahilferstrasse 1. **Verlagsbuchhandlung MORITZ STERN.**

Ⓩ Anfang Juli gelangt zur Ausgabe:

Gastein

für

Kurgäste und Touristen

von

weiland Dr. Eduard Schider.

15., verbesserte Auflage

ergänzt von

Dr. Oskar Gerke,
kais. Rat, Badearzt in Badgastein.

Nebst einer Umgebungskarte aus dem k. u. k. Militärgeographischen Institut in Wien und einem Ortsplan.

ℳ 1.25 ord., ℳ —.94 no, ℳ —.88 bar.

Barauslieferung in: Leipzig, Stuttgart und Wien.

Vorrätig bei den Barsortimenten: K. F. Koehler u. F. Volckmar in Leipzig.

Ich bitte um tätige Verwendung für dieses für jeden Gastein Besuchenden unentbehrliche Handbüchlein.

Hochachtungsvoll

Salzburg, am 1. Juli 1912.

Mayrische Buchhandlung
Inh.: Max Swatschek,
Kammerbuchhändler des Erzherzogs Eugen von Österreichs.

Heute gelangt zur Versendung:

Wie erhält man Kredit und Darlehen?

Ein Ratgeber

von

Wilhelm Gerstmann

Bücherrevisor

Das Buch, das durchweg authentische Angaben der genannten Finanzinstitute enthält, ist ein glänzender Verkaufsartikel für jedes Sortiment.

Umstehendes Inserat bitten wir auszuschneiden und als Scheibenplakat zu benutzen.

Firmen, die noch nicht bestellt haben, wollen bitte umgehend verlangen. **Nur bar mit 30% Partie 11/10.**

Hochachtungsvoll

Berlin W. 8,
Mohrenstr. 6.

Verlag für praktische Rechtskunde.

Kommissionär: L. A. Kittler, Leipzig.

Soeben erschien:

Wie erhält man

Kredit und Darlehen?

Ein Ratgeber

von **Wilhelm Gerstmann,** Bücherrevisor.

Bevor Sie unnütz Geld für Porto, Vorschüsse, Auskünfte usw. ausgeben und mit Ihrem Namen hervortreten, empfehlen wir Ihnen, zuerst das neue Buch des Bücherrevisors Gerstmann „Wie erhält man Kredit und Darlehen“ zu lesen. Sie werden sicher in dem Buch den geeigneten Weg zur Geldbeschaffung :: finden, da die einschlägigen Adressen angegeben sind. ::

INHALT

1. Allgemeines zur Einleitung.
2. Die Verbindung mit einer Grossbank.
3. Die Verbindung mit einer Genossenschaftsbank.
4. Das Hypothekengeschäft; Lombardierung, Sicherheitshypothek, Grundschuld, Mietzession.
5. Das Wechselgeschäft, Akzeptaustausch, Gefälligkeitswechsel, Kellerwechsel.
6. Die Diskontierung von Buchforderungen.
7. Das Darlehen auf Lebensversicherungsabschluss.
8. Mobiliar-Verpfändung, Kauf-Leih-Vertrag, Einrichtungs-Verschiebung.
9. Stille Beteiligungen, Kommanditisten, G. m. b. H.
10. Darlehen an Beamte und Offiziere.
11. Darlehen an kaufmännische Angestellte.
12. Darlehen zur Kautionsstellung für Lieferungsaufträge u. für Steuern bei Behörden.
13. Darlehen und Hypothekkredit für Landwirte.
14. Leihhaus und Lombardhaus.
15. Adressennachweiser.

AUS DEM VORWORT

Dieses Buch, das ich im Auftrage des Verlages für praktische Rechtskunde schreibe, unterscheidet sich von anderen dadurch, dass es seine Seiten nicht mit leeren Redensarten und wertlosen Andeutungen füllt; es bringt in langjähriger Erfahrung erprobten Rat in allen Fällen, wo Geldmangel behoben werden soll, und was ich besonders hervorhebe, es bringt deutlich und tatsächlich die Adressen der Hilfsquellen, die sich dem Geldsuchenden bieten. Je nach der Art des Geld- und Kreditbedarfs und nach den persönlichen Verhältnissen des Darlehnssuchenden findet der Leser den genauen Hinweis auf die Stelle, an die er sich zu wenden hat. Aber nicht nur jeder direkt Geld Suchende wird in dem Buch den nötigen brauchbaren Rat finden, sondern besonders jeder Kaufmann und Fabrikant wird aus der Lektüre ersehen, wie er seinen Kredit erhöhen und neue Mittel zur Vermehrung seines Einkommens erhalten kann.

Ladenpreis M. 3.—

Das Buch enthält durchweg authentische Angaben der genannten Finanzinstitute!

Am 4. Juli gelangt zur Ausgabe:

Die Wunder der Natur

Lieferung 7.

Biber und ihre Bauten von Dr. Adolf Heilborn
Der Kofferfisch von Prof. W. P. Pycraft
Flammen auf der Sonne von Prof. E. W. Maunder
Künstliche Pflanzen von Dr. A. Gradenwitz
Entstehung eines Bienenstaates v. Dr. M. Küstenmacher

Buntbilder: Kofferfische — Die „Kapitäne". Pittoreske Felsen im Cañon de Chelly in Arizona

Preis: 65 Lieferungen à 60 Pf. ord. — in 3 Bänden gebunden à M. 16.— ord.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co Berlin und Leipzig

Z Wir bringen in empfehlende Erinnerung:

Bayerischer Wald-Führer.

Mit 11 Illustrationen und 2 Karten.
ℳ 1.40 ord., ℳ 1.— netto u. bar
u. 13/12.
Plakate gratis.

Führer durch den Frankenwald.

Mit mehreren Illustrationen
und 1 Generalstabskarte.

Von
H. Eber, Lehrer.

ℳ 1.20 ord., ℳ —.84 netto,
ℳ —.80 bar u. 13/12.
Plakate gratis.

Roter Bestellzettel.
Wir bitten um gefl. Verwendung.

Verlag der Friedr. Kornschen Buchhandlung in Nürnberg.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Preiserhöhung

Laut Mitteilung in meinem Rundschreiben Nr. II **vom 28. Februar 1912** wird

vom 1. Juli 1912 an

der **ermässigte Preis** von

Zimmerische Chronik

herausgegeben
von
K. A. Barack

Zweite, verbesserte Auflage

4 Bände
nebst vergleichender Seitentabelle
der 1. und 2. Auflage

von ℳ 45.— auf ℳ 60.— (ℳ 42.— bar) für das geheftete
von ℳ 60.— auf ℳ 70.— (ℳ 50.— bar) für das gebundene

Exemplar **erhöht.**

Tübingen, 27. Juni 1912.
J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, Oskar Beck,
in München.

Z In den **nächsten Tagen** gelangen zur Ausgabe:

Strafgesetzbuch

in seiner gegenwärtigen Gestalt einschließlich der Novelle vom 19. Juni 1912

Handausgabe mit Erläuterungen

aus der Rechtsprechung des Reichsgerichts, sowie aus Gesetzgebung und Rechtspflege der größeren Bundesstaaten.

Bearbeitet von

Dr. Wilhelm von Henle und **Dr. Franz Schierlinger**
Staatsrat und Ministerialdirektor in München. — Rat am Obersten Landesgericht in München.

Dritte, neubearbeitete Auflage.

XV, 477 Seiten 8°. In Leinwand gebunden M. 4.—.

Die schon längere Zeit in Vorbereitung befindliche **dritte Auflage** von **Henle und Schierlingers Handausgabe des Strafgesetzbuches** erscheint eben rechtzeitig, nachdem nun die **kleine Strafgesetznovelle** Gesetz geworden ist. Als die **erste, die neue Novelle berücksichtigende, eingehend erläuterte Ausgabe des Strafgesetzbuchs kann die neue Auflage des in der Praxis seit langem beliebten Buches schon aus diesem Grunde auf allgemeines Interesse rechnen.** Wir bitten diese neue Auflage allen Gerichten, Rechtsanwälten sowie Studierenden der Jurisprudenz vorzulegen.

Gegen bar 33⅓% und 9/8, 57/50, 115/100.

Strafgesetzbuch
für das Deutsche Reich

Dr. J. v. Staudinger's Textausgabe
neubearbeitet von
Hermann Schmitt
k. Oberstlandesgerichtsrat

Zehnte Auflage — Zweiter Abdruck
unter Berücksichtigung der Novelle vom 19. Juni 1912.

XIII, 276 Seiten 8°. In rote Leinwand gebunden M. 1.20.

Auch im **zweiten Abdruck der 10. Auflage von Staudinger-Schmitts Textausgabe des Strafgesetzbuches** ist die **Novelle** berücksichtigt. Wir liefern gern auch in Kommission und bitten zu verlangen.

Auf Ihrem Lager noch vorhandene Exemplare des 1. Abdrucks der 10. Auflage nehmen wir zurück, beziehungsweise tauschen wir um, falls **umgehende** Rücksendung erfolgt und die Exemplare tadellos **neu** und **ungebraucht** sind.

Für die Käufer des 1. Abdruckes stellen wir **Separatabzüge der neuen Novelle** zum Preise von 10 Pfennig zur Verfügung.

Gegen bar 33⅓% und 9/8, 57/50, 115/100.

Die Bestellungen auf Vertriebsmaterial

zu unserem

Neuen

Wilhelm Busch-Album

und unserer

Neuen wohlfeilen Gesamtausgabe

von

Felix Dahn,

Sämtliche poetische Werke

laufen in so ungeheurer Anzahl ein, daß wir nicht in der Lage sind, eine gleichzeitige Versendung in kurzer Zeit zu ermöglichen. Wir haben uns deshalb entschlossen, das Vertriebsmaterial zu beiden Werken

erst am 30. Aug. d. J. auszuliefern,

können aber zu diesem Termin für eine einheitliche Expedition an den Gesamtbuchhandel einstehen.

Erfahrungsgemäß eignet sich die Zeit vor und während der großen Sommerferien nicht zu einer durchgreifenden Propaganda, so daß wir glauben durchaus im Interesse des Sortiments zu handeln, wenn wir einen bestimmten, aber günstigen Termin zur Auslieferung festsetzen. Da beide Werke erst im September d. J. erscheinen werden, so liegt zwischen dem Beginn der Propaganda und dem Erscheinungstermin keine allzuweite Spanne Zeit. Bekanntlich kann ein Teil des Publikums das Erscheinen nicht abwarten, und Abbestellungen, Ärger und Verdruß für Publikum und Sortiment sind die Folge.

Wir bitten diese Mitteilung an Stelle einer direkten Benachrichtigung annehmen zu wollen.

Berlin-Grunewald,
Ende Juni 1912.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Verlagsanstalt für Litteratur und Kunst A.-G.

DUNCKER & HUMBLOT
VERLAGSBUCHHANDLUNG
MÜNCHEN UND LEIPZIG

Ⓩ Wir haben für Deutschland den Kommissionsverlag einer Reihe wissenschaftlicher Abhandlungen übernommen, die

Das Norwegische Nobel-Institut

unter dem Titel

Publications de l'Institut Nobel Norvégien

herausgeben wird. Diese Arbeiten sollen die Friedensbewegung unterstützen und die Entwicklung des internationalen Rechtes fördern. Sie ergänzen also gewissermassen die bei uns verlegte **Zeitschrift für Internationales Recht,** herausgegeben von **Dr. Theodor Niemeyer,** Professor in Kiel, und das **Werk vom Haag,** herausgegeben von **Dr. Walther Schücking,** Professor in Marburg, das soeben zu erscheinen begonnen hat.

Das **Institut Nobel Norvégien** veröffentlicht jetzt den ersten Band unter dem Titel:

L'arbitrage international chez les Hellènes

von

Dr. A. Raeder-Kristiania

Preis 10 Mark mit 30%

Interessenten sind: Juristen, insbesondere Lehrer des Völkerrechts, ferner Politiker, Volkswirtschaftler, Verwaltungsbeamte.

Wir bitten zu verlangen, bedingt jedoch nur einfach.

SLUB
Wir führen Wissen.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck München

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Alfred Biese's Deutsche Literaturgeschichte

Dritter Band / Von Hebbel bis zur Gegenwart

vierte, völlig neu bearbeitete Auflage

13. bis 17. Tausend

In anderthalb Jahren sind die ersten zwölf Tausend dieses dritten – wie viele Kritiker schrieben: besten – Bandes von Bieses Deutscher Literaturgeschichte ausverkauft worden; soeben gelangte in neuer Bearbeitung, vielfach verbessert und bis auf den heutigen Tag ergänzt, das 13. bis 17. Tausend zur Ausgabe. Der erste und zweite Band liegt bekanntlich ebenfalls in vierter Auflage, gleichfalls im 13. bis 17. Tausend vor. Das sind Zahlen, denen gegenüber alle Worte der Empfehlung nur matt klingen würden. Der verehrliche Sortimentsbuchhandel, der diesen imposanten Erfolg des Werkes mitgeschaffen hat, – wir stellen dies dankbar fest – der Sortimentsbuchhandel weiß ja auch, was er an Bieses Deutscher Literaturgeschichte hat!

Wir wollen denn nur noch auf die spezielle Bedeutung des neu erschienenen dritten Bandes kurz hinweisen: dieser dritte Band, ein Ergänzungsband zu jeder älteren Literaturgeschichte, ist besonders wichtig, weil er die uns zunächstliegende moderne Literatur behandelt, und zwar „mit einer Sicherheit und Zuverlässigkeit wie kaum jemand zuvor". Aus der Fülle der Urteile, welche den dritten Band für sich als einen Wegweiser durch die neuzeitliche Literatur, als ein Hand- und Nachschlagebuch empfehlen, heben wir die folgenden, für die fernere Verwendung lehrreichen Worte der Kölnischen Zeitung hervor:

> „Wer ins Theater geht oder einen Roman aussucht, der streckt nicht selten ratbedürftig die Hand aus nach einer Literaturgeschichte, die ihm rasch und angenehm über Mann und Werk das Wissenswerte mitteilt. Er möchte handlichen und bequemen Aufschluß finden über die Höhenlage und Eigenart des Dichters, seine Richtung, seine Ideale, um sich leichter den Weg zum Verständnis zu bahnen. Diesem Bedürfnis der Orientierung kommt Alfred Biese mit dem dritten Bande seiner Deutschen Literaturgeschichte entgegen. Ob man da Stichproben macht, ob man sich behaglich in die Fülle der Darstellung versenkt: man freut sich immer, einen Wegweiser zum Echten anzutreffen!"

Aus all dem ergibt sich für den verehrlichen Sortimentsbuchhandel der gute Rat: Bieses Deutsche Literaturgeschichte und namentlich deren dritten Band, der den höchsten Eigenwert und die größte Werbekraft besitzt, recht in den Vordergrund seiner Tätigkeit zu stellen.

Wir liefern bar mit 33⅓ Prozent und 11/10

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig.

Demnächst erscheint:

Der Schachwettkampf Schlechter-Tarrasch

auf dem Jubiläums-Kongress des Kölner Schachklubs im Sommer 1911.

Herausgegeben und erläutert von

Dr. Tarrasch

Nebst ausgewählten Partien der beiden Hauptturniere

erläutert von

Professor Dr. Deichmann

Mit einem Titelbild

8°. Geh. ℳ 3.50, geb. in Lnwd. ℳ 4.—.

Mit der Herausgabe des Buches über den Kölner Schachkongress glauben wir nicht nur dem **deutschen Schachpublikum**, sondern der **gesamten Schachwelt** eine willkommene Gabe zu bieten.

Abgesehen davon, dass schon die Partien der Hauptturniere, an denen eine ganze Anzahl Meisterspieler teilgenommen hat, zum grossen Teil sehr beachtenswert und von Wichtigkeit sind, war der Wettkampf zwischen den beiden Grossmeistern **Schlechter** und **Dr. Tarrasch** in mehrfacher Hinsicht **ein Schachereignis allerersten Ranges.** Nachdem **Dr. Tarrasch** vor wenigen Jahren seinen Wettkampf gegen den Weltmeister **Dr. E. Lasker** verloren hatte und es diesem in seinem darauffolgenden Match mit **Schlechter** nicht gelungen war, den österreichischen Champion niederzuringen, bildete der Kölner Wettkampf gewissermassen eine Ergänzung zu den beiden vorangegangenen. In künstlerischer Hinsicht aber hat der Wettkampf nach dem Urteil anerkannter Autoritäten wie des Weltmeisters **Lasker** so schöne, gediegene und wertvolle Partien hervorgebracht, **wahre Perlen edelster Schachspielkunst,** darunter ein Unikum in der gesamten Schachliteratur wie die zehnte Partie, dass es nicht nur berechtigt, sondern geradezu notwendig war, diese Partien in Buchform als ein κτῆμα ἐς ἀεί zusammenzufassen und der Schachwelt darzubieten, zumal **die wissenschaftliche Bearbeitung dieses Stoffes durch Herrn Dr. Tarrasch, wie man das bei diesem „Praeceptor Germaniae" gewohnt ist, das Werk wieder zu einem kleinen Lehrkuch der höheren Schachspielkunst** gestaltet hat. Gerade in diesem Buche behandelt der Meister einige Eröffnungen mit grösster Ausführlichkeit und wirft auf eine ganze Anzahl derselben, wie besonders die spanische, die italienische, die persische, die französische Partie, ganz neue Schlaglichter. Auch in anderen Eröffnungen bringt er eine ganze Reihe neuer Züge bzw. Wendungen, von denen **jeder bessere Schachspieler** Notiz nehmen muss.

Wir bitten zu verlangen und empfehlen gleichzeitig zur erneuten erfolgreichen Verwendung:

Tarrasch, Dr. med. S., Der Schachwettkampf Marshall-Tarrasch im Herbst 1905. Mit Erläuterungen herausgegeben. 8°. Geh. ℳ 1.80.

— **Der Schachwettkampf Lasker-Marshall im Frühjahr 1907.** Mit Erläuterungen herausgegeben. 8°. Geh. ℳ 2.50.

— **Der Schachwettkampf Lasker-Tarrasch um die Weltmeisterschaft im August-September 1908.** Mit einem Anhang: **Neue Untersuchungen über Turmendspiele.** 8°. Geh. ℳ 3.—, geb. in Lnwd. ℳ 3.50.

— **Das Champion-Turnier zu Ostende im Jahre 1907.** Sammlung sämtlicher Partien mit ausführlichen Bemerkungen. Mit Genehmigung des Turnier-Komitees herausgegeben. Gr. 8°. ℳ 4.—, geb. in Lnwd. ℳ 5.—.

— **Dreihundert Schachpartien.** Ein unsystematisches Lehrbuch des Schachspiels für geübte Spieler. **Zweite,** gekürzte und durch neue Partien ergänzte **Auflage.** Mit 474 Diagrammen. Gr. 8°. 1909. Geh. ℳ 4.—, geb. in Lnwd. ℳ 5.—.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, Anfang Juli 1912. **Veit & Comp.**

MAX RÜBE :: LEIPZIG.

Ausländ. Sortiment.

Französische Neuigkeiten:

Boccace: Le Décaméron. 3 vols. à fr. 3.—
Bonaparte: Lettres d'exil inédites. fr. 3.50
Dreyfus: Ce que je tiens à dire. fr. 3.50
Fischer: Le Duel de Lolotte. fr. 3.50
O'Monroy: Pour être du club. fr. 3.50
Rey: La Renaissance de l'Orgueil Français. fr. 2.—
Suarès: Sur la Vie. fr. 3.50
Tharaud: La Fête Arabe. fr. 3.50
Vaudoyer: La Maîtresse et l'Amie. fr. 3.50
Wagner (Rich.): Ma Vie. III. 1850—1864. fr. 7.50

Alle mir zugehenden Aufträge auf ausländische Literatur werden schnellstens und billigst erledigt.

Hochachtungsvoll **Max Rübe.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Für die Reisesaison, für Kolportage, für Bahnhofsbuchhandlungen und zum Verkauf aus dem Schaufenster

empfehle ich in neuen Exemplaren

Französische Unterhaltungsliteratur

in Ausgaben à Fr. 3.50, Fr. 2.—, Fr. 1.25, Fr. 1.—, 95 c., 75 c., 65 c., 50 c., 30 c. und 25 c. pro Band

aus dem Verlage von Méricant, Albin Michel, Nilsson, Douville, Bauche, Juven,, Librairie des publications modernes, Jules Rouff et Co., Offenstadt, Société d'Editions française et etrangère, L'Edition nouvelle und Librairie mondiale,

bei **Zusammenstellung nach meiner Wahl,** doch Bestimmung seitens des Bestellers, **wie viele** Bände von jeder **Preislage** gewünscht sind. Vorhanden sind etwa

25 **verschiedene** Bände à 25, 12 à 30, 6 à 50, 30 à 65, 9 à 75, 20 à 95 c., 14 à 1 Fr., 10 à 1.25 Fr., 10 à 2 Fr., 20 à 3.50 Fr.

300 Fr. ord. für **100 Fr. bar ab Paris,** **1000 Fr.** ord. für 300 Fr. **bar ab Paris.**

Kleinere Quantitäten mit **50%.**

Die Nettobeträge sind der Bestellung gleich beizufügen.

Kataloge existieren nicht. Titelangaben bei den stets wechselnden Beständen **unmöglich.**

Paris, 4, Rue Bernard-Palissy.

H. Welter,
Abteilung für Kommission.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Urban & Schwarzenberg in Berlin und Wien.

In nächster Woche erscheinen:

Fortschritte der Deutschen Klinik

Z

In akademischen Vorlesungen.

Herausgegeben von

Prof. Dr. **Felix Klemperer**

Direktor des Krankenhauses Reinickendorf-Berlin.

Dritter Band, 1. Abteilung.

Preis 4 ℳ 80 ₰ = 5 K 75 h.

Da in den einzelnen Bänden dieser „Fortschritte" stets die neuesten Erfahrungen und Errungenschaften aus allen Disziplinen medizinischer Wissenschaften von nur ersten Forschern niedergelegt werden, so bringt auch jeder Band nur absolut Neues und hat daher für jeden Mediziner grosses Interesse. Wir möchten Ihnen daher empfehlen, diese 1. Abteilung allgemein zur Ansicht zu versenden, und stellen Ihnen zu diesem Zwecke auch grössere Partien zur Verfügung.

Ausserdem wollen Sie natürlich nicht versäumen, diesen Band allen Ihren Abnehmern des im Dezember v. J. erschienenen II. Bandes zur Fortsetzung zu senden.

Fortschritte

der

Naturwissenschaftlichen Forschung

Herausgegeben von

Prof. Dr. **E. Abderhalden** - Halle a/S.

Sechster Band.

Preis 15 ℳ = 18 K broschiert, 17 ℳ = 20 K 40 h gebunden.

Inhalt: **Der gegenwärtige Stand der Seenforschung** v. Prof. Halbfass-Jena. — **Eine neue Methode auf dem Gebiete der Geomorphologie** v. Dr. A. Rühl-Berlin. — **Zur Frage der funktionellen Psychosen** v. Prof. O. Bumke-Freiburg i/Br. — **Regeneration und Verwandtes** v. Geh.-Rat Prof. Dr. D. Barfuhrt-Rostock. — **Grundlagen und Ergebnisse der radioaktiven Forschung** v. Prof. Dr. Otto Hahn u. Lise Meitner-Berlin. — **Über optische Sensibilisatoren im Tier- u. Pflanzenreich** v. Priv.-Doz. Dr. Hausmann-Wien.

Wir senden diesen neuen Band den bisherigen Abnehmern der „Fortschritte" unverlangt. — Da die Bände von Interessenten bestimmter Arbeiten gern einzeln gekauft werden, so empfehlen wir Ihnen, diesen Band sowohl **praktischen Ärzten, Nerven- und Augenärzten,** wie auch **Geographen, Geologen, Zoologen und Botanikern** vorzulegen. — Tätigen Handlungen steht zu diesem Zwecke auch eine grössere Anzahl dieses Bandes in Kommission zur Verfügung.

Wir bitten Sie, Ihren Bedarf uns baldgefälligst aufzugeben.

Hochachtungsvoll

Berlin-Wien, 1. Juli 1912. **Urban & Schwarzenberg.**

☞ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite. ☜

Angebotene Bücher ferner:

Helbing & Lichtenhahn in Basel:

Pauly-Wissowa, klassische Altertums-Wissensch. Bd. I—V in solide Halbfrzbde. gebunden. Hlbbde. 11—14 broschiert u. unaufgeschnitten.

1 Handb. d. Therapie, hrsg. v. Penzoldt u. Stintzing. 7 Bde. 3. A. 1902 u. 1903. Hfzbde. Ganz neu.

J. Frank's Buchh. in Würzburg:

Freunds Schülerbibliothek. 235 versch. Hefte (Heft 1—320). 12 ℳ.

Übersetzungsbibliothek griech. u. röm. Klassiker. (Stuttgart, Hoffmann.) 940 versch. Lieferungen früherer Zeit. 20 ℳ.

Reclams Univ.-Bibliothek. 450 ältere Nrn., davon d. 4. Teil in Orig.-Bd. 10 ℳ.

Meyers Groschenbibliothek dtschr. Klassiker, hiervon 240 versch. Bdchn. 7 ℳ.

H. Welter, 4, rue Bernard-Palissy, Paris:

Berghaus, physikalischer Atlas. 3. A. m. 75 Ktn. 1892. Hbmar. Neu.

Droysen, histor. Handatlas. 1886. M. 96 Ktn. Gebdn.

Langhans, Kolonialatlas. 1897. Mit 30 Ktn. in Lfrgn.

Spruner, Handatlas d. Mittelalters. 3. A. 1880. M. 90 Ktn., rot Hbmar.

— Asien u. Afrika. 1855. M. 18 Ktn. Geb.

Nachgenanntes als **Ganzes** für 70 ℳ ab Paris (199 ℳ ord.):

Baumgarten, hellen. Kultur. Lnb. 1905.

Bölsche, Liebesleben. Bd. I. 1906.

Floerke, 10 Jahre mit Boecklin. Lnb. 1902.

Muther, engl. Malerei. Lnb. 1905.

Philippowitsch, polit. Ökonomie. I. 5. A. Lnb. 1904.

Roscher, Syst. d. Volksw. Bd. 1 (19. A.), Hfz. Bd. 2 (12. A.) u. Bd. 5 (2. A.), zus. geb., Hfz., 1888 — 1894. Bd. 3 (5. A.), Hfz., 1887. Bd. 4 I (3. A.), Hfz., 1889.

Schmoller, Grundr. d. Volkswirtschaftsl. 2 Bde. Ln. 1908 u. 1904.

Schönberg, Hdb. d. pol. Ökon. I. II 1. III 1. Hfz. 1896—97.

Thode, Franz v. Assisi. 2. A. 1904.

Ziegler, Strömungen des 19. Jahrh. 1911.

Ein glänzender Artikel

für Bade- und Kurorte- und Eisenbahn-Buchhandlungen.

Lustige

Thaten und Ebentheuer

des alten Klosterbruders

Hannes von Lehnin

gesammelt u. ans Licht gefördert aus Pater Petri Papieren von Anno Domini 1588 durch Dr. K. L.

2 Bde. in 16°.-Form. **mit grotesken Holzschnitten. Ladenpreis M. 4.50 netto: Einz. Exemplare à M. 1.80, 2 Ex. M. 3.—, von 10 Ex. bis 50 Ex. à M. 1.20, 100 Ex. à M. 1.—.**

Eine Firma hat im Laufe eines Jahres 420 Exemplare bezogen.

Das beste deutsche Schwänke-Buch, das uns das 16. Jahrh. überliefert hat.

Spielend leicht verkäuflich!

Ed. Beyer's Nachf.
in Wien I, Schottengasse 7.

E. Scholz Nachf. Sort. in Liegnitz:

Villaret, Handw. d ges. Medizin. I, 1899; II, 1900. O.-L. Wie neu. Statt 64.—/28.—

Helferich, Frakturen. O.-L. 1906. Statt 12.—/4.80

Weil, 1001 Nacht. 2 Bde. O.-L. Statt 24.—/10.—

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ

Nur auf Verlangen!

Zur Versendung liegt bereit und sei Ihrem freundlichen Interesse empfohlen:

Stosch, P. Lic. theol. G.:

Das Wesen der Inspiration auf Grund des alttestamentlichen Schrifttums untersucht. IV, 244 S. gr. 8°. Preis ℳ 4.50, geb. ℳ 5.25.

Die hier behandelte Frage ist durchaus und in hohem Maße aktuell. Die in der vorliegenden Schrift gebotene Behandlung unterscheidet sich von allen bisherigen wissenschaftlichen Darbietungen. 1. Sie löst die Frage der Inspiration des Alten Testaments von der Inspiration des Neuen Testaments. 2. Der Verfasser versucht auf analytischem Wege den Begriff der „Entwicklung", den die moderne positive Theologie formt, auf den Inspirationsbegriff anzuwenden, ohne demselben irgend etwas von seiner göttlichen Wahrhaftigkeit und seinem heiligen Ursprung zu rauben. 3. Der Nerv der Untersuchung liegt in dem Nachweis, daß der recht gewürdigte menschliche Charakter der Schrift ebenso wie ihr göttlicher Ursprung für ihre völlige Zuverlässigkeit in göttlichen und menschlichen Dingen Bürgschaft leistet.

Voigt, Pfr. P.:

Der erste Brief Petri in Betrachtungen erbaulich ausgelegt. VIII, 232 S. gr. 8°. Preis ℳ 3.—, geb. ℳ 3.50.

Diese Betrachtungen wollen zur Erbauung dienen, dürften aber auch geeignet sein, Anregung für Bibelstunden zu bieten.

Richter, Pfarrer G.:

Der ezechielische Tempel. Eine exegetische Studie über Ezechiel 40 ff. (Beiträge zur Förderung christl. Theol. XVI. Jahrg. 1912. Heft 2.) 91 S. gr. 8°. Preis ℳ 1.80.

Schlatter, Prof. D. A.:

Briefe über das christliche Dogma. (Beiträge zur Förderung christlicher Theologie. XVI. Jahrg. 1912. Heft 3.) 85 S. gr. 8°. Preis ℳ 1.50.

Der Verfasser setzt sich in diesen Briefen auseinander mit Urteilen über sein Werk „Die Theologie des Neuen Testaments". Für alle Besitzer dieses Werkes sind die Briefe von Interesse.

Gef. Angabe Ihres Bedarfs entgegensehend

hochachtungsvoll

Gütersloh, den 25. Juni 1912. **C. Bertelsmann.**

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Georg Bisey in Mülhausen i. Els.:
1 Reichsadressbuch 1912. (Tadellos.)
1 Meyers kl. Konv.-Lexikon. 6 Bde. Geb.
1 Corpus iuris civilis, ed. Kriegel. 3 Bde. Geb.
1 Jugend. Bd. I—X. Geb.
Hinrichs Halbjahrskat. 1903—10. Geb. (16 Bde.)
Génie civil 1888/89—1902. 28 Bde. Gebunden. } Schönes Exemplar.
Génie civil 1902/03—07. 10 Bde. Geheftet. } Schönes Exemplar.
März. I/III. Geb. Original-Bände.
Deutsche Rundschau 1908, 1909, 1910. 12 Bde. Halbfrz.
Billigst.

C. Vincent in Prenzlau:
Neu!
3 Giradet-P.-R., Lesebuch f. Lehrerbildungsanstalten. I. 1910.
2 — do. II. 1910.
3 Röttger, engl. Lesebuch. B. II. 1910.
7 Kühn-Diehl, Lehrb. d. franz. Spr. 1904.
5 Gesenius, engl. Sprachlehre, von Regel. Ausg. f. höh. Mädchensch. 1907.
7 Gesenius-Regel, engl. Sprachlehre. Ausg. f. höh. Mädchenschulen. 1910.
2 Peary, Entdeckg. d. Nordpols. Für 6 ℳ pro Explr.
1 Reuters Werke. Mit Illustr. v. Stubenrauch. 6 Bde. Gut erhalten. 10 ℳ.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:
Zeitschr. d. Dtschn. u. Österr. Alpenvereins 1895—1908. Geb. je 2.—.

Thüringer Verlagsanstalt in Chemnitz-Gablenz:
72 Goldkuhle, got. Grabdenkmale à M. (20.—) à 1.50 bar.
8 Friling, plast. Ornamente à M. (18.—) à 4.— bar.
100 Seipt, mod. Füllungen à M. (15.—) à 1.— bar.
10 Musterb. f. Gold- u. Silberarb. à M. (20.—) à 2.— bar.
Für Drogisten leicht verkäuflich!
200 Kreuz, Materia medica. Prakt. Hdb. Geb. (25.—) à 2.— bar.

Gesuchte Bücher.

*** vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.**

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Rosetti, la Romagna.
Rad (südslav. Akad.). Vollst. u. einz. Bde.
Bericht d. Annaberg. Ver. f. Naturkde. 1—10.
Materyalya antropol., archeolog. etc. (Poln.)
Allg. Bauzeitung, Wien. 1902 u. f.
Schaube, Handelsgesch. d. rom. Völker.
Wied-Neuwied, Reise in d. inn. Nordamerika.
Fagan, Hist. of engrav. in England.
Schulte, Fugger in Rom. 1904.
Peter, Volkstüml. aus Oest.-Schlesien.
Hergenroether, kathol. Kirche u. Staat.
Wenzig, westslav. Märchenschatz.
Hinschius, Kirchenrecht. 1869—97.
Phillips, Kirchenrecht. 1845—72.
Beloch, ital. Bund unt. Roms Hegemonie.
Capmartin de Chaupy, Campagne de Horace. 1767/68.
Haller, Papsttum u. Kirchenreform.
Giesebrecht, dtsche. Kaiserzeit. 6 Bde.
Cartellieri, Philipp II.
Lagarde, Mitteilungen. 1884—91.
Bulletin de la Soc. ind. de Mulhouse. 2—18.
Biblioth. d. ges. Naturgesch. Jahrg. 3 u. f.
Bonplandia. Jahrg. 8—10.
Almanach d. Münch. Akad. Bd. 2.
Bulletin d. Münch. Akad. Jg. 1843/46.
Denkschrift d. Münch. Akad. Bd. 8.
Monumenta Boica. Bd. 20. 25.
Botan. Literaturblätter. Jahrg. 5 u. f.
Verwaltgsber. d. Münch. Volksbildgsver.
Jahresber. d. bayr. Fabrikinspekt. f. 1884.
Ztschr. f. (Münster.) Gesch. u. Altertumskde. 1—40.
Statist. Jahrb. Landesamt, Baden. Jg. 1—31.
St. Alexius' Leben, v. Massmann
Archiv f. d. ges. Naturlehre. Register 1840.
Jahresber. d. bayer. Gewerbemus. Nürnberg.
Schrift. d. Oldenb. Ver. f. Altertumskde. 1—3 oder mehr.
Lautensacks Prospekt von Nürnberg.
Bericht d. Oldenb. Ver. f. Altertumskde. 1—3.

Karl Rohm in Lorch (Württ.):
*Neuere Zeitungskataloge von Mosse, — Daube, — Haasenst. & Vogler etc.
*Komplette Jahrgänge des Börsenblattes 1907—1911.

Speyer & Kærner in Freiburg i. Br.:
*Centralblatt f. Biochemie u. Biophysik. Soweit erschienen.

SLUB
Wir führen Wissen.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Medizinischer Verlag von S. Karger in Berlin.

Ⓩ In 8 Tagen erscheinen:

Zur Psychopathologie des Alltagslebens. (Über **Vergessen, Versprechen, Vergreifen, Aberglaube** und **Irrtum.**) Von Prof. Dr. **S. Freud** in Wien. **Vierte,** vermehrte Auflage.
Brosch. ℳ 5.— geb. ℳ 6.—.

Das Buch behält fortgesetzt das Interesse der weitesten Kreise, wie die schnelle Aufeinanderfolge der Auflagen zeigt. Alle rückständigen Bestellungen sind notiert und gelangen am Tage des Erscheinens des Buches zur Ausgabe.

Ein Beitrag zur Glaukom-Frage. Von Ob.-B.-A. Dr. **W. Wagner** in Berlin. Brosch. ca. ℳ 1.50.

Die wichtige Arbeit wird alle Augenärzte interessieren.

Unverlangt versende ich **nicht.**

Berlin NW. 6, Karlstrasse 15.

S. Karger, Verlagsbuchhandlung für Medizin.

☛ Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite ☚

Gesuchte Bücher ferner:

Oswald Weigel in Leipzig:
Wallroth, Orobanche gen. Diaskene. 1825.
Weber, Plant. minus cognit. decuria. 1784.
— Primit. florae holsaticae. 1780—87.
West, Bidr. til beskrivelse ov. Ste. Croix etc. 1793.
Zimmeter, bot. Kal. 1887.
— Gattg. Potentilla. 1889.
— europ. Arten d. Gattg. Potentilla. 1884.
Zollinger, Pflanzen des Indischen Archip. 1854—55.
Schmidel, Icones plant. 1762.
Berlese, Peronosporacee. 1903.
Botan. Zeitung. Bd. 18, 1860.
Bresadola u. a. Pilze, v. Psintenis. 1893.
Cooke, Australian Fungi. 1892.
Cornu, Péronosporées. 1881—82.
Fries, Elenchus Fungorum 1828.
Bateson, Study of variation. 1894.
Candolle, Recueil de mém. s. la botan.
Müller-Pilling, deutsche Flora.
Pusch, Polens Paläontologie. 1837.
Carus, Gesch. d. Zoologie. 1872.
Bull. Soc. zool. I. Sér. 1854—63.
Blume, Rumphia.
Fries, Icones select. Hymenomycetum. 1867—84.
Jahrb. f. wiss. Botanik. Auch einz. Bde.
Justs botan. Jahresber. Jg. 1—34.
Kryptogamenflora v. Schles. Bd. 2, 1. Hälfte.
Botan. Zeitung 1871—1910.
Linnaea. Journal f. Botanik. 43 Bde. 1826—82.
Dillwyn, Listeri hist. Conchyliorum. 1823.
Lister, Appendix ad hist. animal. Angliae.
Hooke, Micrographia. 1665.
Lister, Exercitatio anat. tertia. 1696.
Maier, Museum cimbricum. 1688.
— Diss. de cancris. 1664.

W. Solinus in Düren:
*Erk-Böhme, Liederhort. Kplt. Geb.
*Riemann, grosse Kompositionslehre. Geb.

Leonhard Tietz A.-G. in Elberfeld:
Hofmeister-Kataloge 1904—11. Antiqu.

Joseph Jolowicz in Posen:
*Trendelenburg, Beitr. z. Philosophie. 3 Bde, ev. Bd. 1.
*Sextus Empiricus. Gr. lat., ed. Fabricius. Lpzg. 1840.
*Stein, Gesch. d. Juden in Böhmen.
*Dernburg, Bürgerl. Recht. Bd. II/2, VI/2.
*Lecky, Aufklärung in Europa.
*Sharpe, Gesch. Aegyptens.
*Jolowicz, german. Welt.
*— Himmelfahrt u. Vision Jesaia.
*Grotefend, Gesetzsammlung. Gr. Ausg.
*Klewitz, preuss. Verwaltg. in Polen. 1812.
*Joel, Beitr. z. Gesch. d. Philosophie. 1876.
*Strack, Einl. in d. Talmud.
*Weber, Lehren d. Talmud. 1886.
*Entsch. d. R.-G. in Zivilsachen. 1—77.
*Rehbein-Reincke, Landrecht.
*Perkuhn, Verwaltg. d. kath. Vermögens in Posen.
*Jacobson, kathol. Kirchenrecht in Preussen.
*Fischer, Lessings Fabelabhandlgn. 1892.
*Hansische Geschichtsblätter 1898, 1903-06.
*Bonus, Isländerbuch. 3 Bde.
*Löwe, Philosophie Fichtes.
*Stubbs, History of England. Oxford 1880.

Fr. Mahnke in Verden (Aller):
Neumann, Elem. d. Mineralogie.
Steinmann, do. d. Paläontologie.
Potonié, Lehrbuch d. Pflanzenpalaeontol.
Weiss, Tabellen z. Best. f. Mineralien.
Helmhacker, Tafeln z. Best. v. Mineralien.
Paul, für Herz und Gemüt.
Brockhaus' kl. Konv.-Lex. Bd. II.
Parker, Vorlesungen.

Georg C. Steinicke in München:
*Scheibles Kloster. V: Faust.

Otto Lange, Via Serragli 132 in Florenz:
Bucké, Brith-Austral. Colonie Tasmanien. 1870.
Fletscher, Reisen u. Schicksale. Koburg 1802.
Kirchhoff, Reisen nach Hawai. 1890.
Kirchhoff, Südseeinseln.
*Rolli, Componimenti poetici. 1753.
*Karsten, Florae Columbiae spec.
*Martius, Palmetum Orbignianum.

Ernst Hühn in Cassel:
*Meyers Konvers.-Lexikon. Nur neueste Aufl.
*von Schack, Graf, beste Gedichte.
*— beste Übersetzungen.
*— Alles über ihn.
*de Beranger, J., Chançons. Paris 1826.
*Susemihl, Eisenbahn-Bauwesen. 4. oder 5. Aufl.

Math. Lempertz in Köln a. Rhein:
Fueter, Historiographie.
Vildhaut, Quellenkunde z. allgem. Geschichte. I/II.
Bulle-Rigutini, italien.-deutsches Wörterbuch. Bd. 1.
Stenograph. Berichte über d. Reichstag d. norddtschn. Bundes. 1. Periode 1870. Bd. 3.
Gretner, Xaver, Begünstigung u. Hehlerei.
Sachs-Villatte, Supplem. z. franz.-dtschn. Wörterb.
Kunstdenkmäler d. Rheinprovinz, v. Clemen: Kreis Düsseldorf.
Schanz, röm. Literaturgeschichte. Tl. 2.
Boerwald, Theorie u. Begabung.
Rhein. Antiquarius. Abt. 2, Bd. 9. Abt. 3, Bd. 7.
Rauschen, Eucharistie u. Busssakrament.
Alte u. neue Welt. Jahrg. 1886 u. 1901. Kplt.
Hausschatz. Jahrg. 1877 u. 1878.
Horaz, Oden, v. Kiessling.

Paul Graupe in Berlin W. 35:
*Back, Kloster Ravengiersburg.
*Leyser, zur Geschichte des ehemaligen Nahegaus.
*Schneider, Geschichte des wild- u. rheingräfl. Hauses.
*Bettinger, Geschichte der Stadt St. Wendel.
*Upmann, Beiträge zur Geschichte der Grafschaft Oberstein.
*Michel, Geschichte des Kreises St. Wendel.
*Ruppersberg, Geschichte der ehemaligen Grafschaft Saarbrücken.
*Weydmann, Geschichte des ehemaligen sponh. Gebietes.
*Heintz, Schlosskirche zu Meisenheim.
*Mertens, Geschichte der Herrschaft Züsch.
*Westdeutsche Zeitschrift f. Geschichte. XXIV, 2.
*Rieken, Mineralquellen u. Sauerbrunnen. (1840.)
*Alles über Hunsrück u. Nahe.
*Offermann, Geschichte der Stadt Kirn.

Häusler & Teilhaber in Stuttgart:
Hinrichs' Fünfjahrskataloge 1851—1909.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin W. 8:
1 Lübke, Gesch. d. Architektur. 2 Bde.

Fertige Bücher ferner:

Beachtenswerte Preisherabsetzungen.

Z Um mit den Restvorräten zu räumen, haben wir nachstehende Artikel im Preise wesentlich herabgesetzt und liefern vom **1. Juni 1912** ab zu folgenden Bedingungen:

		Früherer Ladenpreis	Jetziger Ladenpreis	netto	bar
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Brodtbeck, Dr. K. A. **Schweizerisches Rechtslexikon.**					
	I. Teil (1907), brosch.	4.50	2.—	1.50	1.35
— do.	gebunden in Lwd.	5.—	3.—	2.25	2.—
— do.	II. Teil (1908), brosch.	5.—	2.—	1.50	1.35
— do.	gebunden in Lwd.	6.50	3.—	2.25	2.—
— do.	III. Teil (1909), brosch.	11.—	5.—	3.75	3.35
— do.	gebunden in Lwd.	12.50	6.—	4.50	4.—
Furrer, Dr. K. **Wanderungen durch das heilige Land.** (1891)	gebunden	6.—	3.—	2.25	2.—
Hafner, Dr. H. **Das schweizerische Obligationenrecht.** 2. Aufl. (1905)	geb. in Lwd.	12.—	3.—	2.25	2.—
Jäger, Dr. C. Das Bundesgesetz betreffend **Schuldbetreibung und Konkurs.** 2. Aufl. (1905)	gebunden in Lwd.	10.—	3.—	2.25	2.—
Keller, Paul. **Die zürcherischen Staatsschreiber seit 1831** und das zürcherische Staatssiegel (1908).		1.50	—.50	—.35	—.35
Kronauer, Dr. O. **Kompendium des Bundesstrafrechtes.** 1. Aufl. (1902).		5.—	1.50	1.15	1.—
Müller, E. **Eine rein demokratische Republik.** Der Kanton Zürich zu Anfang des 20. Jahrhunderts. (1908.)		2.50	—.80	—.60	—.55
Pestalozzi, H. **Der Tiere Notwehr auf Peter Klaussens Gut.** Bilderbuch (1909)	geb.	5.—	2.50	1.90	1.75
Rüegg, A. **Auf heiligen Spuren abseits vom Wege.** (1904)	broschiert	4.—	1.50	1.15	1.—
	gebunden	5.—	2.—	1.50	1.35

Durch blosses Ausstellen dieser Werke mit dem alten und neuen Preise werden sich leicht Exemplare absetzen lassen. Wir liefern einzelne Exemplare auch in Kommission und bitten um erneutes Interesse dafür.

Zürich, 1. Juni 1912.

Art. Institut Orell Füssli
Abteilung Verlag.

Gesuchte Bücher ferner:

Fidelis Steurer in Linz a. D.:
1 Luthmer, F., bürgerl. Möbel aus dem ersten Drittel d. 19. Jahrh.
1 Luxe, J. A., von der Empire- zur Biedermeierzeit.
1 Folnesics, J., Innenräume u. Hausrath d. Empire- u. Biedermeierzt. in Öst.-Ung.

Wilhelm Presting in Dessau:
Roeckl, Rich. Wagner u. Ludwig II. Geb.

Wilh. Aug. Müller in Basel (Schweiz):
*Buchner etc., 1000 chir. Ratschläge.
*Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie. 7. A.
*Spalteholz, anatom. Atlas. I. II. III.
*Tigerstedt, Lehrb. d. Physiol. 6. A.
*Warming, ökolog. Pflanzengeogr. 2. A.
*Burckhardt, Kultur d. Renaiss. 9. od. 10. A.
*Luther, Kirchenpostille.

R. Schröders Gew.-Bh. in Breslau I, 49:
1 Sader, naturalistische Malereien.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:
*Wangemann, 2 Reisejahre in Südafrika.
*Barrow, Reisen in d. inneren Gegenden d. südl. Afrika.
*Lichtenstein, Reisen im südl. Afrika.
*Bodenstedt, aus deutschen Gauen.
*Suchier, Gesch. d. französ. Literatur.
*Baudissin, in engen Kreisen. 4 Bde.
*— Reuchlin. 2 Bde.
*Bernhardt, Sonnenwende.
*Hoffa, Verbandlehre. 4. A.
*Ratzel, Anthropogeographie. 2. od. 3. A.

Alfred Lorentz in Leipzig:
*Gercke-Norden, Altertumswiss. Bildungsverein. Jg. 35, 36. 1905/06.
Heine, Atta Troll. 2. A. 1847.
Kleist, Penthesilea. 1808.
Liebigs Annalen d. Chemie. Bd. 180-288.
Luegers Lex. d. Techn. 2. A. Bd. 6/8.
Mataja, die Reklame. 1910.
Otto, der Zukunftsstaat. 1910.
Schmidt, lat. u. griech. Synonymik. 1889.
Seidels Werke. Bd. 1. 2. 5. 7—10. 15. 17. 18. 20.
Duller, d. dtsche. Volk in s. Mundarten etc. 1847.
Frauenlob, liebl. Sagen u. Bilder a. Süddeutschland. 1843.
Heyne-Taschenberg, exot. Käfer.
Steiche, Bistum Augsburg. Bd. 3.
Bauern-Praktik 1508, v. Hellmann.
Wetzel, Analecta hymnica. 1752.
Dubois, Psychoneurose u. ihre Bhdl. 1910.
Sahli, klin. Untersuchungsmethoden. 5. A.
— topograph. Perkussion im Kindesalter.
Sacchetti, ausgew. Novellen.
Sachan-Bruns, röm.-syr. Rechtsbuch.
Rupprechts erkl. Volksbibel. I.
Ruhmer, Funkeninduktoren.
Römer, Staatsrecht u. Stat. f. Churf. Sachsen. 1788.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Grohmann, Sagenbuch v. Böhmen u. Mähren.
*Zentralbl. f. Chirurgie 1908—11.
*Warnstorff, Kryptogamenflora.
*Thomé-Migula, Kryptogamenflora.
*Wohlmuth, Ungeschminkt. 1890.
Cramer, Peter Schmoll. Roman. 1798/99.
Hopf u. Pauls., Leseb. f. U III. Ca. 1880.
*Blei, Fr., Schriften. (Sow. nicht verboten.)
*Hygienische Rundschau. Kplt.
*Dilthey, Jugendgesch. Hegels.
*Endres, Handb. d. Forstpolitik.
Freytag, G., Werke. Billig, wenn auch nicht tadellos.
Reckendorf, syntakt. Verhältn. d. Araber.
Verhandl. d. Versamml. z. Vereinbg. d. preuss. Staatsverf. b. Bleich.
*Schleiermacher, bibliogr. Syst. d. ges. Wissenschaftskunde.
Budge, oriental wit a. wisdom.

J. H. de Bussy in Amsterdam:
*Genealog. Taschenb. d. Freiherrl. Häus. von 1853.

E. F. Schwartz in Thorn:
*Siebelis-Polle, Wörterbuch z. Ovid.
Mauthner, Wörterbuch d. Philosophie.

SLUB
Wir führen Wissen.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Schwenckfeldt, christlich Bedenken. Görlitz 1545.
Meier, Judas Ischarioth. 1872.
Archiv f. Religionswiss. 1—13.
Verhandlgn. d. preuss. Abgeordn.-Hauses. VIII. Leg.-Per. Sess. I. 1863—64. Drucks. Bd. 5; IX. Leg.-Per. Sess. II. 1871—72. Ber. I—III. Anl. I—III.
Horstig, Reise n. Frankreich etc. 1806.
Heiss, Médaill. Vol. II. Laurana.
Potier, Gewehrformen.
Apastamba-Dharam Sutra.
Coleccion de Refranes. Ca. 1855.
Braun, Kirchenbauten d. dtschn. Jesuiten.
Duplessis, Catal. de la coll. des portraits.
Krauss, Anthropophyteia.
Dekorative Vorbilder. Jg. 1906—12.
Goethe, Kunst u. Altert. in d. Rhein- u. Mayngegenden. Bd. 3. 5. 6. Auch def.
Hovelacque, Linguistique. 1876.
Nuttall, Atlatl. Cambridge 1891.
Tavera-Acosta, en el Sur.
Goddard, Athapascan.
Kroeber, Shoshonean dialects.
Behnar, Familia Mixteco-Zapoteca.
Mitre, Lenguas americanas.
Canina, Edifizi di Roma ant.

G. W. Niemeyer Nachf. (G. Wolfhagen) in Hamburg:
1 Voltaire, Oeuvres choisis. Édition du centennaire.
1 Pfarrius, zwischen Soonwald u. Westerich.
1 Rosegger, a. m. Handwerkerleben.
1 Telmann, was ist Wahrheit?

The International NewsComp. in Leipzig:
Führichs, Leben Jesu.
Reinicke, Spiegelbilder a. d. Leben.
Schott, Gesch. d. dtschn. Bibelübersetzg.
Kögel, Römerbrief. Geb.
Lahrer hink. Bote 1864—73.

Franz Wagner in Leipzig:
*Conscience, d. Löwe von Flandern, dtsch. von Wagner. (1846.)
*Smidt, Heinr., Jan Blaufink.
*Ségur, Geschichte Napoleons, deutsch v. Kottenkamp. (1835.)

R. Promberger in Olmütz:
*Weiss, Weltgeschichte. Kplt. Brosch. oder gebunden.
Gef. Angebote direkt erbeten.

Carl Roelle in Ratibor:
*1 Langenscheidts Unterr.-Br.: Französ. Kplt. Neue Ausg. mit Fabeln.
Angebote direkt.

Paul Cieslar in Graz:
Schmölzer, die Massenburg bei Leoben. (Programm.)
Chenaux-Repond, d. Apotheken als Kaufmann.
Barber u. Schestauber, Buchführung für Apothekerbetriebe.
Hartmann, Apotheken-Buchführung.
Schmidt, M. J, die ärztl. Behandlung der verschied. Krankheitszustände.
Graetz, Geschichte d. Juden. Grosse Ausg.
Juvenalis comment., v. E. v. Siebold.
Murr, üb. den wahren Ursprung d. Rosenkreuzer.

Buchh. Gustav Fock G.m.b.H., Leipzig:
(C) Carcrius, Practica nova criminal.
(C) Carmiguani, Juris criminalis elem.
(C) Clasenius, Comment. in constitut. Caroli V.
(C) Matthaeu, Tractatus de re criminali.
(C) Öst. Revue. Organ f. Assekuranz. Jg. 35—36.
(C) Bobertag, Gesch. d. Romans.
(C) Schlegel, Fr., sämtl. Werke. 15 Bde. u. 4 Suppl.
(C) Study, sphär. Trigonometrie.
(C) Schloemilch, Handb. d. algebr. Analysis. 6. A.
(C) Kummer, algebr. Strahlensysteme.
(C) Peterson, üb. Kurven u. Flächen.
(C) Enzyklop. d. mathem. Wissenschaft. II, 1. H. 4.
(C) Enzyklop. d. Rechtswissensch., von Holtzendorff-K. 5. A.
(C) Wegeordnung f. d. Prov. Sa.
(C) Tonindustrie-Ztg. Jg. 5—6. 8.
(C) Rühlmann, techn. Mechanik.
(C) Reatz, Seeversicherungsrecht.
(C) Goltz, Gesch. d. dt. Landwirtschaft.
(C) Güntz, Handb. d. landw. Lit.
(C) Gross, röm. Ökonomen.
(C) Esmarch, chirurg. Technik. Bd. 3—4
(C) Wiener allgem. medizin. Zeitung. Jg. 40. 46—50.
(C) Hartmann, Begriff u. Natur d. Vermächtn.
(C) Stintzing, H. Donellus in Altdorf.
(C) Feuerbach, Kritik d. natürl. Rechts.
(C) Fichte, Grundl. d. Naturrechts, von Medicus.
(C) Gierke, Naturrecht u. dtschs. Recht.
(C) Gros, philos. Rechtswissenschaft 5. A.
(C) Festg. f. A. W. Heffter z. 3./VIII. 73.
(C) Kirchmann, Wertlosigkeit d. Jurisprudenz. 3. A.
(C) Brinz, A. v., Lehre v. d. Kompensat.; — Arbor actionum; — Begriff u. Wes. d. röm. Prov.; — Freigelass. d. lex Aelia Sentia.
(C) Hölder, Correalobligation.
(C) Lauterbach, Colleg. theoretico-pract. 3 vol. et 1 ind. 1690—1711.
(C) Pernice, Ulpian als Schriftsteller.
(C) Jus graeco-roman., ed. Zachariae ab L. 7 vol.
(C) Assekuranz-Jahrb., von Ehrenzweig. Jg. 8. 18. 25. 30—33.
(C) Beiträge z. Biologie d. Pflanzen. Bd. 8—10.
(C) Stobbe, dtschs. Privatrecht. I. 2. A.
(L) Groth, phys Krystallographie. 1905.
(L) Dini, Theorie d. Funktionen. 1892.
(L) Furtwängler, Meisterw. ant. Plastik.
(L) Cusano, Werke, v. Scharpff. 1862.
(C) Kluge, etym. Wörterb. 7. A.
(L) Schwalbe, Wetteraberglauben. 1876.
(R) Correll, deutsche Brunnen; — Schweizer Brunnen.
(R) Volkmann-Gleditsch, Rhetorik.
(R) Szymonowicz, Histologie.
(R) Tobler, franz. Gramm.
(R) Maetzner, franz. Gramm.

Buchh. Gustav Fock G.m.b.H. in Leipzig, ferner:
(R) Brugmann, griech. Gramm.
(R) Bresl. Phil. Abh. VIII.
(R) Herder, Kunstgeschichte.

Hermann Meusser in Berlin W. 35:
Kreuz, Materia medica.
Fuchs, Geschichte der erotischen Kunst.

Max Jaeckel in Potsdam:
Shakespeare, Gedichte, v. Simrock. 1867.
Hegel. 1. Ges.-Ausg. Bd. 6. 7. 9. 15. 18.
Schneider, das andere Leben.

Kameradschaft G.m.b.H. in Berlin W. 35:
*Ebert, Eugen, das amtsgerichtl. Dezernat.

C. Winter in Dresden-A., Galeriestr. 8:
*6 Scheffel, Ekkehard.
*Jahrb. d. Ob.-Verw.-Ger. Bd. 1 u. folg.
*Rechtsgrunds. d. sächs. Ob.-Verw.-Ger.
*Schelcher, Enteignungsgesch.
*Baedeker, Russland.
*L'Illustration 1908.
*Süssmilch-H., Erzgebirge.
*Lampert, Binnengewässer.

Hermann Quasthoff in Mainz:
Jahreskurse f. ärztl. Fortbildg. 1910, Juni.
Mätzner, franz. Gramm. 3. Aufl.
*Meyers Konv.-Lex. 6. A. 23 Bde. Neu.

M. Du Mont-Schauberg'sche Bh., Köln:
*1 Zenneck, Leitfaden d. drahtlosen Telegraphie. Letzte Aufl.
Angebote gef. direkt erbeten.

Hermann Behrendt in Bonn:
*Dürre, Handb. d. Eisengiesserei.
*Loewe, Strafprozessordnung.
*Helmholtz, Vorlesungen. I, 2 u. II.
*Becker, Marie, Kunstgeschichte.
*Minola, Gesch. d. Stadt Linz. 1882.
*Heim, Bakteriologie. 1911.
*Michels, Soziologie d. Parteiwesens.
*Ganser, Manderscheid u. Oberheil. 1876.
*Hoffmann, Zerstör. d. Römerstrassen. 1823.
*Rutenberg, Gesch. d. Ostseeprov. 1851.
*Pesch, Lehrb. d. Nationalökonomie. 2 Bde.

Fr. Klüber (Ortolf & Walther) in Straubing:
*Ullsteins Weltgeschichte. Kplt. geb.
*— do. Bd. 1. 2. 3 u. 6. Hlbfrz. geb.
*Widmann, Fischer, Felten, Weltgeschichte. Kplt. geb.
*— do. Bd. 1. 2. 3. Orig.-Hlbfrz. mit Goldpressg. Geb.
*Dahn, ein Kampf um Rom.
*Meyers Konv.-Lex. Kplt. geb. Neueste A.
*Alte u. Neue Welt 1906—07, 1907—08, 1909—10.

F. P. Attenkofer in Landshut:
*Arnold, Wechselstromtechnik. Bd. 4.

Herdersche Buchh. in Berlin W. 56:
*Gerber, Sprache als Kunst.
*Gross, Tropen u. Figuren.
*Catull, Gedichte, v. Riese. 1884.
*Gute Übersetzungen zu Cicero, — Lukian, — Demosthenes, — Euripides, — Polybius.
*Cheque and Black, Encyclop. bibl. 4 v.
*Buchberger, Handlexikon. 2 Origbde.
*Schöpfer, Alt. Testament. 1907.
*Majunke, Kulturkampf.
*Bisping, 7 kathol. Briefe.

SLUB
Wir führen Wissen.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Die neueren Sprachen. 1—19 kplt. u. 17—19 ap.
(A) Zeitschr. f. franz. u. engl. Unterr. I—X.
(A) Muséon. Vol. 10—28. 1890—1908.
(A) Küster, Kultur d. Mikroorganismen.
(A) Korschelt-Heider, Entw.-Gesch. d wirbellosen Tiere. I—IV, 1/2.
(A) Brauer, Süsswasserfauna. Kplt. u. einz.
(A) Köhler, Entw. d. Kriegswes. in d. Ritterzeit. 4 Bde. 1886—90.
(A) Zeitschrift, Biochemische. Kplt u. einz.
(A) Rundschau, Technische. (Beilage d. Berl. Tageblatt.) Kplt.
(A) Liebigs Annalen. Kplt.
(A) Jahrbuch, Ungar. Statist. Kplt. bis 1906.
(A) Novellenschatz, Deutscher. Serie I. II Je 24 Bde.
(A) Beiträge, Zürcher., z Rechtswiss. Kplt.
(A) Pröhle, Kriegsdichter d. 7jähr. Krieges.
(A) Herbst, dtsche. Dichtg. i. Befreiungskr.
(A) Goedeke, dtsche. Dichter v. 1813/14.
(A) Baldi, dtsch. patr. u. nat. Lied.
(A) Bähr, Lyrik d. Befreiungskr.
(A) Kletke, Dtschlds. Kriegs- u. Siegesjahre.
(A) Jähns, Vaterlandsgedanke i. d. dt. Dichtg.
(A) Eder, Reformationsvorschl. Kais. Ferd. I.
(A) Liszt, krim. Fruchtabtreibg. Bd. 2.
(A) Schönberg, Röntgentechnik. 3. A.
(A) Stobbaeus, ed. Wachsmuth et Hense. Vol. IV.
(A) Libanius, ed. Förster. Bd. 4. 5.
(A) Dumas, Dieu dispose. Tom. 1. 2. 1850.
(A) Dumas, la dame de Monsoraeau. Tom. 1—3. 1845.
(A) Freytag, Bilder a. d. dt. Vergangenh. Bd. 1. 2. A.
(A) Küster, Kultur d. Mikroorganismen.
(A) Korschelt, Embryologie d. wirbellosen Tiere.
(A) Vogt u. Hofer, Süsswasserfische. Text.
(A) Jahrbuch d. Chemie 1909, 10.
(A) Krahmann, Fortschr. d. Geologie. I. II.
(A) Zeitschr. f. anorg. Chemie. Bd. 67—75.
(A) Meyer-Jacobson, org. Chemie. 2. A.

C. Troemer's Univ.-Bh. (Ernst Harms) in Freiburg i. Br.:
Krit. Zeitschr. f. Rechtsw. u. Gesetzgebg. 1830. Bunge, russ. Recht.
Blankenstein, Reiseskizzen.
Grotefend, hist. Chronol. d. dtschn. Mittelalters u. Neuz. 1872.
Gall. Alles.
Cohen, Kants Theorie d. Erfahrung.

Dieterich'sches Ant. (Becker & Eidner) in Göttingen:
Zillner, Beiträge zur Theorie d. Prämienreserve. Stett. 1863.
Biedermann, Gespr. mit Goethe. 2. Aufl, hrsg v. Morris. 5 Bde. Hlbfrz.
Runge, analyt. Geometrie d. Ebene.
Neumann, Rembrandt. 2 Bde. Geb.

Adolf Stumpf Nachf. in Bochum:
Riemann, Beschreibg. d. Bergrev. Arnsberg. — Beschreibg. d. Bergreviers Wetzlar.

Max Mencke, Univ.-Bh. in Erlangen:
*Wislicenus, Hdb. d. geogr. Ortsbestimmung. Eilt sehr!

Martinus Nijhoff im Haag:
Indices verbotener Bücher d. 16. Jahrh.
Jundt, Hist. du panthéisme populaire au moyen-âge. 1875.
König, Hauptliturgien d. alten Kirche. 1865.
Kraus, Kirchengeschichte.
Thalhofer, Handb. d. kathol. Liturgie. 1887—93.
Minhâdj At-Tâlibîn. Publ. p. v. d. Berg. Bd. I. 1882.
Correo Sino-Annamita. Bd. 1—20, 30—33, 37 u f. (auch einz.).
Bethmann-Hollweg, Zivilprozess. VI, 1.
Rossi, Annales hebraeo-typograph. ab 1500 ad 1540. Parma 1799.
Hans Sachs, Eygentl. Beschreibung aller Stände. Frankf. 1568.
Roth-Scholtzius, Icones bibliopolarum. 1726 bis 1742. 3 vols.
Lactantius, Opera. Romae, Sweynheym et Pannartz. 1468.
Conférences télégraphiques internat. Kpltte. Reihe u. einz. Bde.
Conférence internat. pour la protection des câbles sous-marins. 1886 u. f.
Bergomensis. Supplementum chronicarum. 1486.
Sitzungsberichte d. Kais. Akad. d. Wissensch. Wien. Bd. I—XI. Hist.-philos. Klasse.
Martens, nouveau recueil général de traités. Tome VII, livrais. 2. (1878/79.)
Das Buch Weinsberg. Bearb. v. Lau. Bd. IV. (Publ. d. Gesellsch. f. Rhein. Geschichtskunde.)
Holbein, Simulachres et historiées faces de la mort. Lyon 1538.
Almanach de Gotha 1764—69.
9e Conférence de l'Union interparlementaire. 1900.
Snouck Hurgronje, de Atjehers. 1893 bis 1895. Auch Atlas einz.
Gummi-Kalender 1910.
Heim, Mechanismus d. Gebirgsbildung.
Lewald, die Familie Darner. 1887.
Kongress f. Versicherungswiss. (VI.) Gutachten, Denkschriften.
Lazarus, Bilanzen d. Pensionskasse.
Lexis, Theorie d. Massenerscheinungen.
Rundschau d. Versicherungsw. 1876—1878.
(Aus Jahrb. d. dtschn. Gesch.):
Bonnell, Anfänge d. Karoling. Hauses. 1866.
Hirsch, Jahrbücher d. deutschen Rechts unter Heinrich II. Bd. II od. kompl.
Waitz, deutsche Verfassungsgesch. Bd. II, 3. Ausg., Bd. VII—VIII.
Berghmann, Etudes s. l. bibliographie elzévirienne. 1885.
Harnack, Lehrb. d. Dogmengesch. 4. Aufl.
Kaltenborn, Kritik d. Völkerrechts. 1847.

Otto Klemm in Leipzig, Seeburgstr. 100:
Hausschatz d. Wissens. Bd. 4. Origlbd. m. rot. Rücken.
Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 8. Braun Origlbd. od. brosch.
Sybel, Begründung d. Dtschn. Reichs. Gr. Ausg. Bd. 6 u. 7. Origlhfz.
Constitutio criminalis Theresiana m. d. Kpfrn.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:
Angebote direkt.
*Körting, latein.-roman. Wörterbuch.
*Grundriss der roman. Philol., v. Gröber.
*Natur u. Schule. Jahrg. 1902. 03.
*Müller-Pouillet, Physik. IV, 1.
*Skeat, Etymological Dictionary of the Engl. lang.
*Bernthsen-Mohr, Lehrb. d. organ. Chemie.
*Borel, E., Elem. d. Mathemat. 2 Bde.
*1 Meumann, Vorles. z. Einf. i. d. exper. Pädagogik.

Dr. Willmar Schwabe, Verlag in Leipzig:
Therapie der Gegenwart 1899 Heft 2, 1901 Heft 7, 1906 Heft 1 u. 11.

J. Max & Comp. in Breslau I:
Spitteler, olymp. Frühling. 1. Aufl.
Dostojewski, Raskolnikow. 2 Bde. (Piper.)
Kraus, Frz. X., Gesch. d. christl. Kunst.
Venturi, Storia del arte italiana.
Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst d. Abendl.
Vasari, Lebensbeschreibungen.
Michel, Histoire de l'art.
Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. d. Malerei.
Klassiker der Kunst: Correggio, — Rembrandt-Rad., — Donatello, — van Dyck, — Fra Angelico, — Holbein d. J., — Mantegna, — Memling

Heinrich'sche Buchh. in Strassburg i/E.:
Archiv f. d. Gesch. d. Naturwissenschaften u. der Technik. Bd. 1—3.
Petermann, Gesch. d. Colbergschen Gren.-Regts. Nr. 9 (1842—99).
Gottschalk, Teilnahme d. Inf.-Regts. Nr. 31 am Feldzuge 1870/71.
Geschichte d. Infanterie-Regts. Nr. 22.
Koeppel, Gesch. d Inf.-Regts. Nr. 63.
v. Schönberg, Gesch d. Inf.-Regts. Nr. 106.
Knipsel, Gesch. d. Inf.-Regts. Nr. 23.
Dörne, Bibelstunden ü. Jesaias 1—39.

Wiener Volksbh. Ignaz Brand, Wien VI/1:
2 Bibl. polit. Reden. Bd. 1—6.
1 Bakmin, Briefwechsel m. A. Herzen u. a.
5 Braun, Frauenfrage.
3 Grün, K., Feuerbachs Briefwechs. I/II.
3 Henckel, Buch der Freiheit.
2 Kropotkin, Landwirtschaft u. a.
2 Platen, Heilmethode. 4 Bde.
1 Neue Rheinische Zeitung Nr. 51—301. Auch einzelne Nrn. anbieten.
1 Ruge, die Epigonen. 1846. Bd. 2.
1 — Anecdota. 1843. Bd. 1.
1 Dahn, ein Kampf um Rom. Bd. 2 ap. (4bänd. Ausg.)
2 Webb, Genossenschaftsbewegung. 4 M.
2 Wollstonecraft, Vert. d. Rechte d. Frauen.
3 Neue Zeit. Jg. I. II. kplt. u. Jg. I, 4. 6. 8—12. II, 4. 5. 8—11. III, 6. 11. 12. IV, 1. 3. 4. 5.
1 Zukunft, v. Harden. Kplt.
Sozialistische Monatshefte. Jg. I. II und Jg. I, 6. 10. 11. Jg. II, 1. 2. 3. 6. 7. Jg. IV, 1. 3.
Zur gef. Beachtung: Alle Kataloge erbitten in je 1 Exemplar sofort nach Erscheinen.

Weitbrecht & Marissal in Hamburg I:
*Jahrbuch d. Exportakademie d. k. u. k. österr. Handelsmuseums. Jg. 1 u. f. Kplt.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Muss-Arnold, Ref.-glossary of Assyr. words.
Baldung gen. Grien, Gemälde, hrsg. v. Terey.
Schider, plast.-anat. Handatlas. 1909.
Ranke, der Mensch. 1900.
Figueiredo, Hidrographia. Lisboa 1625.
Heures de Milan — de Turin. Reprod. en photot. Paris 1902.
Goncourt, Antoine Watteau. 1875.
Schach, Poesie u. Kunst d. Araber.
Ibn Hischam, Leben Muhammeds, hrsg. v. Wüstenfeld.
Muhammed ben Habib, arab. Stämmenamen, hrsg. v. Wüstenfeld.
Codex Telleriano-Romensis, précéd. par Hamy. Paris 1899.
Ztschr. d. Ver. Dt. Ingenieure. Jg. 1.
Mitre, Catalogo de lenguas americ. Tomo I. 1909.
Reinhardt-Raschdorff, Palastarchitektur v. Oberitalien. Bd. 1. 3. 4.
Berg- u. hüttenmänn. Ztg. Jg. 11.
Gesetzsammlg. f. d. Herzogt. Lauenburg. Bd. 1 u. Gen.-Register.
Rhein. Museum. Jg. 8 bis N. F. 54. 60 u. f.
Wenzel, Adressb. d. chem. Industrie.
Balanco da receita e desp. da republ. brasil. exercicio 1904, 05, 06.
Per Persson, Wurzelerweiterg.
Mitteilgn. d. Hist. Ver. Osnabrück. XI.
Neueste Kunde v. Amerika, nach guten Quellen bearb. Bd. 2 u. folg.
Höninger, Stosskraft bei Stauchversuchen. Dissert.
Scheeben, Mysterien d. Christent.
Allg. österr. Chemiker- u. Techn.-Ztg. Jg. 1—11.
Dinglers polyt. Journal. Jg. 5.
Journal f. Gasbeleuchtung. Jg 1—18.
Sozialist. Monatshefte. Jg. 1—4.
Repertorium d. techn. Journalliteratur: Alles vor 1869.
Verwaltungsarchiv. I—IV.
Ztschr. der Dampfkessel-Unters.-Versich.-Gesellsch. Jahrg. 1— 3. 23. 24.
Oesterr. Ztschr. f. Berg- u. Hüttenwesen. Jahrg. 20.
Mahlow, die langen Vokale.
Utaszyn, urslav. e-Laut.
David, Sozialismus u. Landw.
Torres Caicedo, Poetas latino-americ. 1868.
Broschüren über d. Landesverratsprozess des Schriftstellers Kraszewski.
Baumgarten, Vita L. Passerini.
Philologus. Bd. 30. Auch defekt.
Alles über sassanidische Münzen.
Gürtler, Haarbildungen. Diss. 1905.
Arnold, Wechselstromtechnik. III.
Beiblätter zu den Annalen der Physik. Bd. 25 u. folg.
Verzeichnis radierter Blätter von B. Rode. Mit 3 Anhängen. Brln. 1783.

Gebr. Drucker in Padua:
*Salis, das Schweizerische Wasserbauwesen. 1883.
*— la correction des torrents en Suisse. 2 vols.

Hugo Rother's Buchh. in Berlin W. 9:
*Thiele, A. F., die jüdischen Gauner in Deutschland. 2 Bde. 1842. Geb.
*1 Meyer, Humor im Christentum.
*1 Stein, A., Lebensbuch. Geb.
*1 Erlebnisse e. ehemaligen Dominikanermönchs. Geb. (Brln., H. Walther.)
*1 Olinda, Freund Allers. Geb.

H. Eisendrath in Amsterdam:
Veit, Hdb. d. Gynäkologie.

Th. Stauffer in Leipzig:
Heusinger, Recherches de path. comparée.
Krafft, de fontibus Ulfilae Arianismi ex fragm. Bobiens. erutis.
v. Bahder, Grdl. d. nhd. Lautsystems.
Ebert, Gesch. d. Lit. d. Mittelalt. i. Abendl.
Payer v. Thurn, Wiener Haupt- u. Staatsaktionen. Bd. 1.
Roethe, Nibelungis u. Walthārius. Sitzgsber. d. kgl. preuss. Akad. XXIV. XXV.
Rosskoff, Gesch. d. Teufels.
Winogradsky, Beitr. z. Morph. u. Phys. d. Bakterien.
Müller, Elem.-Hdb. d. Festigkeitslehre. 1875.
Meyers gr. Konv.-Lexikon. Alte Aufl.
Altes Leipziger Kommersbuch.

J. Rickersche Univ.-Buchh. in Giessen:
Friedländer, Sittengesch. Roms.
Goerlich, Material. f. französ. Arbeiten.
Schmorl, pathol.-histol. Unters.-Methoden.
Überweg-Heinze, Gesch. d. Philosophie. IV.
Förster, Jugendlehre.
Avenarius, Kritik d. reinen Erfahrung.
Kuhn, Sagen a. Westfalen. 2 Bde.
Zeitschrift f. wissenschaftl. Zoologie. Bd. 5, 6. 8—11. 13—15. 23. Auch einz. Hefte dieser Bände.
Anthropophyteia. Bd. 1 u. f.
Zeitschrift f. angew. Psychologie. I. u. f.
Lenz, Timbuktu. Reise durch Marokko etc. 2 Bde. Lpzg. 1892.
Otfrid, Evangelienbuch, hrsg. v. Kelle.

Martin Breslauer in Berlin W., Unter den Linden 16:
*Bau- u. Kunstdenkmäler von Westfalen. Alle Bände.
*Beissel, des heil. Bernward Evangelienbuch. Mit 26 Tafeln. 1891.
*Praetorius, Syntagma musicum. Neudr.
*Voltaire, Romans et Contes. 3 vols. Bouillon 1778.

E. Mohr's Sort. in Heidelberg:
*Robinow, die Rose v. Dilsberg.
*Hans von Marées. 3 Bde. Piper. (75.—)
*Camphausen, Maler a. d. Kriegsfelde.
*Fontane, Krieg 1864.
*Frankfurter Stadtplan, 1628, v. Merian. Neudruck 1911.
*Redepenning, Origines. 1841.
*Krebs, Melchior v. Hatzfeld. 1910.
*Jacobs, Personalien. 1840.
*Universität Kiel. Alles.

Hirschwald'sche Bh. in Berlin NW. 7:
*Centralblatt f. Bakteriologie. Orig. Bd. 51—62 u. Referate Bd. 44—52. Auch einz. Bde.
*Loeb, Gehirnphysiologie. 1899.

Gustav Fischer, Verlag in Jena:
*Jahrbuch der drahtlosen Telegraphie u. Telephonie. Jahrg. 1—4.

Buchh. Vorwärts Paul Singer G. m. b. H. in Berlin:
Neue Zeit. Alle Jahrgge. von 1883 an. Auch inkplt.

Ch. Künzi-Locher in Bern:
*Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Bde.

Ruzitska, Antiquariat in Budapest:
Fleissner, Handbuch d. Kryptogr. Wien 1881 u. and. Kryptographie.
Schanz, öffentl. Schuldwesen. Brln. 1907.
Körner, Grundr. d. österr. Staatsschuldenwesens. (Wien.)
Veitschberger (Graz), die Goldgefahr.

W. H. Kühl in Berlin SW. 11:
Aeronautics. Amer. Magaz. Bde. u. Hefte.
Canstein, Wechselrecht. Brln. 1890.
Pfeil, Studien aus d. Südsee.
Auer, in Südwest gegen Hereros.
Schmidt, Kriegsleben in Südwest.
v. Trotha, gegen Kiri u. Büchse.

J. Frank's Bh. L. Lazarus in Würzburg:
Mitteilgn. d. bayr. numismat. Gesellschaft. Bd. 2—4 u. 6.
Hartlebens Werke. 10 ℳ ord.
Akten d. Wiener Kongresse. 8. Bd. od. Heft 27—32.
Starke, exp. Elektrizitätslehre.
Müller-Klunzinger-Seubert. Bd. 4 u. folg. 1885.
Meyers Künstlerlexikon. Bd. 3 u. folg.
Nagler, Monogrammisten. Bd. 2—4.
Lessing. 1825—28. Bd. 19/20.
Sohm, Institutionen.
Mitteis, Institutionen.
Das Königreich Bayern. Liefg. 5. 6. 27. 28. 37. 38. 39. 40.
Goethes neue Schriften. Mannheim 1801. Bd. 8.
Kromer, Reallex. Liefg. 45/46 od. Bd. 8.
Philothea. Jahrg. 20.
Baudenkmäler. 1862. Heft 1.
Zeitschr. d. Alpenvereins 1878.

W. Fiedler's Antiquariat (Johs. Klotz) in Zittau:
*Goethe f. Jungens.
*Freytag, d. Ahnen.
*Sanders-W., dt. Wörterbuch.
*Zeitz, Kriegserinnerungen. Jugendausg.
*Bismarck, Reden, v. Kohl.

Paul Gottschalk in Berlin:
*Pharmazeut. Centralbl. 1830—36, 39, 1840, 42, 44.
*Chemisch-pharmaz. Centralbl. (später Chem. Centralbl.) 1852—96.
Frühere Angebote bitte zu wiederholen, auch für einz. Bde. u. kleinere Reihen.

J. Waitz in Darmstadt:
*Schönbergs Handb. IV: Finanzwissensch.
*Fuisting, allgem. Steuerlehre.
*— Besteuerung d. Zukunft.
*Universallexikon d. Kochkunst. 3 Bde.
Angebote direkt.

Eugen Richter's Nachf. in Salzburg:
*Sammlg. der Preussischen Univers.-Gesetze. Geb.

SLUB
Wir führen Wissen.

Paul Gottschalk in Berlin:
*Nork, der Festkalender. (Aus Scheible, das Kloster.)

R. Friedländer & Sohn in Berlin NW. 6:
*Bulletin Acad. d. Sc. Cracovie 1885 u. f.
*Journal of Ophthalmol. N. York 1889 u. f.
*Album academ. d. Univ. Berl. Ca. 1860.
*Schreiber, Polyomyélite épidém. 1911.
*Zambaco, Contagion de la lèpre. 1907.
*Dubois, Préleçons de pathol. expérim. 1841.
*Ibis, Journ. of Ornith. 1859, 63, 65, 1868, 73, 76. Auch def.
*Koch, Übers. d. Arachn. Syst. H. 4/5 od. kplt.
*Arbeiten d. Landw.-Kammer Hannover. 5. 7—10. 13. 19. 23. 25. 28. 30.
*Hausschwammforschungen, v. Möller. H. 1.
*de la Brosse, Nature d. plantes. Paris 1628.
*de Grace, Jardinier univ. Paris 1788.
*Pomologie de la France. Lyon 1863—71.
*Fuchs, Histor. Stirpium. Lugd. 1555.
*Prain, Bengal Plants. 2 v. 1903.
*Thomé, Flora v. Deutschld. 2. A.
*Weitenweber, arab. Kaffee in naturhist Hins. 1835.
*Sormanni Catal. d. opere di viticolt. 1882.
*Hartman, Handb. d. Skandin. Flora. 1820.
*Stoever, Leben Linnés. M. Nachtr. 1793.
*Minutoli, Souvenirs d'Egypte. 1826.
*Barot, Guide en Afrique occid.
*Durst, Handb. d. Presshefefabrikat.
*Windisch, Handb. d. Weinanalyse.
*Cardanus, Opera omn. 10 v. Lugd. 1663. Fol.
*Klein, nichteuklid. Geometrie. 2 Bde.
*Riehm, bibl. Handwörterb. 2. A.
*Tristram, Nat Hist. of the Bible. 1883.
*Hägele, Zuchthausgeschichten. 2 Tle. 1853.
*Hertling, Bekenntn. d. heil. Augustinus.
*Realencyclop. d. Erziehgswes. v. Rolfus u. Pfister. Bd. 5.
*Moll, Unters. üb. d. Libido sexualis.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:
*Fischer-D., d. Frau als Hausärztin.
*Toussaint-L., engl. Unterr.-Briefe.

K. L. Ricker in St. Petersburg:
Hirsch, Jahrbücher d. Dt. Reiches unter Heinr. II. Bd. I. II.

C. G. Rossberg in Frankenberg i. S.:
*Baedeker, Russland 1904.

Simmel & Co. in Leipzig:
Archiv f. Religionswissenschaft. Bd. 1 u. f.
Barbier de Meynard, Dict. turc-franç. 2 vols..
Desgodins, Dict. tibét.
Muir, Sanskrit Texts. Vol. III.
Vullers, Lexicon pers.-lat. 2 Bde. m. Suppl.
Dio Chrysostomus. Ed. Dindorf. Vol. I.
Rossi, Piante iconografiche di Roma.
Verhandlungen d. 5., 14. Versammlung deutscher Philologen.
Wochenschr. f. klass. Philol. Jg. 1, 2.
Wyttenbach, Lexicon Plutarcheum. 1843.
Xenocrates et Galenus, *περὶ τῆς ἀπὸ τῶν ἐνύδρων τροφῆς*. Ed. A. Coray. 1814.
Deutsche Gedichte d. 12. Jahrh. Hrsg. v. Massmann. 1837.

Karl Adlers Buchh. in Dresden:
Sachs-Villatte, französ. Wörterb. Hand-A.

Leo Liepmannssohn. Antiquariat in Berlin, Bernburgerstr. 14:
*Hanslick, musikal. Skizzenbuch.
*Gnädig, physikal. Orchesterklang u. d. Clarin.
*Mizler, musik. Bibl. Bd. 4.
*Helmholtz, Lehre v. d. Tonempfindgn.
*Dlabacz, Künstler-Lex. v. Böhmen.
*Heinichen, Generalbass. 1728.
*Merkur. Jahrg. I.
*Heine u. die Frauen, v. Kohut. 1888.
*Embden, Heines Familienleben. 1892.

C. Lang in Rom, 157, Quattro Fontane:
*Romano, Franc., Relatione d. missione de Frati Minori Cappuccini al regno d. Congo. 1648.
*Giovanni, l'Ebraismo in Sicilia. 1748.
*L'Inquisizione processata. Köln 1681.
*Venturi, Storia d. arte. Kplt. u. einz.
*Thomas, un an à Rome. 1823. (Möglichst koloriert.)
*Dudlev, dell' arcane del mare. 1646. Kplt. u. einz.

Italienische Städteansichten; — grosse Pläne von Rom; — italien. Porträts; — grössere illustr. topogr. Werke u. gute alte Landkarten von Italien u. s. Prov.
Ich suche dauernd alles Einschlägige, jedoch unter Ausschluss der gewöhnl. Blätter wie Braun & Hogenberg, — Meisner, — Merian, — Blaeu u. ähnl, die ich einzeln nicht zu offerieren bitte, dagegen ist mir Offerte von grösseren Sammlungen u. einzelnen besseren Stücken, Handzeichnungen, Flugblättern, Gouachen etc., für die ich dauernd gute Verwendung habe, jederzeit willkommen.
Übernahme auch umfangreicher Sammlungen gegen sofortige Barzahlung.

Caritas-Buchhandlung in Freiburg i. Br.:
*Marx, Kapital. 3 Bde.
*Unger, Johann XXIII.
*May, Satan. II. Bd.
*— Reich d. s. Löwen. Bd. 1.
*— Kurdistan.
*Weiss, Weltgesch. Bd. III.
*Allgem. Rundschau. Jg. I—V, VIII.
*Eucken, Lebensansch. gr. Denker.
*— Sein u. Werden d. Leb.
*Können wir noch Christen sein?
*Ziegler, geist. u. soz. Strömungen. V.-A.
*Paulsen, Pädagogik.
*Blösch, Gesch. d. Schweiz. ref. Kirchen.
*Florentini, Erziehung.
*Kraus, Gesch. d. christl. Kunst. Bd. II.

Ludwig Thelemann's Buchh. in Weimar:
*1 Horaz' Opera. (Medici Press)
*1 Goethe, Werthers Leiden. (Dove's Press.)
Angebote direkt.

Reisnersche Buchh. in Liegnitz:
Leunis, Synopsis d. 3 Naturreiche. 2. Tl. 2. Bd.

Kuhnt'sche Buchh. (E. Graefenhan) in Eisleben:
Busch-Album.
Stöpel, Gesetz-Codex. Bd. VII, IX, 1/2.
Reitter, Fauna germanica. I—III u. f. Geb.
Inama-Sternegg, Wirtschaftsgeschichte. I. 2. Aufl. Geb. II. III, 1/2. Geb.
Weber, Erläuterungen zu d. Vorschriften f. Starkstromanlagen. 10. Aufl.

B. Behr's Buchh. G. m. b. H. in Berlin NW. 6:
La Mettrie, sämtl. Werke. Deutsch.
— l'art de jouir. Auch deutsch.
Grand' Ellen, Physiologie der Ästhetik.
Georg, Inhaltsverzeichnis sämtl. Werke über Küche u. Keller. 1888.
Kraepelin, Psychiatrie. 8. Aufl.
Handb. d. Psychiatrie, hrsg. v. Aschaffenburg.
Gregor, Leitf. d. experiment. Psychologie.
Edinger, Anatomie d. Gehirns.
Handbuch d. Sexualwissenschaften.
Pawlowsky, deutsch-russ. Wörterb. Tl. 1.
Szymonowicz, Histologie.
Dtsche. Zeitschr. f. Chirurgie. 1904 u. f.
Hildebrands Jahresbericht. Jahrg. 6—15.
Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis. 1886.
Finkelstein, Säuglingskrankheiten. I.
Landois, Physiologie.
Wullstein-Wilms, Chirurgie. I/III.
Winter, gynäkologische Diagnostik. 3. A.
Schenk, Pathol. u. Therapie d. Unfruchtbarkeit d. Weibes.
Schmidt-Strasburger, Faeces.
Moll, das nervöse Weib.
Baginsky, Hygiene in Bibel u. Talmud.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
*Grimms Märchen, illustr. v. Ubbelohde. Jubiläumsausg. 2 Bde.
*Reuter, Gesch. d. religiös. Aufklärung im Mittelalter.
*Gesangbuch (kathol.) 1811. 1812. (Hrsg. v. Pfarrer Euler in Eltville.)
*Plan d. Frankf. Parlaments in d. Paulskirche mit den Namen d. Abgeordneten.
*Calwer, Arbeitsmarkt u. Arbeitsnachweis.
*Zeitschr. d. dtschn. morgenländ. Gesellsch. Bd. 1—8. Auch einzeln.
*Weigel, Gräberfeld bei Dalhausen. 1893.
*Gumplowicz. Alles von ihm.
*Jahn, aus Deutschlands grossen Tagen. Bd. 2. 1896.
*Cäcilienkalender u. kirchenmusikalisches Jahrbuch. 1892.
*Topographie v. Niedersachsen. 1871. 3. H.

Verlag des Königl. statist. Landesamts in Berlin:
The Mineral Industry 1908—11. (New York.)

F. W. Rochow in Heidelberg:
Rousseau, Oeuvres, v. Peyran. 1782.
— Paris 1900, Hachette.
Vildhaut, Quellenkunde. III, 1.
Vogt, mittelhochdeutsche Literatur.
Hager, Handb. d. pharmaceut. Praxis. Ergänzungs-Bd.

Kössling'sche Buchh. (H. Graf) in Leipzig
Treitschke, deutsche Geschichte. Bd. 2 u. 3.
7. Congrès International de Zoologie. Boston, 1907.
Fischart, J., Affentheurliche, Naupengeheuerliche Geschichtsklitterung, Grenflug im Gänsereich. 1617.
Fischart, J., aller Practik Grossmutter. 1623.

Georg Szelinski in Wien I, Schulerstr. 22:
Fontes rer. austriacar.: Oesterr. Geschichts-Quellen: Bd. 61. 62: Piccolomini, Silvius, Briefwechsel. (A. Hölder, Wien.)

SLUB
Wir führen Wissen.

Erich Schlemm Nachf. in Greiz i. V.:
*Walther, Lehrbuch d. Geologie.

Alois Reichmann in Wien I:
*Hoheneck, Stände Ober-Oesterr.
*Preuenhuber (Prevenhuber), Annalen Steyrs (Ob.-Oest.).
*Stanley, durch d. dunklen Weltteil. 2 Bde.
*Oesterr. Kunsttopographie. Bd. 4. 5. 6. 8
*Rossmässler, Wald.

v. **Zahn & Jaensch** in Dresden:
*Weinhold, Weihnachtsspiele u. -lieder.
*Luegers Lexikon d. ges. Technik.
*Bismarck, Briefe an seine Braut.
*Brunet, Manuel. Vol. II.
*Fischers Zeitschrift f. Gesetzgebung 1900 bis 1911.
*Färber-Zeitung 1908—11.
*Einzelne Grundrisse sächs. Burgen u. Schlösser.
*Taschenbuch geadelter jüd. Familien.
*Kandt, Caput Nili. 1905.
*J.-J. Rousseau. Porträt. 4°.
*Meyer, Handbuch d. Ornamentik.
*Johannes-Evangelium. (Bietingheim.)
*Leroy-Beaulieu, la papauté, le socialisme et la démocratie.
*Théocrite, Idylles. Illustré.
*Vergile, les Bucoliques. Illustré.
*Oettingen, Goethes Faust.
*Cholevius, Geschichte d. deutschen Poesie.
*Toussaint-L., englische Unterr.-Briefe.
*— französ. Unterr.-Briefe.
*Schmeil, Lehrbuch der Zoologie.
*Fowler, Christian Egypt. 1902.

L. **Saunier's Buchh.** in Danzig:
*Klibanski, Codex des Civilrechts.

David Nutt in London:
Adresskalender f. Berlin, Potsdam 1908.
Araules, Vie de S. Bernardin de Sienne. 1906.
Bahder, Grundlagen d. neuhochdt. Lautsyst.
Borchers, prakt. Markscheidekunst.
Carmina medii aevi, Hagenus.
Dräseke, patriot. Untersuchungen.
Dunbar, Poems. Schipper. 1894.
Grisar, Analecta Romana.
Harnack, das karoling. u. byzant. Reich.
Mordtmann, Constantinople au moyen-âge.
Noreen, altnord. Grammatik. 2 Bde. 1903/04.
Reinke, die messian. Psalmen. 2 Bde.
Schirach, Index verborum Vergilianus.
Sellin, Tell Ta'annek.
Thumb, griech. Sprache i. Z. d. Hellenismus.
Tosti, Storia di Abelard. 1851.
Horsetzky, Feldzüge in Europa seit 1792. 1905.

Mayrische Buchh. in Salzburg:
Buccelini, Germania topo-chrono-stemmatographica sacra et profana. 1655—78. Bd. II. III. IV.
Paprocky, Diadochus, Zrcadlo Moravske, Letopisy Sleské.
Zauner, Chronik v. Salzburg.
Hübner, Chronik v. Salzburg.
Zillner, Chronik v. Salzburg.

J. Deubner in Riga:
Album v. Goethe-Haus in Frankfurt a. M. (Grösste Ausgabe.)

Schmelzer in Bernburg:
*Pauly-W., Realenzyklop.
Angebote direkt erbeten!

Ludwig Koch in Goslar:
*1 Goldene Schülerbibliothek. Alle Hefte.

Invalidendank-Buchh. in Chemnitz:
1 Bibl. d. Unterhaltg. u. d. W. 1911.

Fehr'sche Buchh. in St. Gallen:
Muthesius, d. engl. Haus. Kplt. od. e. Bde.

J. Thomas in Mödling, Hauptstr. 33:
Cohen, Kants Theorie d. Erfahrung.

Schmidt & Spring in Leipzig:
Neuer deutscher Jugendfreund. Bd. 1—50.

Josef Safář in Wien VIII/1:
*Mackenzie, Lehre vom Pulse.
*Miller, Zahnheilkde. 3. od. 4. A.
*Arch. f. Augenheilkde. Bd. 1-12. 26-60.
*Zeitschr. f. Augenheilkde. Bd. 1—26.
*Berichte d. Ophthalmolog. Gesellschaft. Bd. 1—24.
*Monatshefte der Augenheilkunde 1868, 10. 11. 12; 1869, 8. 9; 1871, 6. 7. 10. 11. 12; 1874, 8. 9; 1875—1904.
*Tréal, Nahrungspflanzen u. Verbreitungsgebiete d. Borkenkäfer Europas.

Paul Franke in Berlin W. 9:
*Aus d. Warenhäusern beider Welten. 1908.
*Benischke, physikalische Grundlagen der Elektrotechnik.
Dalcke, Gefängnisordnung.
*Ebe, Schmuckformen. Vollständig.
— do. Buch I, Teil 1. 2.
*Mercks Reagentien-Verzeichnis 1908.
Morris, Summary of the law of land and mortgage registration 1895.
Rechnungsordnung für d. preuss. Justizbehörden. 1908.
Segler-Handbuch.

A. Asher & Co. in Berlin W. 8, Behrenstr. 17:
*Brüning, A., europ. Porzellan d. XVIII. Jahrh. (Katalog.) 1904.
*Collection Hirth: Dtsch. Tanagra. 1. Aufl.
*Chaucer, Canterbury-Geschichten. Zwickau 1827.
*— Erzählungen. Dessau 1844.
*Destrayes, Description des coquilles fossiles des environs de Paris. 2 vols. Paris 1824—35.
*Jacob, Aug. Chaucer. Lübeck 1849.
*Seume, J. G., Gedichte. 1801. Event. 2. oder 3. Aufl.
*Statistik: Kpltte. Reihen d. Statist. Jahrbücher etc. aus allen Ländern.

O. Wermann's Buchh. in Altenburg:
Marlitt, gesammelte Romane. 10 Bde.

Kataloge.

Soeben erschien:

Katalog Nr. 141:

Sociologia — Economia — Statistica — Politica — Amministrazione — Finanze — Industria — Commercio ecc.

2784 Nrn. umfassend. Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Mailand, 27. Juni 1912.

Ulrico Hoepli,
Abt. Antiquariat.

Neue Kataloge.

Katalog 22: Bibliotheca historico-geographica I: **Austriaca.** Werke z. Geschichte und Landeskunde Österreich-Ungarns, mit besonderer Rücksicht auf die Kirchen- und Klostergeschichte. Nebst Anhang: **Bavarica** und **Helvetica**. Darin viele Seltenheiten u. ält. Werke. 1755 Nrn.

Katalog 23: Geschichte und Geographie. Darin unt. anderen eine grössere Sammlung von Werken zur Landeskunde von Nordwestdeutschland. 3000 Nrn.

Katalog 24: Katholische Theologie. Askese. Katechese. Homiletik. Kirchen- u. Eherecht. Biographie u. Heiligenleb. Soz. Frage. Politik. Christliche Kunst. Kirchenmusik. Belletristik. Volks- und Jugendschriften. 5169 Nrn.

Katalog 25: Deutsche Literatur. 2700 Nrn.

Katalog 26: Seltenheiten. Alte Drucke. Holzschnitt- u. Kupferwke. Kostümkde. Numismatik. Exlibris. Alte Militaria. Heraldik. Genealogie. Ordensgeschichte. Bibliographie. Alte Medizin usw. 917 Nrn.

Dieselben stehen gratis zur Verfügung.

Limburger Antiquariat (Gebr. Steffen),
Limburg a. d. Lahn.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von

Der Blaue Reiter. Br. M. 7.50 no.
Meier-Graefe, Corot und Courbet. Geb. M. 6.— no.

Wir sind für sofortige Rücksendung über L. sehr dankbar, da wir dringend Exemplare zur Bar-Auslieferung benötigen.

München, 26. Juni 1912.

R. Piper & Co.

Umgehend zurück

erbitte ich mir alle in Kommission gelieferten und nicht abgesetzten Exemplare von

Damaschke, Geschichte der National-Ökonomie. 5. Auflage. 1911. Brosch. ℳ 3.— netto.

Nach dem 1. Oktober 1912 kann das Buch nicht mehr zurückgenommen werden.

Jena, den 1. Juli 1912.

Gustav Fischer.

Zurück erbeten

die in Kommission gelieferten Exemplare von:

Humor im grauen Hause. Herausgegeben von Dr. Emil Rechert. Preis ℳ 1.80, netto ℳ 1.35,

die Sie nicht fest zu behalten wünschen. Es mangelt mir an Exemplaren, um die Barbestellungen auszuführen.

Wien I, 1. Juli 1912.
Seilergasse 4.

Moritz Perles,
k. u. k. Hofbuchhdlg., Verlagskonto.

SLUB
Wir führen Wissen.

Umgehend zurückerbeten:

Autotechnische Bibliothek Bd. 18. 2. Aufl. Schuricht, Das Motorrad.

Letzter Annahmetermin: 1. Oktober 1912.

Berlin W. 62.

Richard Carl Schmidt & Co.

Von **Löschnig, Das Einkochen des Obstes,** 2. Aufl (2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no.), erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare unter Kreuzband zurück. (Porto für unsere Rechnung.) Letzter Annahmetermin: 30. September 1912.

Wien, 24. Juni 1912.

A. Hartleben's Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für altangesehene norddeutsche Buch- und Musikalienhandlung suche ich zum baldigsten Eintritt nicht zu jungen Sortimentsgehilfen, der gute Kenntnisse und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt. Angenehmes Äußeres, verbindliche Umgangsformen und gute Handschrift sind unerläßlich.

Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften unter Nr. 1386 erbeten.

Leipzig. **K. F. Koehler.**

Suche sofort einen tüchtigen jungen Gehilfen, der eben seine Lehre beendet hat. Angebote mit Bild u. Gehaltsanpr.

Franz Schenk,
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung
Neustadt (Orla).

Schweiz. Zum 1. Oktober suche ich für mein Sortiment einen **zuverlässigen jüngeren Gehilfen.** Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbittet direkt

St. Gallen (Schweiz).

L. Kirschner-Engler
Scheitlins Buchhdl. Nachf.

Wir suchen zu mögl. baldigem Antritt einen

tüchtigen Sortimentsgehilfen

für dauernde Stellung. Derselbe muss neben guten Umgangsformen über gediegene Sprach- und Literaturkenntnisse (Franz., Engl. u. mögl. Italienisch) verfügen. Herren, welche in Italien arbeiteten, erhalten den Vorzug.

Gef ausführl Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften direkt erbeten an

Neapel, 25 Juni 1912.

Libreria Detken & Rocholl
(Hof- u. Akad. Buchhandlung).

Zum 1. August suchen wir einen mit Herstellung und Vertrieb (event. auch Reisevertrieb) durchaus bewanderten Gehilfen. Nur Herren, die diesbezügliche gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden. Ausführl. Angebote mit Gehaltsforderung unter ⌗ 2325 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für Sortiment und Antiquariat

wird tüchtiger, selbständiger Arbeiter gesucht. Jüngere Gehilfen, die mit den österr. Verhältnissen vertraut sind, wollen Angebote mit Gehaltsansprüchen und Bild unter „Resolut" ⌗ 2364 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gelangen lassen.

Sortimenter

gesucht auf ersten Posten für eine lebhafte Handlung in mitteldeutscher Grossstadt. Erforderlich sind: gute allgemeine Bildung, gediegene Literaturkenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit vornehmer Kundschaft. Nur gut empfohlene, arbeitsfreudige Herren, denen an dauernder Stellung gelegen, werden um baldige ausführliche Bewerbung gebeten unter Beifügung eines Bildes, der Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsforderung. Briefe durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2358.

Stuttgart.

Für unsere Versandabteilung suchen wir einen gut empfohlenen, rasch arbeitenden jüngeren Sortimenter, der eine gute Handschrift und Geläufigkeit im schriftl. Ausdruck hat. Anfangsgehalt 125 M. Eintritt am 1. Oktober.

Stuttgart, Johannesstr. 58.

Häusler & Teilhaber
Reise- u. Versandbuchhandlung.

Zum 1. Oktober d. J. oder früher suche ich einen intelligenten, zuverlässigen Sortimentsgehilfen, der mit der Führung des Bestellbuchs völlig vertraut und an schnelles, sicheres Arbeiten gewöhnt ist.

Russische Sprachkenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Reiseentschädigung wird gewährt.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften erbeten.

St. Petersburg. **K. L. Ricker.**

Zur Führung der Journallisten eines wissenschaftlichen Zeitschriften-Lesezirkels, zu Antiquariats-Expeditionen u. verwandten Arbeiten wird am 1. September d. J. in einem lebhaften Sortiment Westdeutschlands ein Gehilfenposten frei. Anfangsgehalt, bei guten Leistungen bald steigend, 135 ℳ. Bewerbungen mit Photographie u. Zeugnis-Abschriften werden unter ⌗ 2313 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger Gehilfe

mit guter flotter Handschrift zum Briefwechsel mit den Kunden von Wiener Buchhandlung für sofort gesucht. Angebote unter „Dauernde Stellung" ⌗ 2361 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Volontär — London.

Londoner Buchhandlung sucht für 1. Oktober Volontär. Gelegenheit geboten zu tüchtiger Ausbildung. Vorkenntnis der französischen u. englischen Sprache erwünscht. Gef. Gesuche unter K. ⌗ 2310 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Berlin.

Zum 1. Oktober wird von einem grösseren Sortiment ein **junger** evang. Gehilfe gesucht. Gute Handschrift und leichte Auffassungsgabe sind Bedingung. Angebote nebst Bild mit Angabe der Gehaltsansprüche unter ⌗ 2251 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Lehrling,

im Besitze des Einj., für Herbst gesucht. Gründl. Ausbildg. Pension im Hause.

F. Remsich, Mannheim.

Verlagsbuchhandlung mit Buchdruckerei

in schöner mitteldeutscher Stadt sucht zur Unterstützung des Chefs in interessante, angenehme Stellung eine nicht zu junge

Dame.

Dieselbe müßte alle Verlagsarbeiten aus der Praxis kennen, die Propaganda übernehmen, in Buchführung und allen sonstigen Kontorarbeiten firm sein.

Ausführliche Angebote mit Nennung des zuletzt bezogenen Gehalts unter „Gehilfin" Nr. 2365 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Suchen für sofort

Fräulein

für Schreibmaschine Continental, die schnell und zuverlässig arbeiten und gut stenographieren kann, evangelisch. Grossstadt in der Prov. Sachsen. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche, Zeugnisse und Bild (folgt zurück) unter ⌗ 2368 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ für die Zeile.

Vielseitiger, arbeitsfreudiger

Verlagsleiter

auf der Höhe der Schaffenskraft, mit reicher Erfahrung, bewährt in wissenschaftlichem, belletristischem und Zeitschriftenverlag, sucht zur vollen Entfaltung seiner Kenntnisse für 1. Okt. leitende Stellung in angeseh. Verlagsfirma. Eigene Initiative, bewährtes Reklametalent und reiche Kenntnisse auf den einschlägigen Gebieten befähigen ihn, einen Verlag vorwärtszubringen. Ernsthafter Charakter. Repräsentables Auftreten. Gute Empfehlungen.

Gef. Angeb. befördert unter ⌗ 2376 die Geschäftsst. des Börsenvereins.

Sortimenter, 24 J. alt, militärfrei, gesund, mit der deutschen wie franz. Literatur, sowie mit sämtl. Sortimentsarbeiten gründlich vertraut, tüchtiger Arbeiter, sucht Stellung auf 1. September oder 1. Oktober 1912 in lebhaftem Sortiment. Suchender ist z. Zt. in schweiz. Sortiment tätig. Angeb. unt. ⌗ 2374 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

England oder **Frankreich.**

Zum 1. **Oktober** sucht junger Mann zwecks weit. Ausbildung **Volontärposten** in angesehener Firma. Suchender ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut. Sprachvorkenntnisse sind vorhanden. Kleine Vergütung erwünscht. Gef. Angeb. a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. unt. ⌗ 3271.

Paris.

Gebildeter junger Mann, einige Semestern-Universitätsstudium, Vorkenntnisse im Buchhandel und Antiquariat, sucht in Paris Stellung zur weiteren Ausbildung, ev. gegen mässige Vergütung resp. Taschengeld.

Gef. Angeb. unter J. L. 14115 befördert Rudolf Mosse, Berlin SW. 19.

Ersten

Auslieferungs-, Kontenführer- od.

zweiten

Herstellungsposten sucht nach Aufgabe seiner Selbständigkeit arbeitsfreudiger 23jähr. Verlagsgehilfe zum sofortigen oder späteren Antritt in einem Buch- oder Zeitschriften-Verlage. Gute Zeugnisse und gute Referenzen. Angebote erbitte an Postlagerkarte Nr. 45, Berlin-Schöneberg, Postamt 4.

Sortimenter, Anf. 30er, ledig, mit allen Arb. bestens vertraut u. zuverlässig, sucht z. 1. Oktober dauernden Posten. Angebote erb. u. ⌗ 2373 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

„Frankfurt a. Main".

Junger, strebsamer Gehilfe, 18 Jahre alt, mit allen Arbeiten des Buchhandels bestens vertraut, sucht bis 1. Oktober, ev. später Stellung in Frankfurter Verlag oder Sortiment. Angeb. erbeten unter A. R. 17, Freudenstadt, postlagernd.

Für einen meiner früheren Gehilfen, der 1¼ Jahr zu meiner vollen Zufriedenheit mir tätig war, suche ich **sofort** oder später Stellung. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit.

Mülheim-Ruhr.

Max Röder.

Den Herren Prinzipalen empfiehlt sich zum kostenfreien Nachweis stellesuchender Gehilfen die **Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes, Leipzig, Sternwartenstr. 38.**

Anerkannt allererster Fachmann mit 22jähriger Praxis in Verlag und Sortiment, dessen eminente Fähigkeiten von ersten Firmen anerkannt sind, sucht Lebensstellung in besserem Hause. Betr. verfügt ausser reichen Fachkenntnissen über eine vorzügliche humanistische, literarische u. volkswirtschaftliche Bildung und hat sich seit langen Jahren als Redakteur, Verlagsleiter, Hersteller, Vertriebs- und Inseratchef ausgezeichnet bewährt. Mit allen Buchführungs-Arbeiten ist er praktisch vertraut. Firmen, die einem charaktervollen, feinen Kopf eine erste Stellung von mindestens 3600 bis 4000 M. Anfangsgehalt bieten können, werden um Angebote unt. O 1136 an Daube & Co. G. m. b. H. in Berlin SW. 19 gebeten.

Ein umsicht. und gewissenhafter Gehilfe mit besten Empfehlungen, d. seit 17 J. in Leipzig tätig u. mit allen Arb. vertraut ist, sucht Stellg. im Leipziger Kommissions- oder Verlagsgeschäft. Gef. Angeb. u. C. D. ⌗ 2363 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vertrauensstellung

oder leitenden Posten in größerem

Verlag in Leipzig

sucht zum 1. Oktober zuverlässiger, mit Geschäftsinteresse selbständig arbeitender Buchhändler. Suchender, Mitte 30, verheiratet, gelernter Sortimenter mit langjähriger Verlagspraxis, ist durchaus befähigt, den Chef zu entlasten und zu vertreten. Vorzügliche Zeugnisse erster Firmen, sowie beste Referenzen stehen zu Diensten.

Reflektiert wird auf Lebensstellung.

Herren, die sich entlasten wollen und einen tüchtigen, intelligenten Mitarbeiter suchen, wollen sich an uns wenden.

Leipzig. **Hachmeister & Thal.**

Junger Sortimenter, 25 Jahre alt, welcher längere Zeit krank gewesen ist, sucht zwecks weiterer Ausbildung für sofort Stellung als **Volontär** in mittlerer Buchhandlung.

Angebote unter H. J. K. 25 Delitzsch b. Halle a. S. postlagernd erbeten.

Vermischte Anzeigen.

In bester Lage der Stadt Bremen ist ein sehr geräumiger Laden, in welchem seit bereits 31 Jahren eine Buchhandlung mit bestem Erfolge betrieben wurde, ab 1. April 1913 neu zu vermieten. Der Laden ist mit allen modernen Anforderungen, wie Wasserleitung, Gas, Zentralheizung, elektrischem Licht usw. versehen, hat ein großes Schaufenster, einen Flächeninhalt von ca. 110 qm, ist 5 m hoch und hat teilweise Galerie; außerdem gehört ein Keller von ca. 50 qm zu dem Laden, der mit diesem durch eine Treppe direkt verbunden ist. Der billige Mietpreis soll 7000 M. betragen, und erklärt sich der Hausbesitzer als früherer Besitzer der Buchhandlung bereit, einem Mieter in der ersten Zeit bei Gründung des Geschäftes mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Gef. Angebote erbitte unter Nr. 619.

Leipzig.

K. F. Koehler,
Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Verlagsreste l. bar **E. Bartels,** Weißensee b/B.

Neue Familienzeitschrift!

Wer sich für den Plan interessiert, erhält die Unterlagen sofort! Für die Herausgabe zeichnet ein bekannter Redakteur. Verleger wollen sich unter P. M. # 2366 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Dringender Beachtung empfohlen!

Wegen Verkaufs meines Sortiments an Herrn F. Wahle, der dasselbe unter der Firma C. E. Klotz Nachflg. in unveränderter Weise fortführt, ersuche ich die Herren Verleger um gef. **direkte** Transportangabe ihrer Lieferungen vom **1. Januar bis mit 14. Juni 1912.** Für umgehende Erledigung meiner Bitte im voraus besten Dank!

Hochachtungsvoll

Magdeburg. **C. E. Klotz.**

Kleinerts Bücherordner Kleinerts Bücherständer

u. Bücherstütze, ges. gesch., schafft Ordnung im Lager, passt in jedes Regal und ist unverwüstlich. Preis das Stück **45 ₰** und **13/12.**

gestattet vorteilhaftes Ausstellen der Bücher, fällt nicht um und ist äusserst haltbar. Das Stück nur **12 ₰.** Abgabe nicht unter **10** Stück.

Unentbehrlich für jede Buchhandlung.

Auslieferung **nur** durch Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig.

Loescher & Co. in Rom

(Inhaber: **W. Regenberg**)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Restauflagen

v. Bilderbüchern, Jugendschriften, Geschenkliteratur, sowie Broschüren und ungebundene Bücher, die sich für das Schaufenster eignen, und Restlager kaufen stets gegen Kasse

Sachse & Heinzelmann, G. m. b. H., Hannover.

Makulatur roh, brosch. u. geb., kaufen jeden Posten u. Garantie zu höchsten Barpreisen

F. J. Schirmer & Co. in Leipzig, Salomonstr. 8.

Paasche & Luz, Stuttgart

Kartographische Anstalt und Druckerei

fertigen nach eigenem, bewährtem Verfahren billigst Landkarten und Pläne, in schwarz und bunt, Zeichnungen und Diagramme für wissenschaftliche und technische Werke, Doktor-Dissertationen, Abhandlungen etc.

Entwurf, Bearbeitung und Druck von **Atlanten, Kartenwerken, Wandkarten** usf. deutsch und fremdsprachlich, wissenschaftlich korrekt.

F. A. Berger,

Verlagsbuchhandlung in Leipzig, Generalvertretung der Teutonia Versicherungsaktiengesellschaft zu Leipzig, empfiehlt sich zum Abschluß von Lebens-, Unfall- und Rentenversicherungen.

Von den O.-M.-Remittenden für die Fa. A. Hartleben, Wien, wurden verpackt:

1 Andes, Technol. Lexikon, geb.,
1 Verne, Storitz Geheimnis, Pr.-A., geb.,
1 Haek, Holländisch.

Für gef. Nachweis wäre ich sehr dankbar.

Breslau II. **Joh. Hofbauer** i. H. Alfred Grabower.

Wer für Hochzeits- teilnehmer Neuigkeiten braucht, verlange Katalog. **Otto Weber, Verlag, Leipzig.**

Firmen, die Verbindung mit

gröss. kathol. Bibliotheken

haben, belieben Adresse an Postlagerkarte 370 Leipzig einzusenden.

Völkerschlachtfeier 1913.

Wer verlegt die illustr. Geschichte eines 1813 Konskribierten? 35 neue Original-Handzeichnungen dazu vorhanden. Für Leipziger Verleger sehr geeignet. Herstellung billig! Angeb. u. P. M. # 2367 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Oscar Leiner

Werkdruck

in Typenguß-Maschinensatz oder Handsatz und feinem Illustrationsdruck, sowie

Prospekte

für den Verlagsbuchhandel in moderner Ausstattung und die Herstellung von

Zeitschriften

jeder Art und Umfanges (auf Wunsch Übernahme der Expedition) liefert die

Buch- und Kunstdruckerei Oskar Leiner, Leipzig

Fernsprecher 122 :: Königstraße 26 B

Restbestände

von guten Romanen — auch Kriminalromanen — event. in Serien, ca. 400 bis 500 Seiten stark, ferner Vergissmeinnicht, Jugendschriften, popul.-wiss. Werke, Geschenkliteratur usw., womöglich gebunden, in der Preislage von 5 bis 6 ℳ ord. zu kaufen gesucht.

Gef. bemusterte Angebote nur direkt an **Fritz Schröter,** Verlag in Basel.

Adr. f. Deutschland: St. Ludwig i/Els.

Finnisches Sortiment

liefert schnell und billigst

Helsingin Suomalainen Kirjakauppa O. Y. (Finnische Buchhandlung), Helsingfors.

Leipzig,

Gutenbergstr. 6, Buchhändlerlage,

sind ca. 500 □m helle, freundl. gewerbl. Räume, in denen 1 Aufzug u. Kraftanschl. vorhanden ist, für sofort oder später anderw billig zu vermieten. Näh. das. b. Hausmeister

Maschinensatz!

Werkdruck jeglicher Art, Broschüren, Zeitschriften

Schnell und preiswert! Zwei Linotypes!

Buchdruckerei Ed. Freyhoff,
Oranienburg.

Für Verleger!
Provinzdruckerei Südd., **ohne Lokalzuschlag,** liefert Werke, Zeitschr., Tabellen zu **konkurrenzlosem Preis.** Angeb. u. Postlagerkarte 79 Karlsruhe i. B

Den Druck einer Zeitschrift im Format des Börsenblattes

auf Illustrations-Rotationsmaschine übernimmt modern eingerichtete Werkdruckerei Westdeutschlands zu vorteilhaften Bedingungen. Ferner

Massen-Auflagen

von Werken, Prospekten, Katalogen, Kalendern u. dgl. billigst.

Anfragen befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins u. Nr. 2146.

Mittleres Leipziger Kommissionsgeschäft
(eins der angesehensten)
mit modernem Betrieb
sucht noch einige Kommissionen zu übernehmen. Anerkannt **prompte und kulante** Bedienung bei **niedrigsten** Preisen.
Trockene, luftige Lager im eigenen Hause.
Gef. Anfragen werden unter # 87 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Finnisches Sortiment

prompt und billig, direkt per Post oder in monatlichen Sendungen über Leipzig.

Helsingfors.

Akademiska Bokhandeln.

Englisches Sortiment
Bücher — Zeitschriften — Antiquaria.
Auktionsaufträge.
Direkte Sendungen.
Ankauf von Übersetzungen.
H. Grevel & Co., Export u. Verlag.
33 King street, Covent Garden, London, W.C.
Telegr.-Adresse: Legrev London.

Werkdruck
in Monotypesatz
liefern
Ramm & Seemann, Leipzig

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. S. 7997. — **Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.** S. 7997. — **Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.** S. 7999. — Urheberrechtliches, Bibliographisches und Verwandtes. Gewürdigt von R. L. Prager. S. 8000 — Übersetzungen aus dem Deutschen in die slawischen, die magyarische und andere osteuropäische Sprachen. (Mitgeteilt von T. Pech.) 1912, II. (Schluß.) S. 8003. — **Kleine Mitteilungen.** S. 8005. — Sprechsaal. S. 8006. — **Anzeigeblatt.** S. 8007—8036.

Adler in Dr. 8031.
Akad. Bokh. in Helf. 8036
Alberti's Verl. in Hanau 8011 (2).
Art. Inst. O. Füßli 8027.
Asher & Co. 8032.
Attenkofer 8028.
Bachmaier 8010.
Baer & Co. 8031.
Bartels in Weiß. 8034.
Bed'sche Vrlbh. in Mü. 8019. 8022.
Behr's Bh. in Brln. 8031
Behrendt in Bonn 8028.
Berger, F. A., in Le. 8035. U 3.
Bertelsmann 8025.
Beyer Nchf. in Wien 8024
Bisey 8025.
Breslauer 8030.
Buchh. Vorwärts 8030.
Buchh. u. Druck. vorm. Brill 8013.
de Bussy 8027.
Caritas-Buchh. 8031.
Ciesiar 8028.
Cohen, F., 8007.
Cohen, H., 8007.
Clichothek U 3.
Cotta'sche Bh. Nchf. 8018.
Daube & Co. in Brln. 8034.
Detken & R. 8033.
Deubner in Riga 8032.
Dtsche. Verl.-Anst. in Stu. 8007.
Dtschs. Verlagsh. Bong & Co. 8019.
Dieterich'sches Ant. in Gött. 8029.
Drucker, Gebr., in Padua 8030.
Du Mont-Schauberg'sche Bh. 8028.
Duncker & H. 8021.
Ed-Troll 8007.
Eisendrath 8030.
Engelmann, W., in Le. 8007.
Fehr'sche Bh. 8032.
Fiedler in Zitt. 8030.
Fischer in Jena 8030. 8032
Fock G. m. b. H. 8028. 8029.
Forscherverl. Grote 8012.
Frank in Würzb. 8024. 8030.
Franke in Brln. 8032.
Freyhoff in Oranienb. 8036.
Friedländer & S. 8031.
Geschäftsst. d. B.-V. U 4.
Gottschalk in Brln. 8030. 8031.
Graupe 8026.
Grevel & Co. 8036.
Grunow & Co. 8010.
Habbel 8008.
Hachmeister & Th. 8034.
Harrassowitz 8025.
Hartleben 8033.
Hartungs Verl. in Gotha 8013.
Häusler & T. 8026. 8033.
Heinrich'sche Buchh. in Straßb. 8029.
Helbing & L. 8024.
Helsingin Suomalainen Kirj. 8035.
Herdersche Bh. in Brln. 8028.
Hessel in Le. U 3.
Heß, K.-V., in Ha. 8007.
Hiersemann 8028. 8030.
Hirschwald'sche Buchh. in Brln. 8030.
Hofbauer 8035.
Hofmeister in Le. U 3.
Hölder in Wien 8008.
Hoepli 8012.
Hühn in Cassel 8026.
Internat. News Comp. 8028.
Invalidendank-Buchh. in Chemn. 8032.
Jaeckel 8028.
Janus-Verl. 8015.
Jolowicz 8026.
Kahnt Nchf. 8013.
Kameradschaft 8028.
Karger 8026.
Kielmann 8007.
Kirschner-Engler 8033.
Kleinert 8035.
Klemm, O., in Le. 8029.
Klotz in Magdeb. 8035.
Klüber in Straub. 8028.
Koch in Gosl. 8032.
Koehler, K. F., in Le. 8007. 8033. 8034.
Korn'sche Buchh. in Nü. 8019.
Kößling'sche Bh. in Le. 8031.
Krieger's Verl. in Reich. 8011.
Kühl, W. H., in Brln. 8030.
Kuhnt'sche Bh. in Eisl. 8031.
Künzi-Locher 8030.
Lang in Rom 8031.
Lange in Florenz 8026.
Laudien 8008.
Leiner in Le. 8035.
Lempertz' Bh. 8026.
Lengfeldsche Bh. 8029.
Liepmannssohn. Ant. 8031
Limburger Ant. 8032.
Lorentz in Le. 8027.
Loescher & Co. 8035.
Mahnke 8026.
Maier G. m. b. H. 8035.
Manger 8007.
Max & Comp. 8029.
Mayrische Bh. in Salzb. 8016. 8032.
Mencke in Erl. 8029.
Meusser 8028.
Mohr in Tüb. 8019.
Mohr Sort. in Hdlbg. 8030.
Moritz & M. 8025. 8031.
Mosse in Brln. 8034.
Müller in Basel 8027.
Nagel in Brln. U 1.
Nemnich in Mannh. 8033.
Neubner 8008. 8011.
Niemeyer Nchf. 8028.
Nijhoff im Haag 8029.
Nilsson in Paris 8018.
Nutt 8032.
Paasche & L. 8035.
Perles 8032.
Piper & Co. 8032.
Presting 8027.
Promberger 8028.
Quasthoff 8028.
Ramm & S. 8036.
Reichmann 8032.
Reisner'sche Buchh. in Liegn. 8031.
Reuß & J. 8011.
Richter Nchf. in Salzb. 8030.
Ricker in Gieß. 8030.
Ricker in St. P. 8031. 8033.
Rippel 8014.
Rochow 8031.
Röder, C. G., in Le. 8007.
Röder in Mülh. 8034.
Rohm 8025.
Röhrscheid 8027.
Roelle in Ratib. 8028.
Roßberg in Frank. 8031.
Rother in Brln. 8030.
Rübe 8023.
Ruzitska 8030.
Sachse & H. 8035.
Safár 8032.
Sannier in Danz. 8032.
Schenk in Neust. 8033.
Schirmer & Co. 8035.
Schlemm Nchf. 8032.
Schmelzer in Bernb. 8032.
Schmidt & Co. in Brln. 8033.
Schmidt & Spring 8032.
Scholz Nchf. in Liegn. 8024.
Schröder's Gew.-Buchh. in Brsl. 8027.
Schröter in Basel 8035.
Schulz in Brsl. 8007 (2) 8008.
Schwabe in Le. 8029.
Schwartz in Thorn 8027.
Simmel & Co. 8031.
Solinus 8026.
Speyer & K. 8025.
Speyer & P. 8027.
Stauffer 8030.
Steiner in Dr. 8013.
Steinicke 8026.
Stellenvermittlg. d. A. D. B.-Geh.-Verb. 8034.
Stern, M., in Wien 8018.
Steurer 8027.
Strecker & Schr. 8013.
Stumpf Nchf. 8029.
Szeltinski 8031.
Thelemann's Buchh. in Weimar 8031.
Thomas in Mödl. 8032.
Thür. Verl.-Anst. 8025.
Tietz in Elbf. 8026.
Troemer's U.-B. 8029.
Ullstein & Co. 8009.
Unterst.-Ver. Dtschr. Buchh. u. Buchh.-Geh. U 2.
Urban & Sch. 8024.
Veit & Comp. 8023.
Verl. d. K. Stat. Landesamts in Brln. 8031.
Verl. f. prakt. Rechtskunde 8017 8018.
Verlagsanst. A. Koch 8012
Verlagsanst. f. Litt. u. Kunst A.-G. 8020.
Vorst. d. Süddeutschen Buchh.-Ver. 8007.
Vincent in Prenzl. 8025.
Wagner in Le. 8028.
Waitz 8030.
Wasmuth A.-G. 8026.
Weber, O., in Le. 8035.
Weigel, O., in Le. 8026.
Weitbrecht & M. 8029.
Welter in Paris 8012. 8023. 8024.
Wermann in Alt. 8032.
Wiener Volksbuchh. 8029.
Winter in Dr. 8028.
Woerl's Reisebücher-Verl. 8011.
v. Zahn & J. 8032.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig — Adresse der Redaktion: Leipzig-R. Gerichtsweg 11 I.

❖ Klischeemarkt ❖

Klischees fertigt billigst und gut Kunstanstalt **C. O. Hessel,** Leipzig 29.

1813—1814.

Für Kalender, Jugend- und Zeitschriften geeignete Galvanos aus der Zeit der Befreiungskriege liefert **F. A. Berger** in **Leipzig.** Sonderabzüge bitte ich bei Bedarf zu verlangen.

Kalender-Clichés liefert und besorgt schnell und billig **Clichothek G. m. b. H.** Cliché-Verlag u. Agentur Berlin W. 35

DER
ZUPFGEIGENHANSL

HERAUSGEGEBEN VON HANS BREUER
UNTER MITWIRKUNG VIELER WANDERVÖGEL
VERLAG UND EIGENTUM VON
FRIEDRICH HOFMEISTER, LEIPZIG
1911

Soeben wurde ausgegeben:

Der Zupfgeigenhansl

herausgegeben von

Hans Breuer

unter Mitwirkung vieler Wandervögel

9. Auflage. ═══ **52.** bis **71.** Tausend.

In Ganzleinen M. 1.50

244 Lieder zur Gitarre.

„Ich wünsche dieser Sammlung nicht nur ein

hundertstes Tausend,

sondern mehrere, bis in jedem deutschen Hause ein Exemplar, möglichst benutzt, auf dem Fensterbrett liegt."
J. Hofmiller, Münchner allg. Zeitung, 5. Aug. 1911.

Das Werk ist längst über die Wandervogelkreise, für die es das **offizielle** Liederbuch zur Gitarre ist, hinausgedrungen. Besonders Handlungen in Universitätsstädten seien auf das leicht verkäufliche Buch hingewiesen. Bedingungsweise kann ich nicht liefern, dagegen stelle ich 1 Expl. gegen bar mit Remissions-Recht bis 1. November 1912 zur Verfügung.

Friedrich Hofmeister ▪ Leipzig.

Z

Jeder Buchhändler

sollte das im **Verlag des Börsenvereins** erschienene

Lehrbuch

des

Deutschen Buchhandels

von

Max Paschke und Philipp Rath

besitzen, das seit Erscheinen zu Kantate 1908 jetzt bereits in **dritter**, verbesserter und vermehrter Auflage vorliegt. Die **zwei starken Leinenbände** des Werkes von 60 Druckbogen enthalten eine überaus große Fülle des Wissenswerten aus fast allen Gebieten des Buchhandels, insbesondere des Verlags-, Sortiments- und Antiquariatshandels, ferner des Kolportage- und Reisebuchhandels sowie des Kommissionsgeschäfts und Barsortiments.

Um die Anschaffung des Werkes auch dem Minderbemittelten zu ermöglichen, ist der ohnehin schon sehr niedrige Bezugspreis von 3 **Mark pro Band** für die Angehörigen des Buchhandels trotz des höheren Umfangs der dritten Auflage bestehen geblieben. Ferner soll die Möglichkeit des Einzelbezugs die Anschaffung erleichtern.

Das Lehrbuch eignet sich, wie kaum ein anderes, ganz besonders zu Geschenkzwecken in buchhändlerischen Kreisen.

Wir verweisen noch auf untenstehende Besprechungen der dritten Auflage in der Fachpresse und bemerken, daß ein ausführlicher Prospekt von uns bezogen werden kann.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Zwei Urteile der Fachpresse:

. . Besonders rühmend muß hervorgehoben werden, daß sich die Darstellung fernhält von aller überflüssigen Breite. Ein klarer und flüssiger Stil sorgt für gute Lesbarkeit des Ganzen und ist geeignet, das Studium des Buches nicht unwesentlich zu erleichtern. — Selbstverständlich ist diese neue Auflage in allen Teilen auf den heutigen Stand der Dinge gebracht worden. Die inzwischen eingetretenen Veränderungen durch die revidierte Berner Übereinkunft, durch die neuen Bestimmungen der Verkehrsordnung und durch die neu eingeführte Verkaufsordnung sind sämtlich berücksichtigt worden. Auch wurde der bibliographische Teil (Handbibliothek des Verlegers, Sortimenters und Antiquars) bis auf die letzte Zeit ergänzt. — So darf diese neue Auflage mit Vertrauen auf ihre Mission in die Buchhändlerwelt hinausgehen, um so mehr, als der Börsenverein als Verleger den Bearbeitern die Hand gereicht und auch seinerseits alles getan hat, das Buch gut auszustatten, dabei aber doch den Preis so niedrig bemessen hat, daß jede geschäftliche Nebenabsicht von vornherein als ausgeschlossen erscheint. So möge das Werk wie bisher auch weiterhin die Freude und das Interesse an unserem Berufe erhalten und fördern helfen und namentlich dem Jungbuchhandel ein treuer Begleiter beim Vorwärtskommen im Leben werden! . . .

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Zahllos sind die Scharen derer, die den Buchhandel in irgend einer Sparte erlernt haben, und dünn gesät jene, die wirklich Buchhändler sind. Einseitigkeit, Oberflächlichkeit und Beschränktheit des kaufmännischen Horizonts sind nicht bloß beim Nachwuchse unseres Berufes zu finden. Woher auch sollte der Zögling, dem vielleicht Jahre lang stets dieselben Arbeiten zugewiesen wurden, eine Ahnung von den vielgestaltigen Aufgaben bekommen, die in anderen, größeren oder spezialisierten Betrieben zu lösen sind? Diese Frage hat durch das Erscheinen des **Lehrbuches des Deutschen Buchhandels**, das wir nun schon in dritter Auflage freudig begrüßen, ihre Antwort gefunden. Hier ist eine schier unerschöpfliche Quelle erschlossen, an der jeder Aufwärtsstrebende trinken kann. Hier ist jedem schon „Ausgelernten" Gelegenheit gegeben, sich davon zu überzeugen, daß er im Grunde genommen noch recht viel nicht weiß. Und was des Werkes hervorragendster Wert ist: es ermöglicht einem, das in Jahren praktischer Tätigkeit und lebendiger Anschauung Angeeignete systematisch erst recht eigentlich zu erlernen. Denn wie man eine Sprache erst dann in Wahrheit beherrscht, wenn man durch das Studium ihrer Regeln gelernt hat in ihr zu denken, so ist man auch in einem auf vorwiegend intellektueller Grundlage gestellten Berufe erst dann sattelfest, wenn man seine geistige Struktur, sein System beherrscht. Vom Buchhandel kann man, ein klassisches Zitat variierend sagen: Was du erschaut von Vorgesetzten hast, erlern' es, um es zu besitzen.

Österr.-Ungar. Buchh.-Zeitung.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstr.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.